



Kennziffer
P 14 j
2006

Statistische Berichte

Verfügbares Einkommen und Primäreinkommen der privaten Haushalte 1991 bis 2006

Kreisfreie Städte und Landkreise,
Regierungsbezirke, Regionen

Herausgegeben im
September 2008
Bestellnummer:
P14003 200600
Einzelpreis:
15,00 €



Bestellen im Internet

www.statistik.bayern.de/veroeffentlichungen/webshop

Kostenlos (Informationelle Grundversorgung)

Alle Statistischen Berichte können im Webshop kostenlos als PDF-Datei heruntergeladen werden.

Kostenpflichtig

Alle anderen Veröffentlichungen sind im Webshop kostenpflichtig.

Sie können dort sowohl als Datei (auch auf Datenträger) als auch als Druckausgabe bestellt werden. In diesen Fällen ist lediglich eine einmalige Anmeldung erforderlich.

Lieferung

- per Download (bei kostenlosen Dateien)
- per E-Mail (als PDF-Datei oder –soweit verfügbar– als XLS-Datei)
- per Post (in Printform oder als CD-ROM bzw. DVD)

Zeichenerklärung

0	mehr als nichts, aber weniger als die Hälfte der kleinsten in der Tabelle nachgewiesenen Einheit	()	Nachweis unter dem Vorbehalt, dass der Zahlenwert erhebliche Fehler aufweisen kann
-	nichts vorhanden oder keine Veränderung	p	vorläufiges Ergebnis
/	keine Angabe, da Zahl nicht sicher genug	r	berichtigtes Ergebnis
·	Zahlenwert unbekannt, geheimzuhalten oder nicht rechenbar	s	geschätztes Ergebnis
...	Angabe fällt später an	D	Durchschnitt
x	Tabellenfach gesperrt, da Aussage nicht sinnvoll	≙	entspricht

Auf- und Abrundungen

Im Allgemeinen ist ohne Rücksicht auf die Endsummen auf- bzw. abgerundet worden. Deshalb können sich bei der Summierung von Einzelangaben geringfügige Abweichungen zu den ausgewiesenen Endsummen ergeben. Bei der Aufgliederung der Gesamtheit in Prozent kann die Summe der Einzelwerte wegen Rundens vom Wert 100 % abweichen. Eine Abstimmung auf 100 % erfolgt im Allgemeinen nicht.

Impressum

Verleger, Herausgeber und Druck
Bayerisches Landesamt für Statistik und Datenverarbeitung
Neuhauser Straße 8, 80331 München
Briefanschrift: 80288 München

Bestellungen
Telefon 089 2119-205
Telefax 089 2119-457
E-Mail vertrieb@statistik.bayern.de
Internet www.statistik.bayern.de

© Bayerisches Landesamt für Statistik und Datenverarbeitung, München 2008
Alle Veröffentlichungen oder Daten sind Werke im Sinne § 2 Urheberrechtsgesetz. Die Verwendung, Vervielfältigung und/oder Verbreitung von Veröffentlichungen oder Daten gleich welchen Mediums (Print, Datenträger, Datei etc.) – auch auszugsweise – ist nur mit Quellenangabe gestattet. Sie bedarf der vorherigen Genehmigung bei Nutzung für gewerbliche Zwecke, bei entgeltlicher Verbreitung oder bei Weitergabe an Dritte sowie bei Weiterverbreitung über elektronische Systeme und/oder Datenträger. Sofern in den Produkten auf das Vorhandensein von Copyrightrechten Dritter hingewiesen wird, sind die in deren Produkten ausgewiesenen Copyrightbestimmungen zu wahren. Alle übrigen Rechte bleiben vorbehalten.

Inhaltsübersicht

Textteil

Seite

Vorbemerkungen.....	2
---------------------	---

Schaubilderteil

Verfügbares Einkommen der privaten Haushalte je Einwohner in den kreisfreien Städten und Landkreisen Bayerns 2006 - Messzahl: Bayern = 100 -.....	6
Primäreinkommen der privaten Haushalte je Einwohner in den kreisfreien Städten und Landkreisen Bayerns 2006 - Messzahl: Bayern = 100 -.....	7
Verfügbares Einkommen der privaten Haushalte je Einwohner in den kreisfreien Städten und Landkreisen Bayerns - Veränderung 2006 gegenüber 1991 -	8
Primäreinkommen der privaten Haushalte je Einwohner in den kreisfreien Städten und Landkreisen Bayerns - Veränderung 2006 gegenüber 1991 -	9
Verfügbares Einkommen der privaten Haushalte in den kreisfreien Städten und Landkreisen Bayerns - Veränderung 2006 gegenüber 1991 -	10
Primäreinkommen der privaten Haushalte in den kreisfreien Städten und Landkreisen Bayerns - Veränderung 2006 gegenüber 1991 -	11
Verfügbares Einkommen der privaten Haushalte je Einwohner in den Regionen Bayerns 2006 - Messzahl: Bayern = 100 -	12
Primäreinkommen der privaten Haushalte je Einwohner in den Regionen Bayerns 2006 - Messzahl: Bayern = 100 -	13
Verfügbares Einkommen der privaten Haushalte je Einwohner in den Regionen Bayerns - Veränderung 2006 gegenüber 1991 -	14
Primäreinkommen der privaten Haushalte je Einwohner in den Regionen Bayerns - Veränderung 2006 gegenüber 1991 -	15
Verfügbares Einkommen der privaten Haushalte in den Regionen Bayerns - Veränderung 2006 gegenüber 1991 -	16
Primäreinkommen der privaten Haushalte in den Regionen Bayerns - Veränderung 2006 gegenüber 1991 -	17

Tabellenteil

1. Verfügbares Einkommen der privaten Haushalte 1991, 2000 bis 2006 nach kreisfreien Städten und Landkreisen Bayerns	20
2. Primäreinkommen der privaten Haushalte 1991, 2000 bis 2006 nach kreisfreien Städten und Landkreisen Bayerns.....	38
3. Verfügbares Einkommen der privaten Haushalte 1991, 2000 bis 2006 nach Regionen Bayerns.....	56
4. Primäreinkommen der privaten Haushalte 1991, 2000 bis 2006 nach Regionen Bayerns	59
5. Verfügbares Einkommen der privaten Haushalte 1991, 2000 bis 2006 nach Ländern	62
6. Primäreinkommen der privaten Haushalte 1991, 2000 bis 2006 nach Ländern	64
7. Verfügbares Einkommen der privaten Haushalte 1991, 2000 bis 2006 nach deutschen Großraumregionen	66
8. Primäreinkommen der privaten Haushalte 1991, 2000 bis 2006 nach deutschen Großraumregionen.....	67

Anhang

Abgrenzung der Regionen Bayerns	70
---------------------------------------	----

Vorbemerkungen

Mit dem vorliegenden „Statistischen Bericht“ veröffentlicht das Bayerische Landesamt für Statistik und Datenverarbeitung die Ergebnisse einer Neuberechnung zum Verfügbaren Einkommen der privaten Haushalte in den kreisfreien Städten und Landkreisen Bayerns. Darüber hinaus werden auch die entsprechenden Kreisdaten zum Primäreinkommen der privaten Haushalte dargestellt. Die neuen Ergebnisse entsprechen den Konzepten des neuen „Europäischen Systems Volkswirtschaftlicher Gesamtrechnungen (ESVG `95)“, welche in allen Mitgliedstaaten der Europäischen Union verbindlich anzuwenden sind. Die Grundlage hierfür besteht in der Verordnung (EG) Nr. 2223/96 des Rates vom 25. Juni 1996 zum Europäischen System Volkswirtschaftlicher Gesamtrechnungen auf nationaler und regionaler Ebene in der Europäischen Gemeinschaft (ESVG-Verordnung).

Erstmals berechnet wurde das Jahr 2006. Die Jahre am "aktuellen Rand" wurden zurück bis 2002 überarbeitet und auf die neuen Länderergebnisse abgestimmt. Zugleich konnten neue statistische Datengrundlagen aus der Lohn- und Einkommensteuerstatistik 2004 eingearbeitet werden. Die Ergebnisse dieser Statistik sind wegen steuerrechtlicher Änderungen mit denen früherer Jahre nur eingeschränkt vergleichbar.

Aufgrund dieser Aktualisierungen können die im Statistischen Bericht dargebotenen Datenreihen, sowohl in zeitlicher, als auch in sachlicher Hinsicht, als voll kompatibel und vergleichbar betrachtet werden. Alle früher veröffentlichten Daten sind hingegen als überholt anzusehen.

Begriffserläuterungen

Private Haushalte

Als private Haushalte werden die Einzelpersonen oder Gruppen von Einzelpersonen (Heiminsassen, Ordensmitglieder) mit Wohnsitz in einer bestimmten Region verstanden. Die Summe der Haushaltsmitglieder kommt daher der gebietsansässigen Bevölkerung gleich. Die Einkommen der privaten Haushalte und der privaten Organisationen ohne Erwerbszweck werden in den Volkswirtschaftlichen Gesamtrechnungen allgemein nur zusammengefasst dargestellt, da die statistischen Daten - angesichts der engen monetären Verflechtung beider Sektoren - für eine getrennte Darstellung nicht ausreichen. Allerdings kommt den privaten Organisationen nur ein relativ geringes Gewicht zu, so dass zur Vereinfachung häufig nur vom Haushaltssektor bzw. von den privaten Haushalten gesprochen wird, obwohl die privaten Organisationen sachlich mit einbezogen sind.

Primäreinkommen

„Primäreinkommen“ ist das Einkommen, das gebietsansässige Einheiten aufgrund ihrer Teilnahme am Produktionsprozeß erhalten sowie das Einkommen, das der Eigentümer eines Vermögenswertes oder eines nichtproduzierten Sachvermögensgegenstandes als Gegenleistung dafür erhält, dass er einer anderen institutionellen Einheit finanzielle Mittel oder nichtproduziertes Sachvermögen zur Verfügung stellt (ESVG, Ziffer 8.22). Das Primäreinkommen stellt damit allgemein den weitestgefassten sektoralen Einkommensbegriff dar. Das Primäreinkommen der privaten Haushalte setzt sich zusammen aus dem empfangenen Arbeitnehmerentgelt, den Einkommen aus selbstständiger Tätigkeit (hierzu zählen auch unterstellte Mieten für selbstgenutztes Wohneigentum) und dem u.a. positiven Saldo aus empfangenen und geleisteten Vermögenseinkommen.

Das *Arbeitnehmerentgelt* setzt sich zusammen aus den empfangenen Bruttolöhnen und -gehältern der Arbeitnehmer sowie den tatsächlichen und unterstellten *Sozialbeiträgen der Arbeitgeber*. Die Bruttolöhne und -gehälter umfassen die Löhne und Gehälter vor Abzug der Lohnsteuer und der Arbeitnehmerbeiträge an kollektive öffentliche oder private Sicherungssysteme. Sie beziehen sich auf alle Gruppen von Arbeitnehmern (einschl. Soldaten, Wehrpflichtige, Auszubildende, geringfügig Beschäftigte, Aushilfen, Heimarbeiter, Volontäre usw.) und schließen alle Zulagen mit ein, wie z.B. Akkord-, Schicht-, Schmutz-, Essens-, Wohnungs-, Fahrtkostenzulagen, außerdem Jahressonderzuwendungen wie 13. Monatsgehalt, Urlaubsgeld, Gratifikationen, Gewinnbeteiligungen oder Abfindungen. Bei den tatsächlichen Arbeitgeberbeiträgen handelt es sich um Zahlungen der Arbeitgeber zugunsten ihrer Arbeitnehmer an soziale Sicherungssysteme, während es sich bei den unterstellten Sozialbeiträgen um den (fiktiven) Gegenwert sozialer Leistungen handelt, welche von Arbeitgebern ohne spezielle Deckungsmittel (wie z.B. Pensionsrückstellungen) an einen bestimmten Personenkreis gezahlt werden (z.B. in Form von Pensionen, Beihilfen u.ä.).

Bei den *Selbstständigeneinkommen* bzw. den Einkommen aus selbstständiger Tätigkeit handelt es sich allgemein um den Differenzbetrag aus Nettowertschöpfung (zu Faktorkosten) und Arbeitnehmerentgelt. Bei

Selbstständigen und Einzelunternehmen schließt diese Saldogröße auch eine Vergütung für die mithelfenden Familienangehörigen mit ein und ist daher von den aus unternehmerischer Tätigkeit erzielten Gewinnen nicht zu trennen. Mit einbezogen ist bei den privaten Haushalten hier auch der (fiktiv erzielte) Betriebsüberschuss aus der Eigennutzung von Wohneigentum, ebenso wie der (realisierte) Betriebsüberschuss aus der Vermietung und Verpachtung.

Vermögenseinkommen werden von den privaten Haushalten einerseits z.B. in Form von Kreditzinsen oder Pachtzahlungen geleistet und andererseits von ihnen vor allem als Guthabenzinsen, Ausschüttungen und Gewinnentnahmen empfangen. Betriebsüberschüsse der Versicherer aus der Anlage versicherungstechnischer Rückstellungen werden in den Volkswirtschaftlichen Gesamtrechnungen als (fiktive) Vermögenseinkommen der Versicherten behandelt, da sie auf deren Geldvermögen beruhen und als Forderungen der Versicherten aus Versicherungsverträgen zu betrachten sind.

Verfügbares Einkommen

Das Verfügbare Einkommen der privaten Haushalte ergibt sich aus den empfangenen *Primäreinkommen* nach Abzug der *geleisteten laufenden Transfers* und nach Hinzufügung der *empfangenen laufenden Transfers*. Das Verfügbare Einkommen ist als der Betrag zu verstehen, der für Konsumzwecke oder zur Ersparnisbildung zur Verfügung steht. Es stellt damit einen besonders aussagefähigen Indikator für den (monetären) „Wohlstand“ der Bevölkerung dar. Allerdings sollte das Verfügbare Einkommen nicht pauschal mit dem Begriff „Kaufkraft“ gleichgesetzt werden, da Kaufkraft neben dem nominellen Geldbetrag prinzipiell auch das Preisniveau berücksichtigen müsste (reale Kaufkraft), während das Verfügbare Einkommen als reiner nominaler Geldbetrag grundsätzlich keinerlei Preisunterschiede berücksichtigt.

Zu den (von privaten Haushalten) *geleisteten laufenden Transfers* zählen insbesondere die *direkten Steuern*, wie die Lohn- und Einkommensteuer, die Körperschaftsteuer, die (frühere) Vermögensteuer sowie auch Steuern in Zusammenhang mit dem privaten Verbrauch (z.B. Kfz-Steuer, Gemeindesteuern, Hunde-, Jagd- und Fischereisteuer), weiterhin die *Sozialbeiträge* der Arbeitgeber, der Arbeitnehmer, der Selbstständigen sowie die vom Staat für Nichterwerbstätige übernommenen Beiträge. Enthalten sind auch bestimmte unterstellte Sozialbeiträge, welche im System der Volkswirtschaftlichen Gesamtrechnungen aus Konsistenzgründen als Gegenwert von sozialen Leistungen verbucht werden müssen, da ihnen keine speziellen Deckungsmittel oder Beiträge Dritter gegenüberstehen (z.B. im Rahmen der Beamtenversorgung). Zu den geleisteten laufenden Transfers zählen darüber hinaus auch sog. *Nettoprämien für Schadenversicherungen* (das sind v.a. Beiträge an Kranken- und Schadenversicherungen, abzüglich des Dienstleistungsentgelts dieser Versicherungen) sowie eine Reihe weiterer dem Betrag nach weniger bedeutender Transfers.

Die von privaten Haushalten *empfangenen laufenden Transfers* umfassen in weit überwiegendem Umfang *monetäre Sozialleistungen*. Diese lassen sich untergliedern in Geldleistungen der Sozialversicherung, Sozialleistungen aus privaten Sicherungssystemen, sonstige (u.a. freiwillige) Sozialleistungen der Arbeitgeber und sonstige soziale Geldleistungen des Staates und der privaten Organisationen ohne Erwerbszweck außerhalb von Sozialschutzsystemen. Zu den empfangenen laufenden Transfers zählen außerdem die Leistungen von Schadenversicherungen zur Regulierung von Schadenfällen (private Krankenversicherung sowie Kfz-Haftpflicht, Kfz-Unfall, Feuer, Einbruch, Leitungswasser, Glas, Hausrat, Rechtsschutz usw.) sowie eine Reihe weiterer Leistungen. Die weitaus größte Position unter den empfangenen laufenden Transfers stellen allerdings die Geldleistungen der Rentenversicherung (Arbeiter, Angestellte, Knappschaft, ab 2003 Deutsche Rentenversicherung) dar. Von erheblicher Bedeutung sind jedoch auch die Geldleistungen der Arbeitslosenversicherung sowie der Arbeitslosen- und Sozialhilfe wie auch seit dem Jahr 2005 die Leistungen nach dem Sozialgesetzbuch II, die öffentlichen Pensionen und auch das Kindergeld. Weiterhin zu den monetären Sozialleistungen zählen Geldleistungen der gesetzlichen Kranken-, Unfall- und Pflegeversicherung, Wohngeld, Erziehungsgeld, Ausbildungsbeihilfen, Kriegsopferversorgung und ähnliche finanzielle Unterstützungsleistungen.

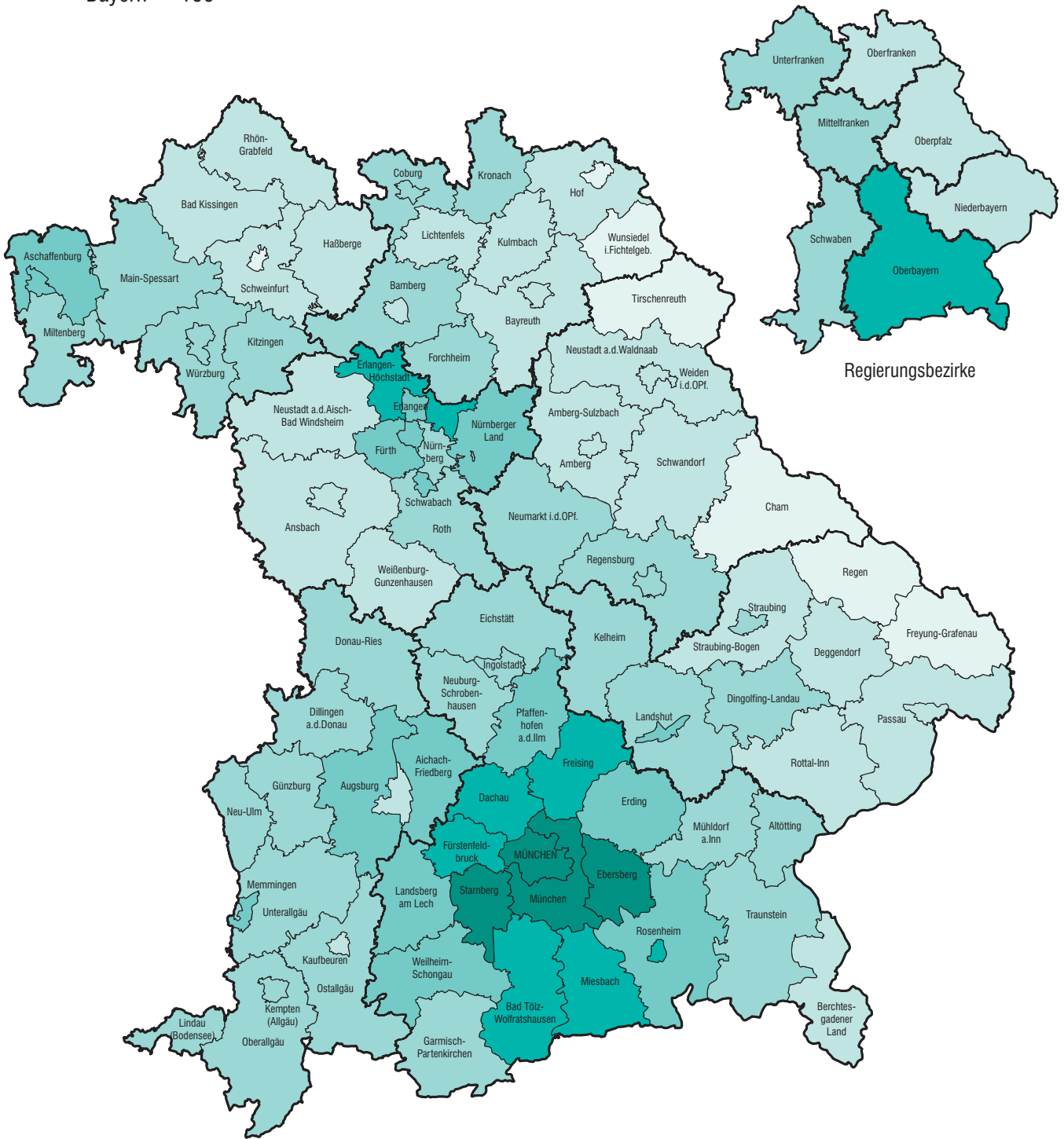
Pro-Kopf-Einkommen, Regionalvergleich

Bei den in den Volkswirtschaftlichen Gesamtrechnungen dargestellten Daten handelt es sich u.a. um Aggregate, also Zahlenangaben, die primär nach bestimmten Regionen bzw. Gebietseinheiten zusammengefasst sind. Da die administrative Gebietsgliederung jedoch sehr ungleichmäßig ist und sich die aggregierten Absolutwerte somit auf unterschiedlich große Verwaltungseinheiten beziehen, erscheint es vor allem für Vergleichszwecke sinnvoll, die Aggregate anhand einer geeigneten Bezugsgröße zu „normieren“, um so dem Größenunterschied der Gebiete Rechnung zu tragen. Für Regionalvergleiche des Verfügbaren Einkommens findet bevorzugt die Einwohnerzahl als Normierungsmaß Verwendung. Mit ihr wird der heterogenen Zusammensetzung dieser komplexen Einkommensgröße insoweit Rechnung getragen, dass sich deren Einzelkomponenten (z.B. die verschiedenen sozialen Leistungen) jeweils auf ganz bestimmte Bevölkerungsgruppen beziehen und aufgrund der Vielgestaltigkeit unseres Gesellschaftssystems schließlich jedes seiner Mitglieder in irgendeiner Weise als Bezieher

von Erwerbs-, Vermögens- oder Transfereinkommen in Erscheinung tritt oder zumindest grundsätzlich in Betracht kommt. Dennoch ist diese relativ einfache und insoweit auch praktikable Wahl der Wohnbevölkerung als Bezugsgröße nicht ganz unproblematisch, denn natürlich beeinflusst das soziographische Gefüge der Bevölkerung maßgeblich auch deren (durchschnittliches) Einkommensniveau. Im Hinblick auf die Höhe der (absoluten) Erwerbseinkommen seien vor allem die Erwerbsbeteiligung und die Erwerbstätigenstruktur (in Abhängigkeit von Qualifikation und Wirtschaftsstruktur) als maßgebliche Faktoren genannt. Für die Höhe der Abgabenbelastung und der sogenannten Transfereinkommen und entsprechend auch des Verfügbaren Einkommens sind des Weiteren vielerlei andere Gesichtspunkte von Belang, so z.B. die Altersstruktur und Haushaltsgröße, die Arbeitsmarktsituation, die (primäre) Einkommensverteilung und unzählige andere, teils persönliche Bestimmungsfaktoren. Aufgrund der bestehenden Rückkopplungseffekte zwischen demographischer Struktur und Einkommenshöhe erklären sich die Unterschiede in den Pro-Kopf-Einkommen also nicht allein durch die allgemeine Diskrepanz der erzielten Primär- und Transfereinkommen, sondern auch durch „Struktureffekte“ innerhalb der Bezugsgröße, also der jeweiligen Wohnbevölkerung.

Schaubilderteil

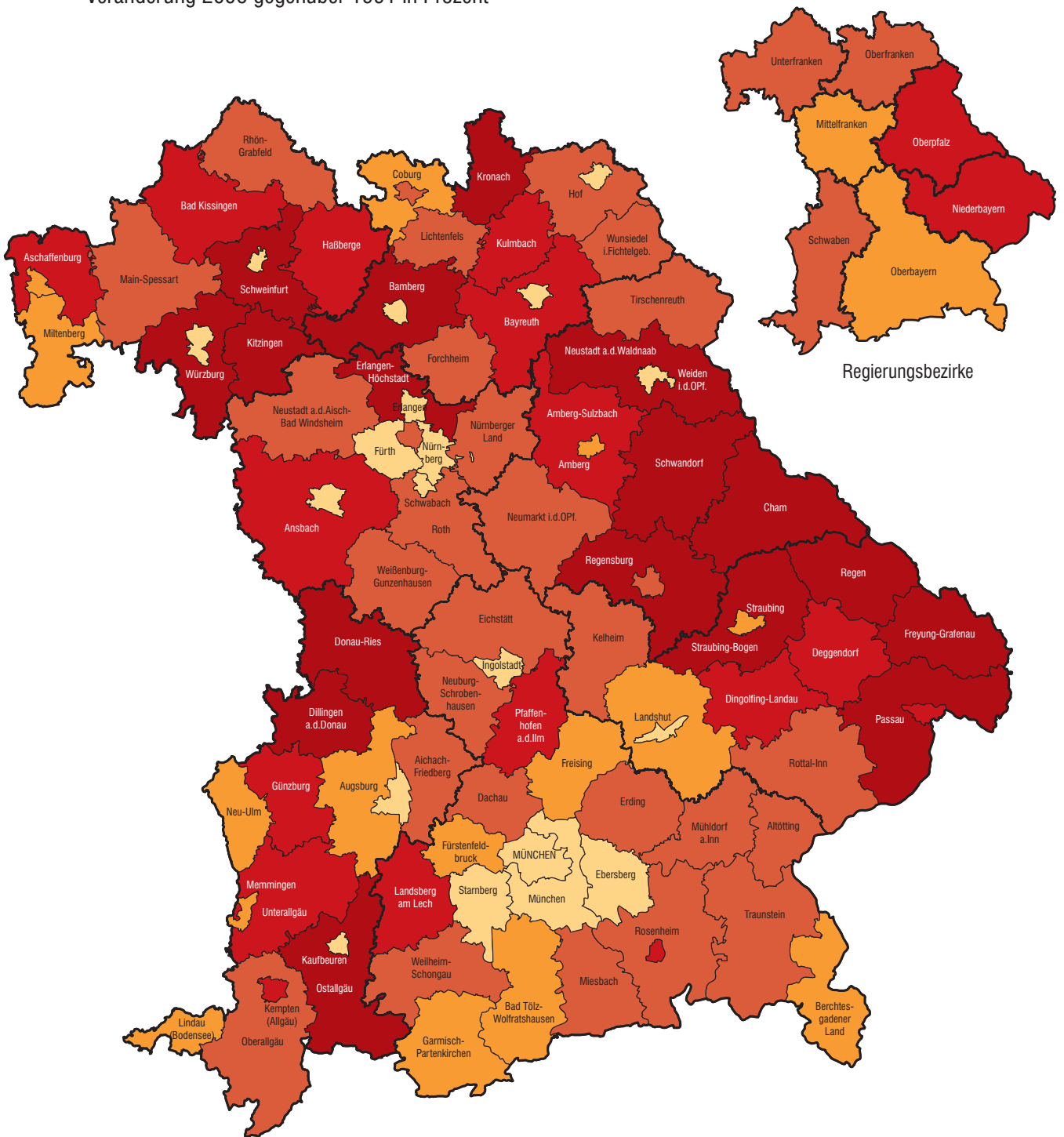
**2. Primäreinkommen der privaten Haushalte je Einwohner
in den kreisfreien Städten und Landkreisen Bayerns 2006**
Bayern $\hat{=}$ 100



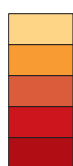
Primäreinkommen der privaten Haushalte
je Einwohner

Primäreinkommen der privaten Haushalte je Einwohner		Häufigkeit		
	bis unter 80,0	7	Minimum: Lkr Freyung-Grafenau	75,2
	80,0 bis unter 90,0	27	Maximum: Lkr Starnberg	155,5
	90,0 bis unter 100,0	35	Bayern:	100,0
	100,0 bis unter 110,0	16		
	110,0 bis unter 120,0	7		
	120,0 oder mehr	4		

3. Verfügbares Einkommen der privaten Haushalte je Einwohner in den kreisfreien Städten und Landkreisen Bayerns Veränderung 2006 gegenüber 1991 in Prozent



Veränderung des verfügbaren Einkommens
der privaten Haushalte je Einwohner
in %



bis unter 35,0
35,0 bis unter 40,0
40,0 bis unter 45,0
45,0 bis unter 50,0
50,0 oder mehr

Häufigkeit

19
15
29
16
17

Minimum: Krfr. St Hof

24,5 %

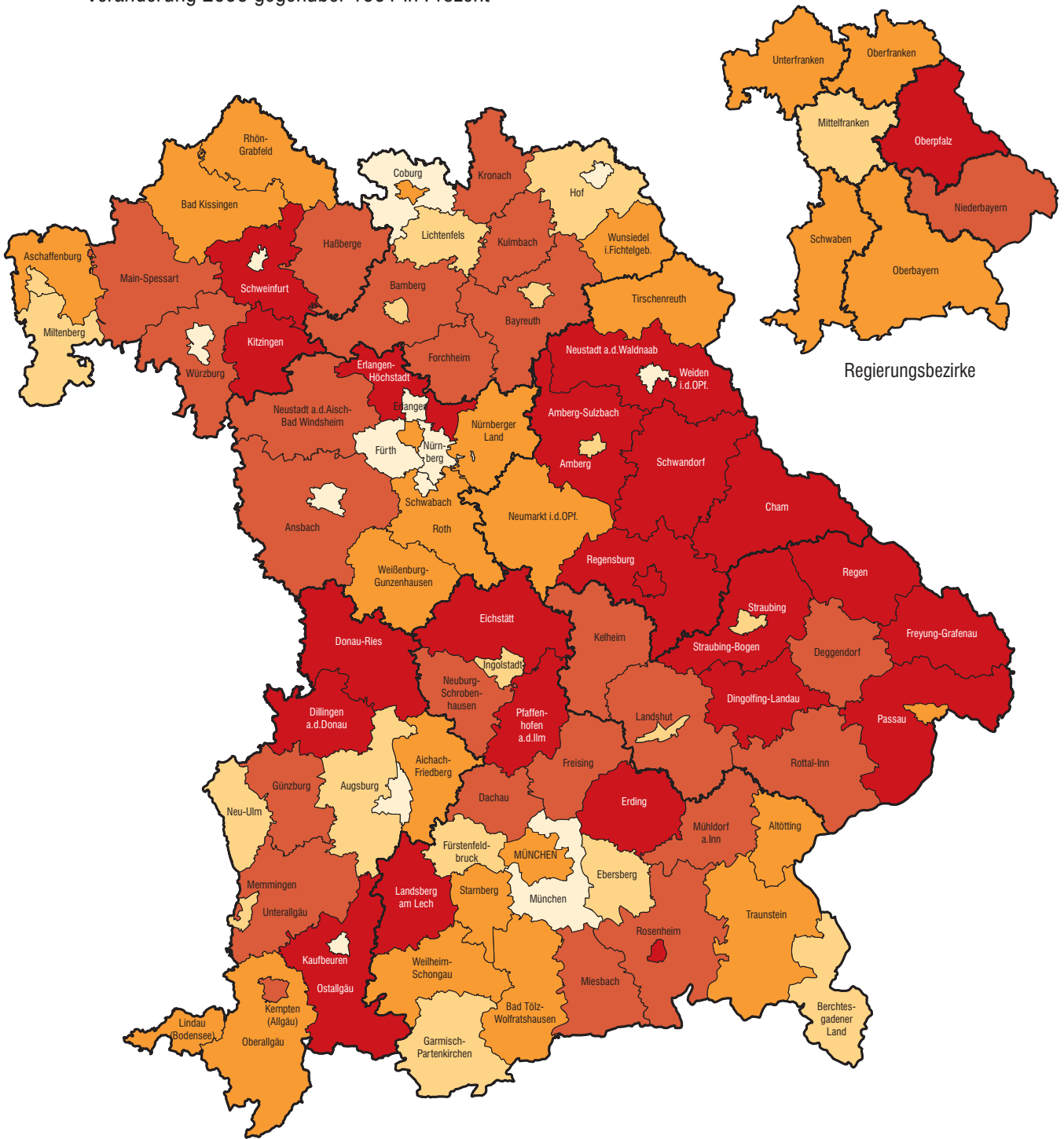
Maximum: Lkr Erlangen-Höchstadt

60,5 %

Bayern:

40,4 %

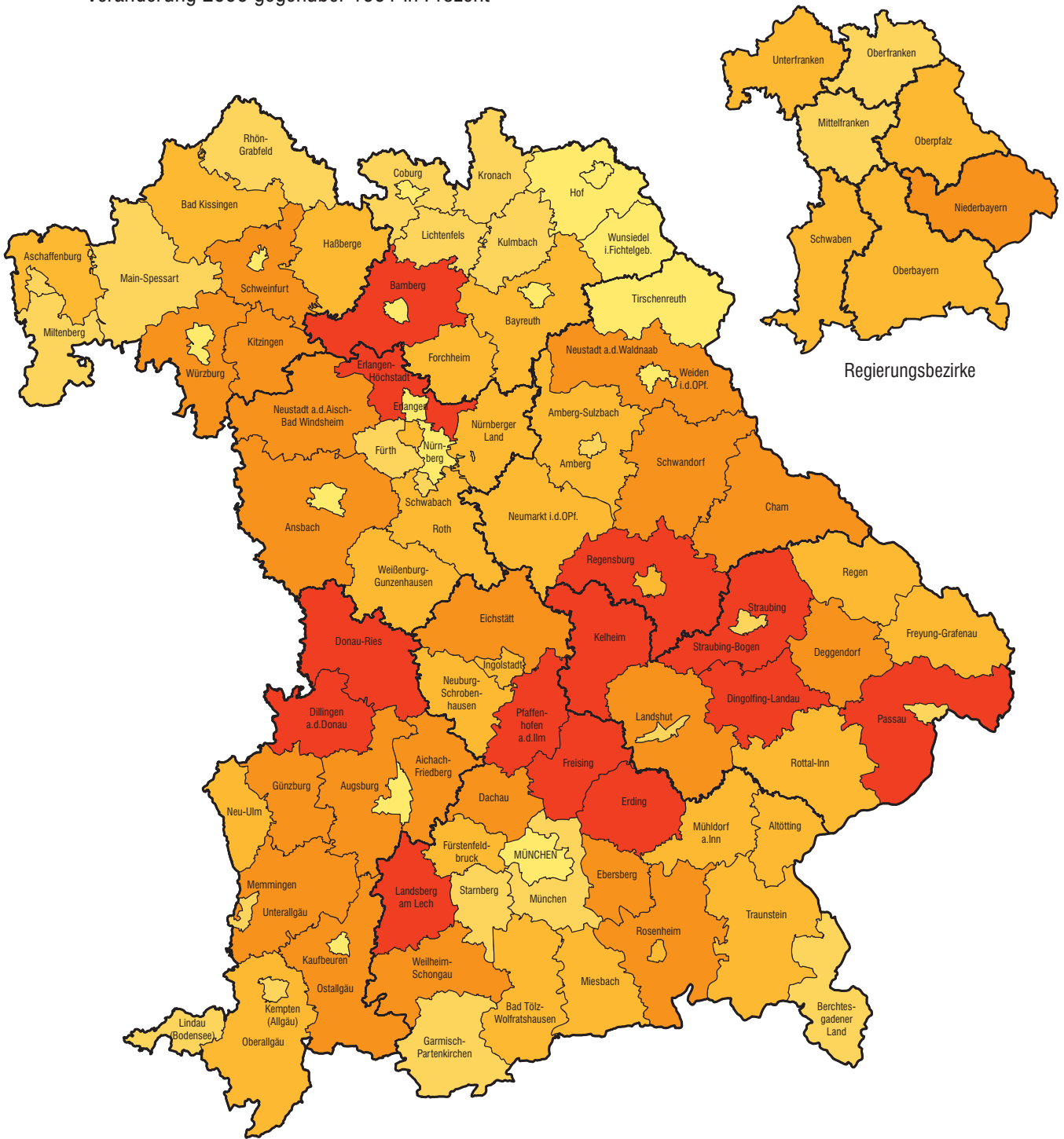
**4. Primäreinkommen der privaten Haushalte je Einwohner
in den kreisfreien Städten und Landkreisen Bayerns**
Veränderung 2006 gegenüber 1991 in Prozent



Veränderung des Primäreinkommens
der privaten Haushalte je Einwohner
in %

Veränderung in %	Häufigkeit	Minimum:	Maximum:	Bayern:
bis unter 30,0	13	Krfr. St Hof	17,4 %	
30,0 bis unter 35,0	17			
35,0 bis unter 40,0	21			
40,0 bis unter 45,0	23			
45,0 oder mehr	22			
		Maximum: Lkr Erlangen-Höchstadt	56,8 %	
		Bayern:	38,3 %	

5. Verfügbares Einkommen der privaten Haushalte in den kreisfreien Städten und Landkreisen Bayerns Veränderung 2006 gegenüber 1991 in Prozent

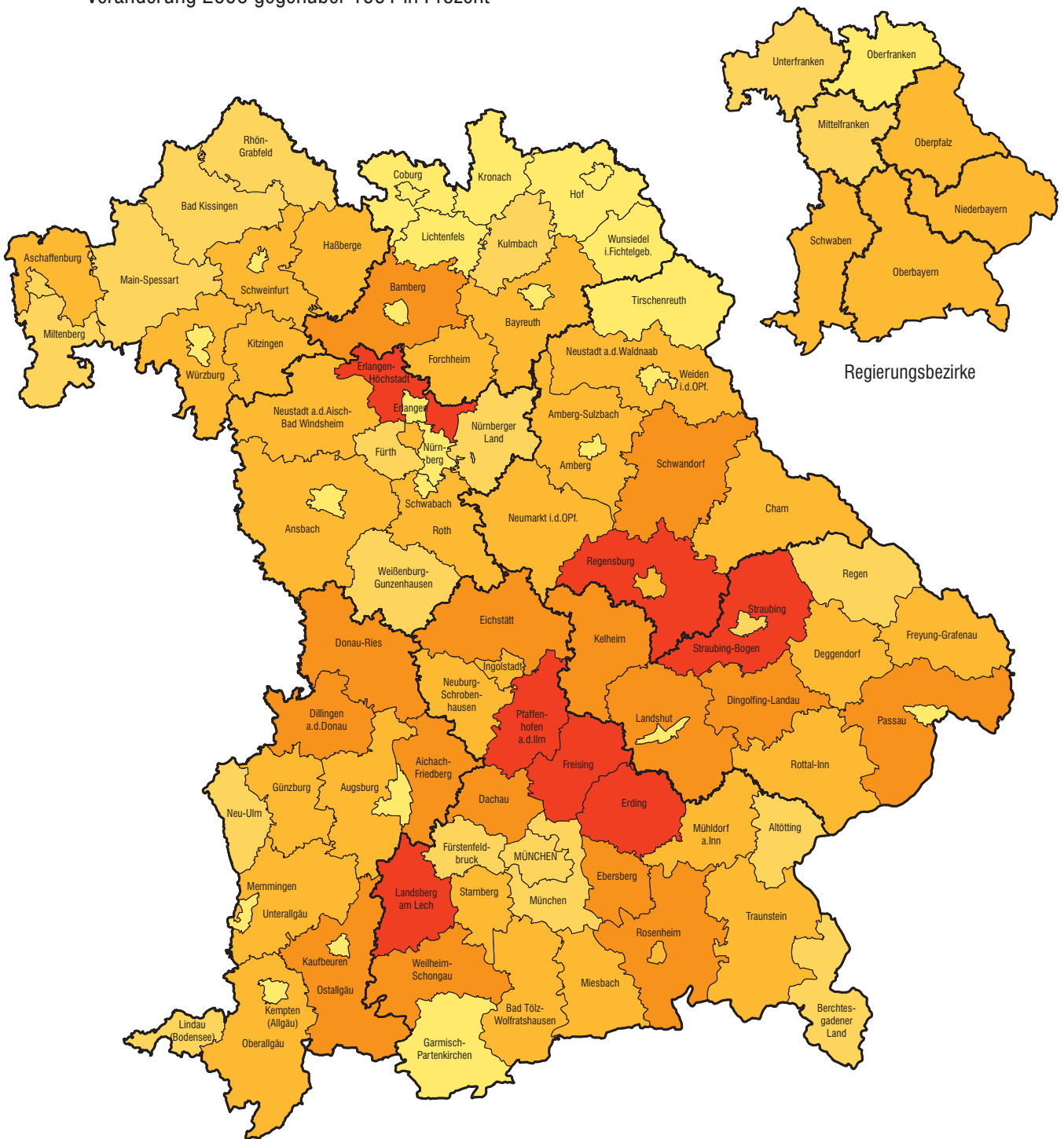


Veränderung des verfügbaren Einkommens der privaten Haushalte in %

Veränderung des verfügbaren Einkommens in %	Häufigkeit
bis unter 40,0	16
40,0 bis unter 50,0	21
50,0 bis unter 60,0	26
60,0 bis unter 70,0	20
70,0 oder mehr	13

Minimum: Krfr. St Hof 14,0 %
 Maximum: Lkr Erding 84,3 %
Bayern: 52,0 %

**6. Primäreinkommen der privaten Haushalte
in den kreisfreien Städten und Landkreisen Bayerns
Veränderung 2006 gegenüber 1991 in Prozent**



Regierungsbezirke

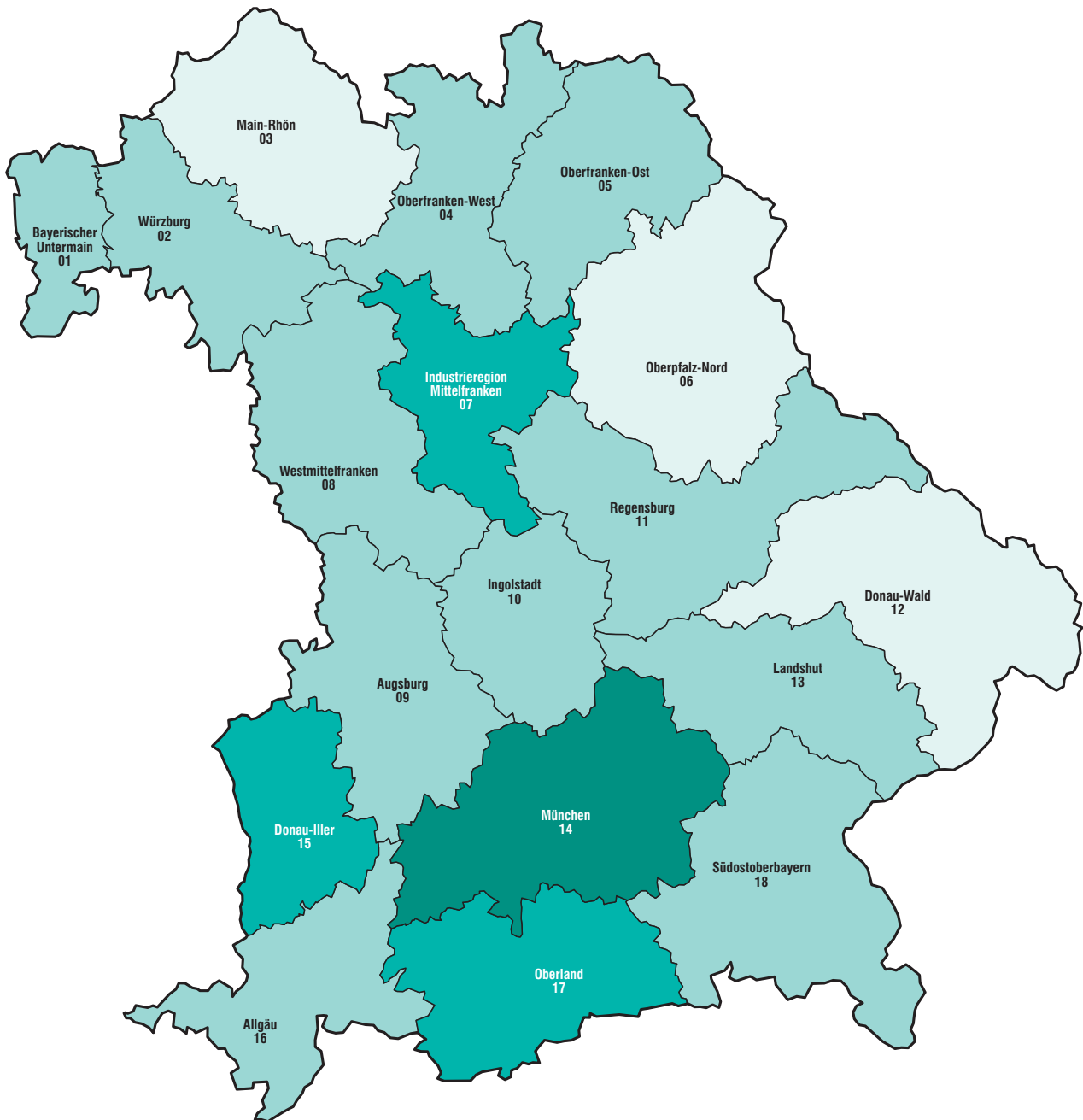
Veränderung des Primäreinkommens
der privaten Haushalte
in %

Veränderung des Primäreinkommens in %	Häufigkeit
bis unter 40,0	25
40,0 bis unter 50,0	18
50,0 bis unter 60,0	31
60,0 bis unter 70,0	15
70,0 oder mehr	7

Minimum: Krfr. St Hof 7,4 %
Maximum: Lkr Erding 89,4 %
Bayern: 49,8 %

7. Verfügbares Einkommen der privaten Haushalte je Einwohner in den Regionen Bayerns 2006

Bayern $\hat{=}$ 100



Verfügbares Einkommen der privaten Haushalte
je Einwohner

	bis unter 90,0
	90,0 bis unter 100,0
	100,0 bis unter 110,0
	110,0 oder mehr

Häufigkeit

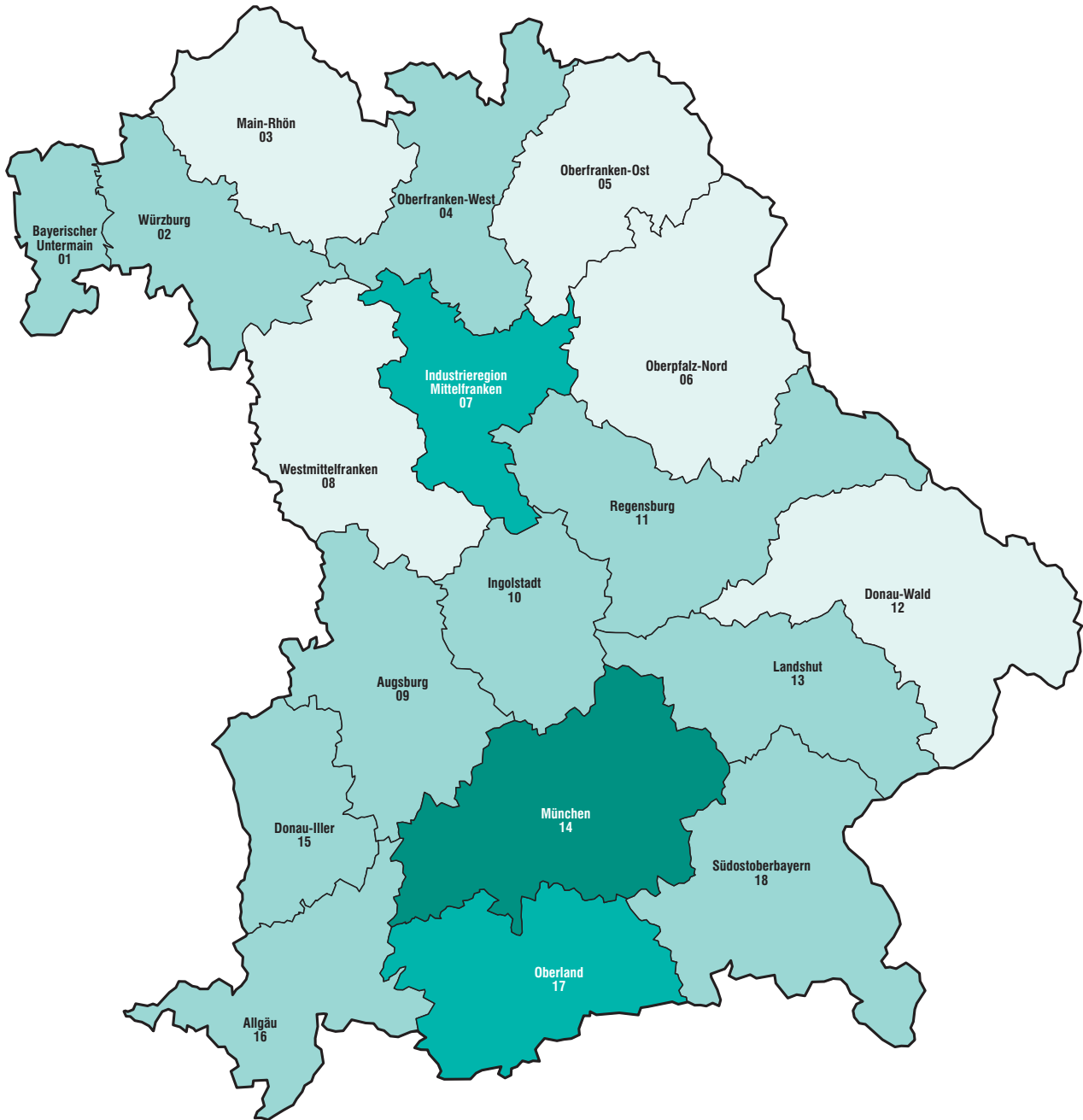
3
11
3
1

Minimum: Oberpfalz-Nord 87,5

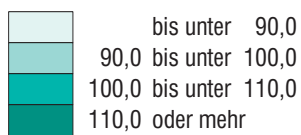
Maximum: München 115,4

Bayern: 100,0

8. Primäreinkommen der privaten Haushalte je Einwohner in den Regionen Bayerns 2006
 Bayern $\hat{=}$ 100



Primäreinkommen der privaten Haushalte je Einwohner

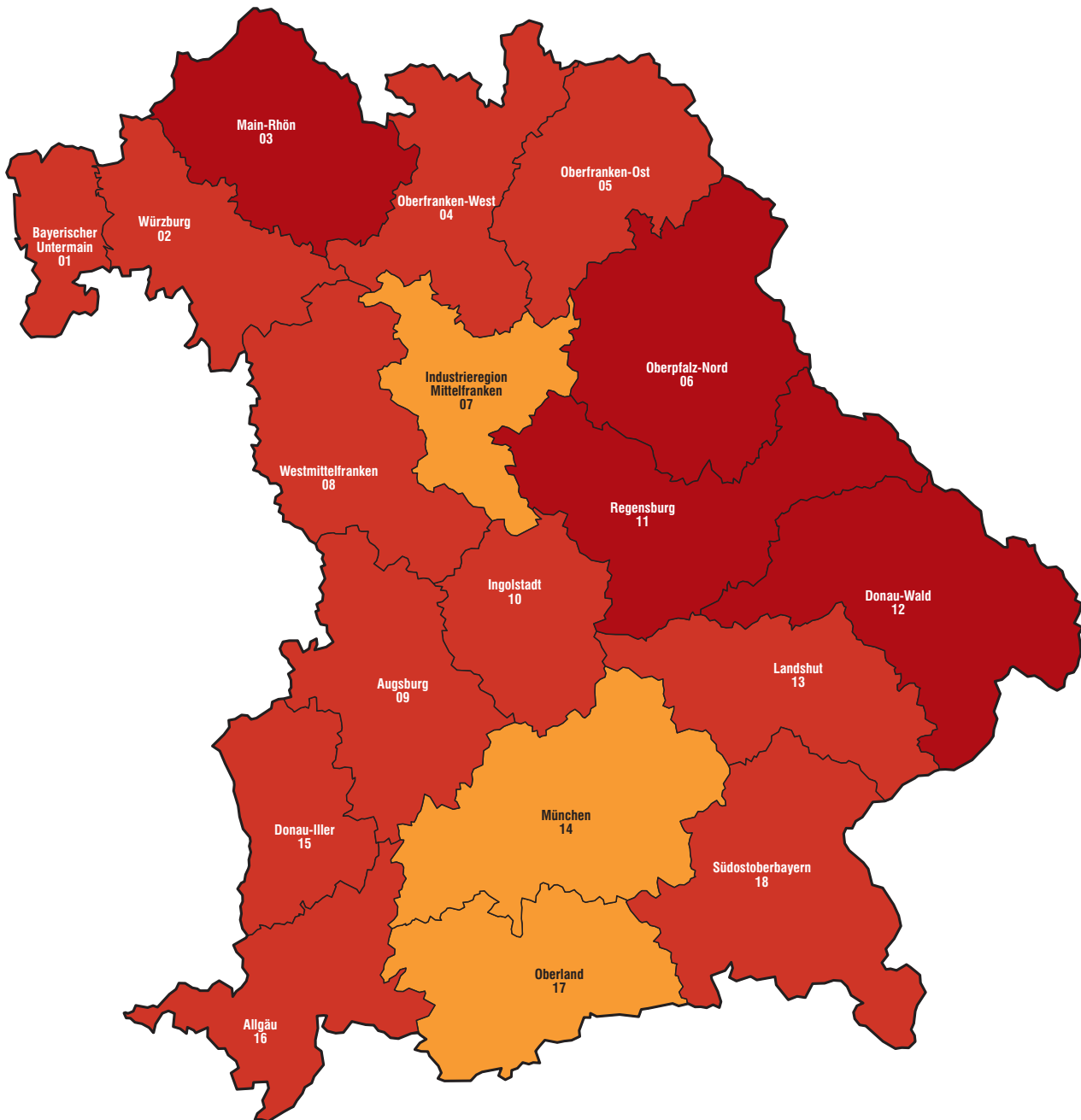


Häufigkeit

5
10
2
1

Minimum: Oberpfalz-Nord 82,8
 Maximum: München 126,5
Bayern: 100,0

9. Verfügbares Einkommen der privaten Haushalte je Einwohner in den Regionen Bayerns Veränderung 2006 gegenüber 1991 in Prozent



Veränderung des verfügbaren Einkommens
der privaten Haushalte je Einwohner
in %



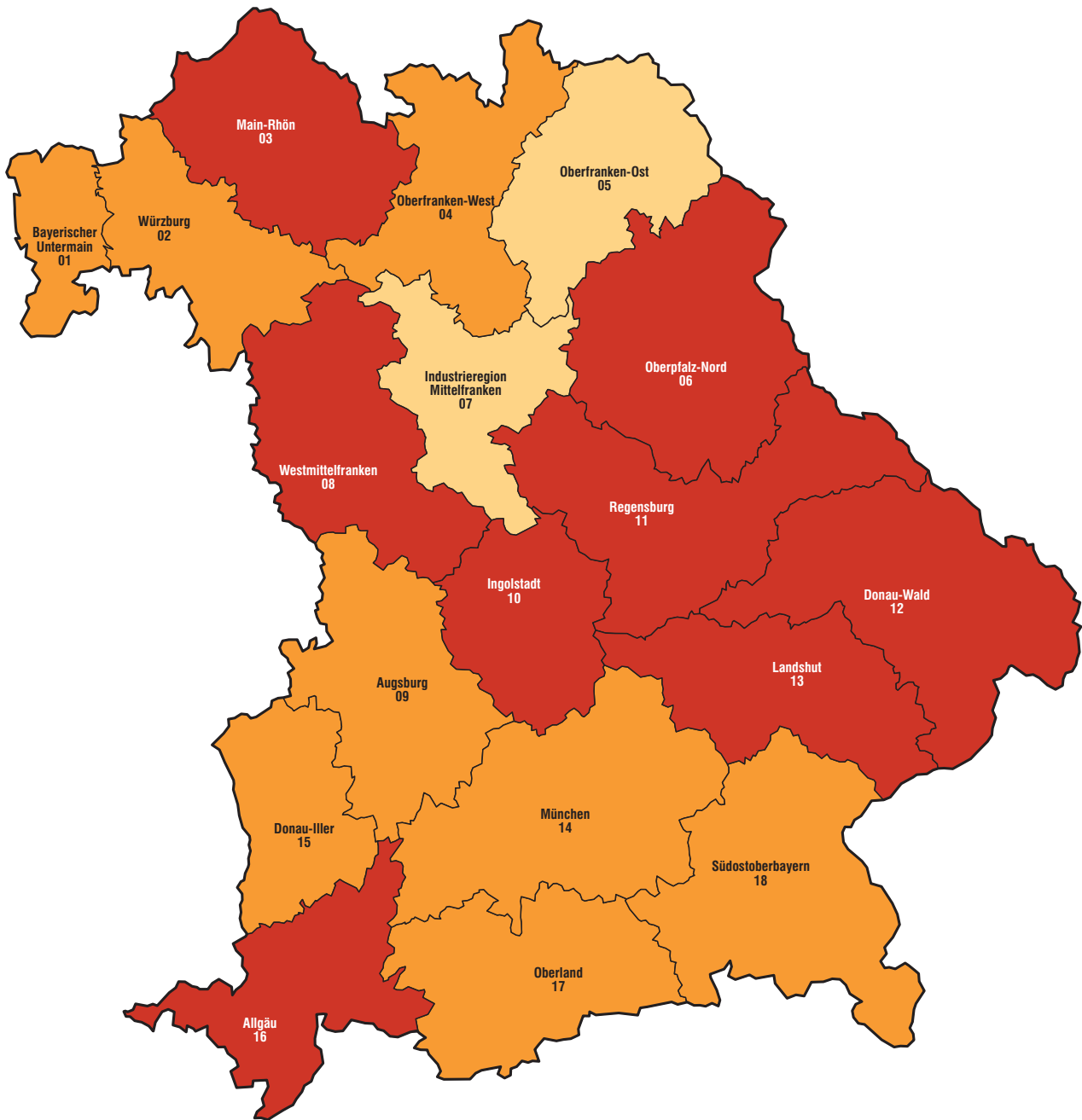
bis unter 40,0
40,0 bis unter 45,0
45,0 oder mehr

Häufigkeit

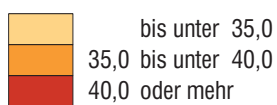
3
11
4

Minimum: München 34,0 %
Maximum: Donau-Wald 51,2 %
Bayern: 40,4 %

10. Primäreinkommen der privaten Haushalte je Einwohner in den Regionen Bayerns Veränderung 2006 gegenüber 1991 in Prozent



Veränderung des Primäreinkommens
der privaten Haushalte je Einwohner
in %



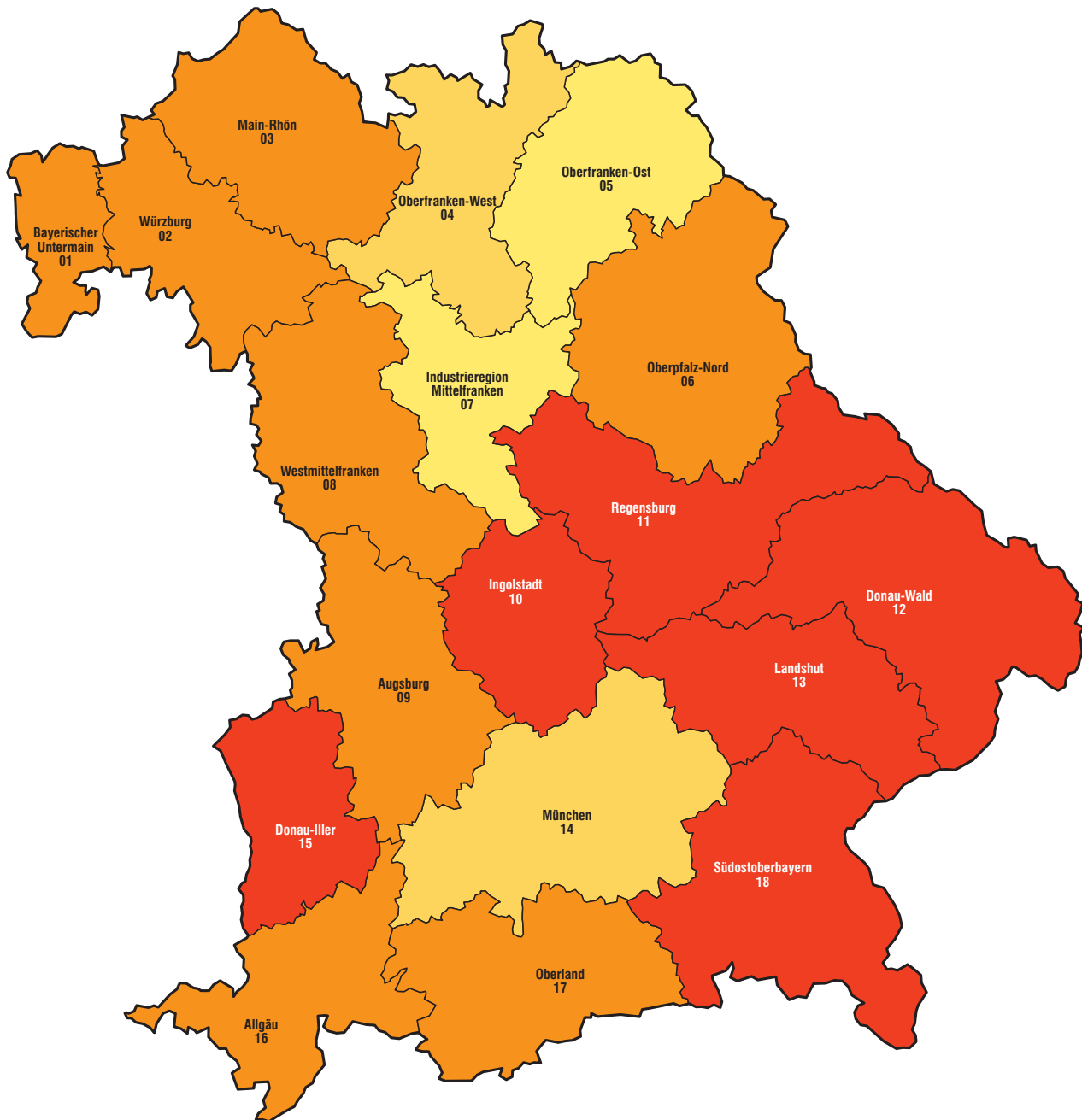
Häufigkeit

2
8
8

Minimum: Industrieregion Mittelfranken 32,7 %
Maximum: Regensburg 46,3 %
Bayern: 38,3 %

11. Verfügbares Einkommen der privaten Haushalte in den Regionen Bayerns

Veränderung 2006 gegenüber 1991 in Prozent



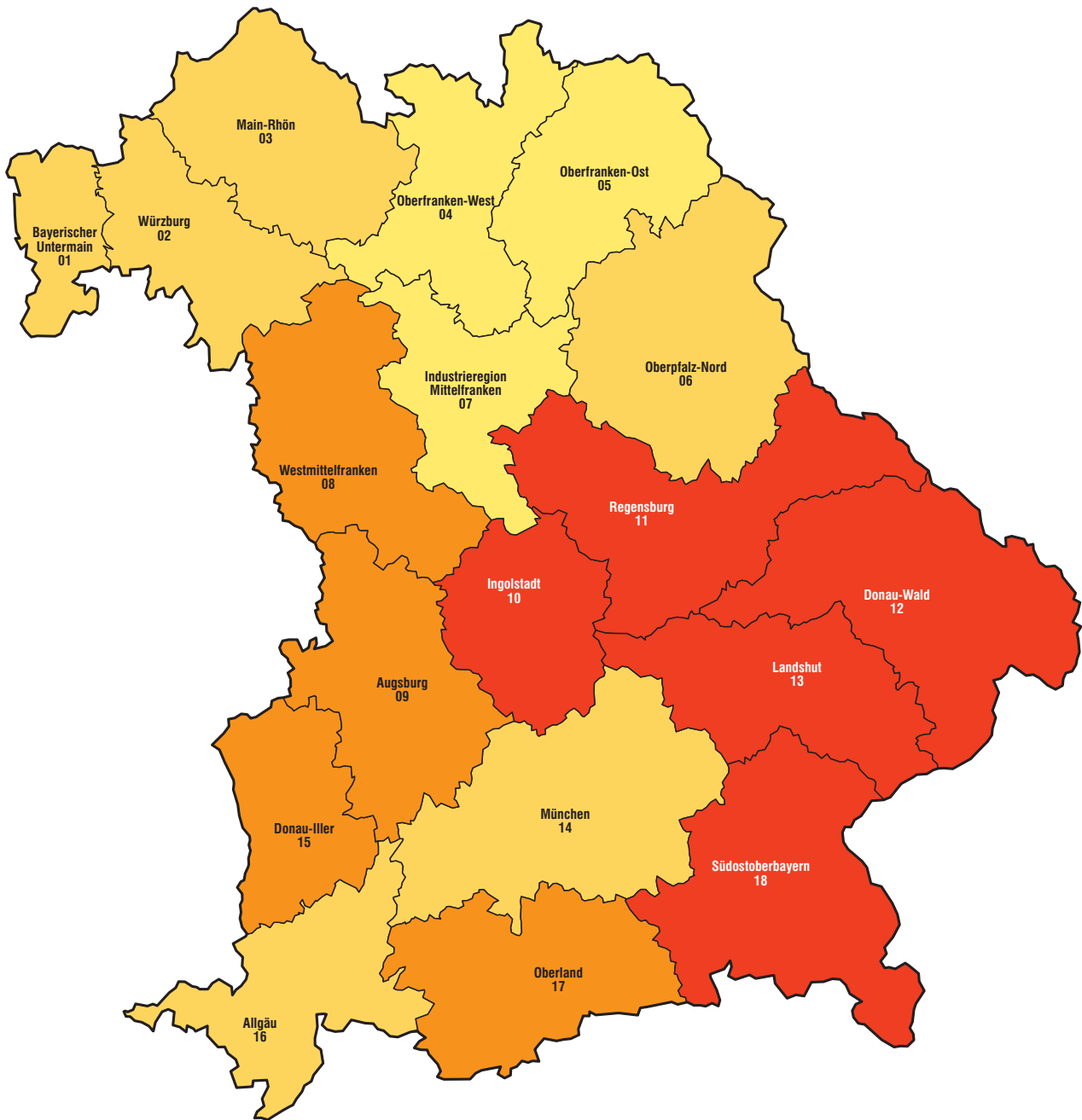
Veränderung des verfügbaren Einkommens
der privaten Haushalte in %

Farbe	Veränderung (%)	Häufigkeit
Hellgelb	bis unter 45,0	2
Gelb	45,0 bis unter 50,0	2
Orange	50,0 bis unter 55,0	8
Rot	55,0 oder mehr	6

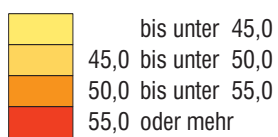
Minimum: Oberfranken-Ost 38,6 %
 Maximum: Regensburg 64,7 %
Bayern: 52,0 %

12. Primäreinkommen der privaten Haushalte in den Regionen Bayerns

Veränderung 2006 gegenüber 1991 in Prozent



Veränderung des Primäreinkommens der privaten Haushalte in %



Häufigkeit

3
6
4
5

Minimum: Oberfranken-Ost 32,6 %
 Maximum: Ingolstadt 63,8 %
Bayern: 49,8 %

Tabellenteil

Tabelle 1. Verfügbares Einkommen der privaten Haushalte ¹⁾

Gebietseinheit	Jahr	Verfügbares Einkommen								
		insgesamt				je Einwohner ²⁾				
		Millionen €	1991 = 100	Verände- rung in % ³⁾	Anteil an Bayern in %	€	1991 = 100	Verände- rung in % ³⁾	Bayern = 100	Deutschland = 100
Regierungsbezirke insgesamt										
Bayern	1991	158 296	100	-	100,0	13 733	100	-	100	110
	2000	206 039	130	2,9	100,0	16 906	123	2,3	100	105
	2001	215 251	136	4,5	100,0	17 528	128	3,7	100	105
	2002	218 136	138	1,3	100,0	17 651	129	0,7	100	105
	2003	224 295	142	2,8	100,0	18 092	132	2,5	100	106
	2004	230 067	145	2,6	100,0	18 510	135	2,3	100	106
	2005	234 797	148	2,1	100,0	18 851	137	1,8	100	106
	2006	240 647	152	2,5	100,0	19 285	140	2,3	100	106
Oberbayern	1991	59 266	100	-	37,4	15 474	100	-	113	124
	2000	76 228	129	3,1	37,0	18 794	121	2,1	111	117
	2001	79 950	135	4,9	37,1	19 442	126	3,4	111	117
	2002	81 127	137	1,5	37,2	19 529	126	0,4	111	116
	2003	83 395	141	2,8	37,2	19 976	129	2,3	110	117
	2004	85 765	145	2,8	37,3	20 418	132	2,2	110	117
	2005	87 651	148	2,2	37,3	20 749	134	1,6	110	117
	2006	89 774	151	2,4	37,3	21 082	136	1,6	109	116
Niederbayern	1991	12 906	100	-	8,2	11 890	100	-	87	95
	2000	17 459	135	2,8	8,5	14 883	125	2,2	88	93
	2001	18 233	141	4,4	8,5	15 443	130	3,8	88	93
	2002	18 567	144	1,8	8,5	15 623	131	1,2	89	93
	2003	19 252	149	3,7	8,6	16 136	136	3,3	89	94
	2004	19 937	154	3,6	8,7	16 679	140	3,4	90	95
	2005	20 338	158	2,0	8,7	16 995	143	1,9	90	96
	2006	20 914	162	2,8	8,7	17 495	147	2,9	91	96
Oberpfalz	1991	11 947	100	-	7,5	11 773	100	-	86	94
	2000	16 331	137	3,2	7,9	15 176	129	2,7	90	94
	2001	17 126	143	4,9	8,0	15 825	134	4,3	90	95
	2002	17 313	145	1,1	7,9	15 923	135	0,6	90	95
	2003	17 786	149	2,7	7,9	16 326	139	2,5	90	95
	2004	18 184	152	2,2	7,9	16 683	142	2,2	90	96
	2005	18 526	155	1,9	7,9	16 997	144	1,9	90	96
	2006	18 963	159	2,4	7,9	17 426	148	2,5	90	96
Oberfranken	1991	13 864	100	-	8,8	12 844	100	-	94	103
	2000	17 705	128	1,7	8,6	15 902	124	1,7	94	99
	2001	18 251	132	3,1	8,5	16 395	128	3,1	94	98
	2002	18 422	133	0,9	8,4	16 551	129	1,0	94	99
	2003	18 877	136	2,5	8,4	16 996	132	2,7	94	99
	2004	19 234	139	1,9	8,4	17 362	135	2,2	94	99
	2005	19 589	141	1,8	8,3	17 744	138	2,2	94	100
	2006	20 068	145	2,4	8,3	18 284	142	3,0	95	101
Mittelfranken	1991	22 329	100	-	14,1	13 874	100	-	101	111
	2000	28 817	129	2,5	14,0	17 099	123	2,2	101	106
	2001	29 968	134	4,0	13,9	17 692	128	3,5	101	106
	2002	30 205	135	0,8	13,8	17 758	128	0,4	101	106
	2003	30 852	138	2,1	13,8	18 090	130	1,9	100	106
	2004	31 381	141	1,7	13,6	18 381	132	1,6	99	105
	2005	31 965	143	1,9	13,6	18 702	135	1,7	99	105
	2006	32 711	146	2,3	13,6	19 111	138	2,2	99	105
Unterfranken	1991	16 093	100	-	10,2	12 708	100	-	93	102
	2000	20 889	130	3,0	10,1	15 654	123	2,7	93	97
	2001	21 815	136	4,4	10,1	16 302	128	4,1	93	98
	2002	22 115	137	1,4	10,1	16 475	130	1,1	93	98
	2003	22 765	141	2,9	10,1	16 935	133	2,8	94	99
	2004	23 309	145	2,4	10,1	17 338	136	2,4	94	99
	2005	23 770	148	2,0	10,1	17 699	139	2,1	94	100
	2006	24 376	151	2,5	10,1	18 197	143	2,8	94	100
Schwaben	1991	21 889	100	-	13,8	13 341	100	-	97	107
	2000	28 609	131	3,2	13,9	16 355	123	2,7	97	102
	2001	29 908	137	4,5	13,9	16 992	127	3,9	97	102
	2002	30 388	139	1,6	13,9	17 150	129	0,9	97	102
	2003	31 368	143	3,2	14,0	17 624	132	2,8	97	103
	2004	32 256	147	2,8	14,0	18 080	136	2,6	98	104
	2005	32 956	151	2,2	14,0	18 431	138	1,9	98	104
	2006	33 840	155	2,7	14,1	18 926	142	2,7	98	104

1) Einschl. private Organisationen ohne Erwerbszweck.- 2) Jahresdurchschnittliche Einwohnerzahl, berechnet aus Quartalsstichtagen.- 3) Jeweils gegenüber dem vorangegangenen Berichtsjahr.

Noch: Tabelle 1. Verfügbares Einkommen der privaten Haushalte ¹⁾

Gebietseinheit	Jahr	Verfügbares Einkommen								
		insgesamt				je Einwohner ²⁾				
		Millionen €	1991 = 100	Verände- rung in % ³⁾	Anteil an Bayern in %	€	1991 = 100	Verände- rung in % ³⁾	Bayern = 100	Deutschland = 100
Kreisfreie Städte zusammen										
Bayern	1991	51 658	100	-	32,6	15 093	100	-	110	121
	2000	62 011	120	2,3	30,1	18 233	121	1,9	108	113
	2001	64 523	125	4,1	30,0	18 800	125	3,1	107	113
	2002	65 570	127	1,6	30,1	18 960	126	0,9	107	113
	2003	67 267	130	2,6	30,0	19 424	129	2,4	107	113
	2004	68 690	133	2,1	29,9	19 731	131	1,6	107	113
	2005	69 846	135	1,7	29,7	19 978	132	1,3	106	112
	2006	71 167	138	1,9	29,6	20 173	134	1,0	105	111
Oberbayern	1991	23 282	100	-	14,7	16 645	100	-	121	133
	2000	27 886	120	2,7	13,5	20 270	122	1,9	120	126
	2001	29 191	125	4,7	13,6	20 915	126	3,2	119	125
	2002	29 718	128	1,8	13,6	21 085	127	0,8	119	126
	2003	30 479	131	2,6	13,6	21 640	130	2,6	120	126
	2004	31 291	134	2,7	13,6	21 953	132	1,4	119	126
	2005	31 848	137	1,8	13,6	22 193	133	1,1	118	125
	2006	32 421	139	1,8	13,5	22 192	133	0,0	115	122
Niederbayern	1991	2 111	100	-	1,3	13 898	100	-	101	111
	2000	2 599	123	0,7	1,3	17 014	122	0,5	101	106
	2001	2 672	127	2,8	1,2	17 376	125	2,1	99	104
	2002	2 741	130	2,6	1,3	17 704	127	1,9	100	105
	2003	2 836	134	3,5	1,3	18 262	131	3,2	101	107
	2004	2 912	138	2,7	1,3	18 713	135	2,5	101	107
	2005	2 962	140	1,7	1,3	18 979	137	1,4	101	107
	2006	3 026	143	2,2	1,3	19 287	139	1,6	100	106
Oberpfalz	1991	2 789	100	-	1,8	13 410	100	-	98	107
	2000	3 571	128	2,2	1,7	16 871	126	2,0	100	105
	2001	3 702	133	3,6	1,7	17 344	129	2,8	99	104
	2002	3 756	135	1,5	1,7	17 489	130	0,8	99	104
	2003	3 856	138	2,7	1,7	17 870	133	2,2	99	104
	2004	3 910	140	1,4	1,7	18 091	135	1,2	98	104
	2005	3 976	143	1,7	1,7	18 358	137	1,5	97	103
	2006	4 044	145	1,7	1,7	18 618	139	1,4	97	103
Oberfranken	1991	3 358	100	-	2,1	13 971	100	-	102	112
	2000	3 834	114	0,3	1,9	16 191	116	0,4	96	101
	2001	3 908	116	1,9	1,8	16 514	118	2,0	94	99
	2002	3 986	119	2,0	1,8	16 816	120	1,8	95	100
	2003	4 114	123	3,2	1,8	17 389	124	3,4	96	101
	2004	4 198	125	2,0	1,8	17 791	127	2,3	96	102
	2005	4 265	127	1,6	1,8	18 143	130	2,0	96	102
	2006	4 357	130	2,2	1,8	18 662	134	2,9	97	103
Mittelfranken	1991	11 205	100	-	7,1	14 438	100	-	105	115
	2000	13 613	121	2,4	6,6	17 541	121	2,2	104	109
	2001	14 153	126	4,0	6,6	18 127	126	3,3	103	109
	2002	14 253	127	0,7	6,5	18 162	126	0,2	103	108
	2003	14 509	129	1,8	6,5	18 434	128	1,5	102	108
	2004	14 675	131	1,1	6,4	18 629	129	1,1	101	107
	2005	14 901	133	1,5	6,3	18 862	131	1,3	100	106
	2006	15 176	135	1,8	6,3	19 075	132	1,1	99	105
Unterfranken	1991	3 515	100	-	2,2	14 235	100	-	104	114
	2000	4 093	116	2,7	2,0	16 438	115	2,2	97	102
	2001	4 251	121	3,8	2,0	16 940	119	3,1	97	102
	2002	4 350	124	2,3	2,0	17 153	120	1,3	97	102
	2003	4 518	129	3,9	2,0	17 706	124	3,2	98	103
	2004	4 641	132	2,7	2,0	18 128	127	2,4	98	104
	2005	4 732	135	1,9	2,0	18 453	130	1,8	98	104
	2006	4 845	138	2,4	2,0	18 870	133	2,3	98	104
Schwaben	1991	5 399	100	-	3,4	13 471	100	-	98	108
	2000	6 414	119	2,2	3,1	16 079	119	2,1	95	100
	2001	6 646	123	3,6	3,1	16 583	123	3,1	95	99
	2002	6 765	125	1,8	3,1	16 750	124	1,0	95	100
	2003	6 954	129	2,8	3,1	17 188	128	2,6	95	100
	2004	7 063	131	1,6	3,1	17 458	130	1,6	94	100
	2005	7 163	133	1,4	3,1	17 602	131	0,8	93	99
	2006	7 299	135	1,9	3,0	17 931	133	1,9	93	99

1) Einschl. private Organisationen ohne Erwerbszweck.- 2) Jahresdurchschnittliche Einwohnerzahl, berechnet aus Quartalsstichtagen.- 3) Jeweils gegenüber dem vorangegangenen Berichtsjahr.

Noch: Tabelle 1. Verfügbares Einkommen der privaten Haushalte ¹⁾

Gebietseinheit	Jahr	Verfügbares Einkommen								
		insgesamt				je Einwohner ²⁾				
		Millionen €	1991 = 100	Verände- rung in % ³⁾	Anteil an Bayern in %	€	1991 = 100	Verände- rung in % ³⁾	Bayern = 100	Deutschland = 100
Landkreise zusammen										
Bayern	1991	106 638	100	-	67,4	13 159	100	-	96	105
	2000	144 028	135	3,1	69,9	16 392	125	2,5	97	102
	2001	150 728	141	4,7	70,0	17 035	129	3,9	97	102
	2002	152 566	143	1,2	69,9	17 143	130	0,6	97	102
	2003	157 028	147	2,9	70,0	17 575	134	2,5	97	103
	2004	161 376	151	2,8	70,1	18 035	137	2,6	97	103
	2005	164 951	155	2,2	70,3	18 411	140	2,1	98	104
	2006	169 480	159	2,7	70,4	18 935	144	2,8	98	104
Oberbayern	1991	35 984	100	-	22,7	14 800	100	-	108	118
	2000	48 342	134	3,4	23,5	18 037	122	2,2	107	112
	2001	50 759	141	5,0	23,6	18 686	126	3,6	107	112
	2002	51 409	143	1,3	23,6	18 730	127	0,2	106	112
	2003	52 916	147	2,9	23,6	19 128	129	2,1	106	112
	2004	54 474	151	2,9	23,7	19 630	133	2,6	106	112
	2005	55 803	155	2,4	23,8	20 006	135	1,9	106	113
	2006	57 353	159	2,8	23,8	20 503	139	2,5	106	113
Niederbayern	1991	10 796	100	-	6,8	11 564	100	-	84	92
	2000	14 860	138	3,2	7,2	14 564	126	2,6	86	91
	2001	15 560	144	4,7	7,2	15 153	131	4,0	86	91
	2002	15 825	147	1,7	7,3	15 311	132	1,0	87	91
	2003	16 416	152	3,7	7,3	15 818	137	3,3	87	92
	2004	17 025	158	3,7	7,4	16 375	142	3,5	88	94
	2005	17 377	161	2,1	7,4	16 697	144	2,0	89	94
	2006	17 889	166	2,9	7,4	17 225	149	3,2	89	95
Oberpfalz	1991	9 158	100	-	5,8	11 350	100	-	83	91
	2000	12 760	139	3,4	6,2	14 761	130	2,9	87	92
	2001	13 424	147	5,2	6,2	15 452	136	4,7	88	93
	2002	13 557	148	1,0	6,2	15 537	137	0,6	88	93
	2003	13 930	152	2,8	6,2	15 945	140	2,6	88	93
	2004	14 274	156	2,5	6,2	16 335	144	2,4	88	94
	2005	14 551	159	1,9	6,2	16 660	147	2,0	88	94
	2006	14 920	163	2,5	6,2	17 129	151	2,8	89	94
Oberfranken	1991	10 506	100	-	6,6	12 521	100	-	91	100
	2000	13 872	132	2,0	6,7	15 824	126	2,0	94	98
	2001	14 343	137	3,4	6,7	16 363	131	3,4	93	98
	2002	14 436	137	0,7	6,6	16 479	132	0,7	93	98
	2003	14 763	141	2,3	6,6	16 890	135	2,5	93	99
	2004	15 036	143	1,9	6,5	17 246	138	2,1	93	99
	2005	15 324	146	1,9	6,5	17 636	141	2,3	94	99
	2006	15 710	150	2,5	6,5	18 182	145	3,1	94	100
Mittelfranken	1991	11 125	100	-	7,0	13 348	100	-	97	107
	2000	15 204	137	2,6	7,4	16 721	125	2,2	99	104
	2001	15 816	142	4,0	7,3	17 320	130	3,6	99	104
	2002	15 952	143	0,9	7,3	17 413	130	0,5	99	104
	2003	16 343	147	2,5	7,3	17 795	133	2,2	98	104
	2004	16 706	150	2,2	7,3	18 167	136	2,1	98	104
	2005	17 064	153	2,1	7,3	18 565	139	2,2	98	104
	2006	17 535	158	2,8	7,3	19 142	143	3,1	99	106
Unterfranken	1991	12 579	100	-	7,9	12 338	100	-	90	99
	2000	16 795	134	3,1	8,2	15 474	125	2,9	92	96
	2001	17 564	140	4,6	8,2	16 154	131	4,4	92	97
	2002	17 765	141	1,1	8,1	16 317	132	1,0	92	97
	2003	18 247	145	2,7	8,1	16 754	136	2,7	93	98
	2004	18 668	148	2,3	8,1	17 152	139	2,4	93	98
	2005	19 038	151	2,0	8,1	17 521	142	2,2	93	99
	2006	19 531	155	2,6	8,1	18 038	146	3,0	94	99
Schwaben	1991	16 490	100	-	10,4	13 298	100	-	97	106
	2000	22 195	135	3,4	10,8	16 436	124	2,8	97	102
	2001	23 262	141	4,8	10,8	17 113	129	4,1	98	103
	2002	23 623	143	1,6	10,8	17 268	130	0,9	98	103
	2003	24 414	148	3,3	10,9	17 752	133	2,8	98	104
	2004	25 193	153	3,2	11,0	18 262	137	2,9	99	105
	2005	25 793	156	2,4	11,0	18 675	140	2,3	99	105
	2006	26 541	161	2,9	11,0	19 219	145	2,9	100	106

1) Einschl. private Organisationen ohne Erwerbszweck.- 2) Jahresdurchschnittliche Einwohnerzahl, berechnet aus Quartalsstichtagen.- 3) Jeweils gegenüber dem vorangegangenen Berichtsjahr.

Noch: Tabelle 1. Verfügbares Einkommen der privaten Haushalte ¹⁾
- Nach kreisfreien Städten und Landkreisen -

Gebietseinheit	Jahr	Verfügbares Einkommen								
		insgesamt				je Einwohner ²⁾				
		Millionen €	1991 = 100	Veränderung in % ³⁾	Anteil an Bayern in %	€	1991 = 100	Veränderung in % ³⁾	Bayern = 100	Deutschland = 100
Regierungsbezirk Oberbayern - Kreisfreie Städte										
Ingolstadt	1991	1 449	100	·	0,9	13 623	100	·	99	109
	2000	1 860	128	2,4	0,9	16 152	119	1,7	96	100
	2001	1 951	135	4,9	0,9	16 740	123	3,6	96	100
	2002	1 999	138	2,5	0,9	16 951	124	1,3	96	101
	2003	2 059	142	3,0	0,9	17 299	127	2,1	96	101
	2004	2 112	146	2,6	0,9	17 620	129	1,9	95	101
	2005	2 147	148	1,7	0,9	17 792	131	1,0	94	100
	2006	2 184	151	1,7	0,9	17 950	132	0,9	93	99
München	1991	20 972	100	·	13,2	16 971	100	·	124	136
	2000	25 034	119	2,8	12,2	20 831	123	2,0	123	129
	2001	26 220	125	4,7	12,2	21 491	127	3,2	123	129
	2002	26 633	127	1,6	12,2	21 619	127	0,6	122	129
	2003	27 239	130	2,3	12,1	22 155	131	2,5	122	129
	2004	27 888	133	2,4	12,1	22 392	132	1,1	121	128
	2005	28 370	135	1,7	12,1	22 619	133	1,0	120	127
	2006	28 866	138	1,7	12,0	22 569	133	-0,2	117	124
Rosenheim	1991	861	100	·	0,5	15 220	100	·	111	122
	2000	992	115	1,3	0,5	16 865	111	0,7	100	105
	2001	1 020	119	2,8	0,5	17 260	113	2,3	98	103
	2002	1 087	126	6,6	0,5	18 232	120	5,6	103	109
	2003	1 182	137	8,7	0,5	19 695	129	8,0	109	115
	2004	1 291	150	9,3	0,6	21 500	141	9,2	116	123
	2005	1 331	155	3,1	0,6	22 135	145	3,0	117	125
	2006	1 371	159	3,0	0,6	22 758	150	2,8	118	125
Regierungsbezirk Oberbayern - Landkreise										
Altötting	1991	1 285	100	·	0,8	12 927	100	·	94	103
	2000	1 673	130	2,8	0,8	15 491	120	2,4	92	96
	2001	1 744	136	4,2	0,8	16 059	124	3,7	92	96
	2002	1 779	138	2,0	0,8	16 278	126	1,4	92	97
	2003	1 844	143	3,7	0,8	16 808	130	3,3	93	98
	2004	1 901	148	3,1	0,8	17 365	134	3,3	94	99
	2005	1 934	151	1,7	0,8	17 698	137	1,9	94	100
	2006	1 985	154	2,6	0,8	18 223	141	3,0	94	100
Berchtesgadener Land	1991	1 270	100	·	0,8	13 246	100	·	96	106
	2000	1 557	123	3,5	0,8	15 641	118	3,0	93	97
	2001	1 632	129	4,8	0,8	16 273	123	4,0	93	98
	2002	1 662	131	1,8	0,8	16 462	124	1,2	93	98
	2003	1 716	135	3,3	0,8	16 891	128	2,6	93	99
	2004	1 752	138	2,1	0,8	17 187	130	1,8	93	98
	2005	1 793	141	2,3	0,8	17 518	132	1,9	93	99
	2006	1 850	146	3,1	0,8	18 052	136	3,0	94	100
Bad Tölz-Wolfratshausen	1991	1 639	100	·	1,0	15 527	100	·	113	124
	2000	2 178	133	4,1	1,1	18 879	122	2,9	112	117
	2001	2 308	141	6,0	1,1	19 757	127	4,7	113	118
	2002	2 314	141	0,3	1,1	19 655	127	-0,5	111	117
	2003	2 378	145	2,8	1,1	20 052	129	2,0	111	117
	2004	2 436	149	2,5	1,1	20 447	132	2,0	110	117
	2005	2 504	153	2,8	1,1	20 829	134	1,9	110	117
	2006	2 573	157	2,7	1,1	21 379	138	2,6	111	118
Dachau	1991	1 650	100	·	1,0	14 551	100	·	106	116
	2000	2 345	142	4,6	1,1	18 223	125	3,2	108	113
	2001	2 485	151	5,9	1,2	19 028	131	4,4	109	114
	2002	2 508	152	0,9	1,1	19 036	131	0,0	108	113
	2003	2 569	156	2,5	1,1	19 339	133	1,6	107	113
	2004	2 640	160	2,7	1,1	19 788	136	2,3	107	113
	2005	2 691	163	1,9	1,1	20 079	138	1,5	107	113
	2006	2 764	168	2,7	1,1	20 532	141	2,3	106	113
Ebersberg	1991	1 661	100	·	1,0	16 139	100	·	118	129
	2000	2 319	140	2,3	1,1	19 738	122	0,7	117	123
	2001	2 421	146	4,4	1,1	20 252	125	2,6	116	121
	2002	2 455	148	1,4	1,1	20 294	126	0,2	115	121
	2003	2 510	151	2,3	1,1	20 578	128	1,4	114	120
	2004	2 587	156	3,1	1,1	21 095	131	2,5	114	121
	2005	2 639	159	2,0	1,1	21 384	132	1,4	113	120
	2006	2 704	163	2,5	1,1	21 729	135	1,6	113	120

1) Einschl. private Organisationen ohne Erwerbszweck.- 2) Jahresdurchschnittliche Einwohnerzahl, berechnet aus Quartalsstichtagen.- 3) Jeweils gegenüber dem vorangegangenen Berichtsjahr.

Noch: Tabelle 1. Verfügbares Einkommen der privaten Haushalte ¹⁾
- Nach kreisfreien Städten und Landkreisen -

Gebietseinheit	Jahr	Verfügbares Einkommen								
		insgesamt				je Einwohner ²⁾				
		Millionen €	1991 = 100	Verände- rung in % ³⁾	Anteil an Bayern in %	€	1991 = 100	Verände- rung in % ³⁾	Bayern = 100	Deutschland = 100
Noch: Regierungsbezirk Oberbayern - Landkreise										
Eichstätt	1991	1 297	100	.	0,8	12 316	100	.	90	98
	2000	1 837	142	2,2	0,9	15 448	125	0,8	91	96
	2001	1 914	148	4,2	0,9	15 916	129	3,0	91	95
	2002	1 961	151	2,4	0,9	16 112	131	1,2	91	96
	2003	2 026	156	3,3	0,9	16 500	134	2,4	91	96
	2004	2 100	162	3,6	0,9	17 074	139	3,5	92	98
	2005	2 135	165	1,7	0,9	17 328	141	1,5	92	98
	2006	2 186	169	2,4	0,9	17 751	144	2,4	92	98
Erding	1991	1 278	100	.	0,8	13 334	100	.	97	107
	2000	1 900	149	4,7	0,9	16 567	124	2,4	98	103
	2001	2 030	159	6,8	0,9	17 353	130	4,7	99	104
	2002	2 078	163	2,3	1,0	17 527	131	1,0	99	104
	2003	2 144	168	3,2	1,0	17 863	134	1,9	99	104
	2004	2 242	175	4,6	1,0	18 482	139	3,5	100	106
	2005	2 297	180	2,4	1,0	18 737	141	1,4	99	105
	2006	2 356	184	2,6	1,0	19 097	143	1,9	99	105
Freising	1991	1 799	100	.	1,1	13 797	100	.	100	110
	2000	2 627	146	3,6	1,3	17 435	126	2,1	103	108
	2001	2 777	154	5,7	1,3	18 014	131	3,3	103	108
	2002	2 814	156	1,3	1,3	18 034	131	0,1	102	107
	2003	2 885	160	2,6	1,3	18 263	132	1,3	101	107
	2004	2 968	165	2,8	1,3	18 704	136	2,4	101	107
	2005	3 029	168	2,1	1,3	18 937	137	1,2	100	107
	2006	3 101	172	2,4	1,3	19 262	140	1,7	100	106
Fürstenfeldbruck	1991	2 754	100	.	1,7	15 161	100	.	110	121
	2000	3 638	132	2,4	1,8	18 968	125	1,4	112	118
	2001	3 788	138	4,1	1,8	19 471	128	2,7	111	117
	2002	3 842	140	1,4	1,8	19 536	129	0,3	111	116
	2003	3 921	142	2,1	1,7	19 781	130	1,3	109	115
	2004	4 018	146	2,5	1,7	20 251	134	2,4	109	116
	2005	4 107	149	2,2	1,7	20 602	136	1,7	109	116
	2006	4 207	153	2,4	1,7	21 043	139	2,1	109	116
Garmisch-Partenkirchen	1991	1 217	100	.	0,8	14 496	100	.	106	116
	2000	1 464	120	2,4	0,7	16 938	117	2,1	100	105
	2001	1 527	126	4,4	0,7	17 567	121	3,7	100	105
	2002	1 545	127	1,2	0,7	17 641	122	0,4	100	105
	2003	1 590	131	2,9	0,7	18 152	125	2,9	100	106
	2004	1 620	133	1,9	0,7	18 554	128	2,2	100	106
	2005	1 663	137	2,7	0,7	19 033	131	2,6	101	107
	2006	1 713	141	3,0	0,7	19 655	136	3,3	102	108
Landsberg am Lech	1991	1 181	100	.	0,7	12 926	100	.	94	103
	2000	1 787	151	3,7	0,9	17 023	132	2,3	101	106
	2001	1 880	159	5,2	0,9	17 619	136	3,5	101	106
	2002	1 911	162	1,6	0,9	17 664	137	0,3	100	105
	2003	1 970	167	3,1	0,9	17 965	139	1,7	99	105
	2004	2 046	173	3,9	0,9	18 472	143	2,8	100	106
	2005	2 095	177	2,4	0,9	18 759	145	1,6	100	106
	2006	2 150	182	2,6	0,9	19 186	148	2,3	99	106
Miesbach	1991	1 370	100	.	0,9	15 794	100	.	115	126
	2000	1 780	130	3,4	0,9	19 536	124	2,4	116	121
	2001	1 865	136	4,8	0,9	20 198	128	3,4	115	121
	2002	1 871	137	0,3	0,9	20 100	127	-0,5	114	120
	2003	1 925	140	2,9	0,9	20 558	130	2,3	114	120
	2004	1 974	144	2,5	0,9	21 040	133	2,3	114	120
	2005	2 039	149	3,3	0,9	21 551	136	2,4	114	121
	2006	2 110	154	3,5	0,9	22 188	140	3,0	115	122
Mühldorf a. Inn	1991	1 315	100	.	0,8	13 179	100	.	96	105
	2000	1 739	132	2,9	0,8	16 071	122	2,3	95	100
	2001	1 811	138	4,2	0,8	16 599	126	3,3	95	99
	2002	1 835	140	1,3	0,8	16 663	126	0,4	94	99
	2003	1 895	144	3,3	0,8	17 105	130	2,7	95	100
	2004	1 958	149	3,3	0,9	17 652	134	3,2	95	101
	2005	1 997	152	2,0	0,9	18 002	137	2,0	95	101
	2006	2 051	156	2,7	0,9	18 517	141	2,9	96	102

1) Einschl. private Organisationen ohne Erwerbszweck.- 2) Jahresdurchschnittliche Einwohnerzahl, berechnet aus Quartalsstichtagen.- 3) Jeweils gegenüber dem vorangegangenen Berichtsjahr.

Noch: Tabelle 1. Verfügbares Einkommen der privaten Haushalte ¹⁾
- Nach kreisfreien Städten und Landkreisen -

Gebietseinheit	Jahr	Verfügbares Einkommen								
		insgesamt				je Einwohner ²⁾				
		Millionen €	1991 = 100	Verände- rung in % ³⁾	Anteil an Bayern in %	€	1991 = 100	Verände- rung in % ³⁾	Bayern = 100	Deutschland = 100
Noch: Regierungsbezirk Oberbayern - Landkreise										
München	1991	5 097	100	·	3,2	18 959	100	·	138	152
	2000	6 330	124	4,4	3,1	21 667	114	2,6	128	135
	2001	6 687	131	5,6	3,1	22 481	119	3,8	128	135
	2002	6 728	132	0,6	3,1	22 333	118	-0,7	127	133
	2003	6 918	136	2,8	3,1	22 739	120	1,8	126	133
	2004	7 117	140	2,9	3,1	23 354	123	2,7	126	134
	2005	7 326	144	2,9	3,1	23 839	126	2,1	126	134
	2006	7 529	148	2,8	3,1	24 294	128	1,9	126	134
Neuburg-Schrobenhausen	1991	1 018	100	·	0,6	12 575	100	·	92	101
	2000	1 366	134	4,0	0,7	15 378	122	3,3	91	96
	2001	1 442	142	5,6	0,7	16 079	128	4,6	92	96
	2002	1 462	144	1,4	0,7	16 153	128	0,5	92	96
	2003	1 510	148	3,2	0,7	16 594	132	2,7	92	97
	2004	1 560	153	3,3	0,7	17 106	136	3,1	92	98
	2005	1 587	156	1,7	0,7	17 395	138	1,7	92	98
	2006	1 627	160	2,5	0,7	17 864	142	2,7	93	99
Pfaffenhofen a. d. Ilm	1991	1 281	100	·	0,8	13 207	100	·	96	106
	2000	1 858	145	5,2	0,9	16 736	127	3,8	99	104
	2001	1 987	155	7,0	0,9	17 690	134	5,7	101	106
	2002	2 016	157	1,5	0,9	17 759	134	0,4	101	106
	2003	2 074	162	2,9	0,9	18 148	137	2,2	100	106
	2004	2 138	167	3,1	0,9	18 602	141	2,5	100	107
	2005	2 184	171	2,1	0,9	18 891	143	1,6	100	106
	2006	2 242	175	2,7	0,9	19 348	146	2,4	100	107
Rosenheim	1991	2 850	100	·	1,8	13 677	100	·	100	109
	2000	3 976	139	3,0	1,9	16 932	124	1,8	100	105
	2001	4 155	146	4,5	1,9	17 435	127	3,0	99	104
	2002	4 246	149	2,2	1,9	17 587	129	0,9	100	105
	2003	4 415	155	4,0	2,0	18 129	133	3,1	100	106
	2004	4 569	160	3,5	2,0	18 693	137	3,1	101	107
	2005	4 697	165	2,8	2,0	19 086	140	2,1	101	107
	2006	4 844	170	3,1	2,0	19 621	143	2,8	102	108
Starnberg	1991	2 412	100	·	1,5	20 918	100	·	152	167
	2000	3 213	133	1,3	1,6	25 910	124	-0,1	153	161
	2001	3 296	137	2,6	1,5	26 203	125	1,1	149	157
	2002	3 274	136	-0,7	1,5	25 742	123	-1,8	146	153
	2003	3 328	138	1,6	1,5	26 006	124	1,0	144	152
	2004	3 383	140	1,7	1,5	26 401	126	1,5	143	151
	2005	3 492	145	3,2	1,5	27 132	130	2,8	144	153
	2006	3 602	149	3,2	1,5	27 952	134	3,0	145	154
Traunstein	1991	2 053	100	·	1,3	13 211	100	·	96	106
	2000	2 690	131	3,9	1,3	16 094	122	3,2	95	100
	2001	2 848	139	5,9	1,3	16 917	128	5,1	97	101
	2002	2 883	140	1,2	1,3	17 041	129	0,7	97	101
	2003	2 970	145	3,0	1,3	17 473	132	2,5	97	102
	2004	3 041	148	2,4	1,3	17 852	135	2,2	96	102
	2005	3 118	152	2,5	1,3	18 271	138	2,3	97	103
	2006	3 211	156	3,0	1,3	18 819	142	3,0	98	104
Weilheim-Schongau	1991	1 559	100	·	1,0	13 746	100	·	100	110
	2000	2 066	133	3,2	1,0	16 350	119	2,1	97	102
	2001	2 162	139	4,6	1,0	16 931	123	3,6	97	101
	2002	2 226	143	3,0	1,0	17 238	125	1,8	98	103
	2003	2 327	149	4,6	1,0	17 901	130	3,8	99	104
	2004	2 424	156	4,2	1,1	18 582	135	3,8	100	106
	2005	2 478	159	2,2	1,1	18 941	138	1,9	100	107
	2006	2 550	164	2,9	1,1	19 484	142	2,9	101	107

1) Einschl. private Organisationen ohne Erwerbszweck.- 2) Jahresdurchschnittliche Einwohnerzahl, berechnet aus Quartalsstichtagen.- 3) Jeweils gegenüber dem vorangegangenen Berichtsjahr.

Noch: Tabelle 1. Verfügbares Einkommen der privaten Haushalte ¹⁾
- Nach kreisfreien Städten und Landkreisen -

Gebietseinheit	Jahr	Verfügbares Einkommen								
		insgesamt				je Einwohner ²⁾				
		Millionen €	1991 = 100	Veränderung in % ³⁾	Anteil an Bayern in %	€	1991 = 100	Veränderung in % ³⁾	Bayern = 100	Deutschland = 100
Regierungsbezirk Niederbayern - Kreisfreie Städte										
Landshut	1991	867	100	.	0,5	14 599	100	.	106	117
	2000	1 068	123	-2,4	0,5	18 232	125	-2,5	108	113
	2001	1 082	125	1,3	0,5	18 288	125	0,3	104	110
	2002	1 111	128	2,7	0,5	18 589	127	1,6	105	111
	2003	1 148	132	3,3	0,5	19 056	131	2,5	105	111
	2004	1 174	135	2,3	0,5	19 425	133	1,9	105	111
	2005	1 192	137	1,5	0,5	19 576	134	0,8	104	110
	2006	1 215	140	1,9	0,5	19 687	135	0,6	102	109
Passau	1991	644	100	.	0,4	12 799	100	.	93	102
	2000	815	127	4,6	0,4	16 206	127	4,1	96	101
	2001	853	132	4,7	0,4	16 887	132	4,2	96	101
	2002	870	135	1,9	0,4	17 169	134	1,7	97	102
	2003	896	139	3,0	0,4	17 672	138	2,9	98	103
	2004	911	141	1,7	0,4	18 038	141	2,1	97	103
	2005	922	143	1,2	0,4	18 257	143	1,2	97	103
	2006	946	147	2,6	0,4	18 723	146	2,6	97	103
Straubing	1991	599	100	.	0,4	14 225	100	.	104	114
	2000	716	119	0,9	0,3	16 316	115	1,2	97	101
	2001	738	123	3,0	0,3	16 714	117	2,4	95	100
	2002	760	127	3,1	0,3	17 121	120	2,4	97	102
	2003	793	132	4,3	0,4	17 857	126	4,3	99	104
	2004	827	138	4,2	0,4	18 514	130	3,7	100	106
	2005	848	142	2,6	0,4	18 982	133	2,5	101	107
	2006	865	144	2,0	0,4	19 371	136	2,0	100	107
Regierungsbezirk Niederbayern - Landkreise										
Deggendorf	1991	1 226	100	.	0,8	11 428	100	.	83	91
	2000	1 685	137	2,1	0,8	14 581	128	1,6	86	91
	2001	1 750	143	3,9	0,8	15 078	132	3,4	86	90
	2002	1 785	146	2,0	0,8	15 284	134	1,4	87	91
	2003	1 844	150	3,3	0,8	15 754	138	3,1	87	92
	2004	1 892	154	2,6	0,8	16 138	141	2,4	87	92
	2005	1 930	157	2,0	0,8	16 414	144	1,7	87	92
	2006	1 978	161	2,5	0,8	16 822	147	2,5	87	93
Freyung-Grafenau	1991	801	100	.	0,5	10 082	100	.	73	81
	2000	1 095	137	1,8	0,5	13 284	132	1,7	79	83
	2001	1 138	142	3,9	0,5	13 793	137	3,8	79	83
	2002	1 154	144	1,4	0,5	13 980	139	1,4	79	83
	2003	1 192	149	3,3	0,5	14 460	143	3,4	80	84
	2004	1 220	152	2,4	0,5	14 845	147	2,7	80	85
	2005	1 245	156	2,1	0,5	15 225	151	2,6	81	86
	2006	1 279	160	2,7	0,5	15 753	156	3,5	82	87
Kelheim	1991	1 204	100	.	0,8	12 536	100	.	91	100
	2000	1 687	140	3,8	0,8	15 470	123	3,0	92	96
	2001	1 783	148	5,7	0,8	16 173	129	4,5	92	97
	2002	1 818	151	1,9	0,8	16 305	130	0,8	92	97
	2003	1 886	157	3,7	0,8	16 763	134	2,8	93	98
	2004	1 954	162	3,6	0,8	17 313	138	3,3	94	99
	2005	1 994	166	2,1	0,8	17 623	141	1,8	93	99
	2006	2 049	170	2,7	0,9	18 116	145	2,8	94	100
Landshut	1991	1 621	100	.	1,0	13 122	100	.	96	105
	2000	2 161	133	4,8	1,0	15 265	116	3,3	90	95
	2001	2 291	141	6,0	1,1	15 973	122	4,6	91	96
	2002	2 340	144	2,2	1,1	16 110	123	0,9	91	96
	2003	2 449	151	4,6	1,1	16 732	128	3,9	92	98
	2004	2 561	158	4,6	1,1	17 399	133	4,0	94	100
	2005	2 619	162	2,3	1,1	17 700	135	1,7	94	100
	2006	2 698	166	3,0	1,1	18 232	139	3,0	95	101
Passau	1991	1 875	100	.	1,2	10 859	100	.	79	87
	2000	2 643	141	3,5	1,3	14 200	131	2,9	84	88
	2001	2 756	147	4,3	1,3	14 748	136	3,9	84	88
	2002	2 793	149	1,3	1,3	14 885	137	0,9	84	89
	2003	2 894	154	3,6	1,3	15 367	142	3,2	85	90
	2004	3 002	160	3,7	1,3	15 906	146	3,5	86	91
	2005	3 074	164	2,4	1,3	16 256	150	2,2	86	91
	2006	3 188	170	3,7	1,3	16 881	155	3,8	88	93

1) Einschl. private Organisationen ohne Erwerbszweck.- 2) Jahresdurchschnittliche Einwohnerzahl, berechnet aus Quartalsstichtagen.- 3) Jeweils gegenüber dem vorangegangenen Berichtsjahr.

Noch: Tabelle 1. Verfügbares Einkommen der privaten Haushalte ¹⁾
- Nach kreisfreien Städten und Landkreisen -

Gebietseinheit	Jahr	Verfügbares Einkommen								
		insgesamt				je Einwohner ²⁾				
		Millionen €	1991 = 100	Verände- rung in % ³⁾	Anteil an Bayern in %	€	1991 = 100	Verände- rung in % ³⁾	Bayern = 100	Deutschland = 100
Noch: Regierungsbezirk Niederbayern - Landkreise										
Regen	1991	841	100	·	0,5	10 482	100	·	76	84
	2000	1 113	132	2,9	0,5	13 488	129	2,8	80	84
	2001	1 161	138	4,4	0,5	14 067	134	4,3	80	84
	2002	1 177	140	1,3	0,5	14 247	136	1,3	81	85
	2003	1 212	144	3,0	0,5	14 726	140	3,4	81	86
	2004	1 237	147	2,1	0,5	15 088	144	2,5	82	86
	2005	1 262	150	2,0	0,5	15 466	148	2,5	82	87
	2006	1 296	154	2,7	0,5	15 984	152	3,3	83	88
Rottal-Inn	1991	1 336	100	·	0,8	12 259	100	·	89	98
	2000	1 744	131	3,0	0,8	14 775	121	2,2	87	92
	2001	1 815	136	4,1	0,8	15 290	125	3,5	87	92
	2002	1 844	138	1,6	0,8	15 467	126	1,2	88	92
	2003	1 918	144	4,0	0,9	16 030	131	3,6	89	94
	2004	2 000	150	4,3	0,9	16 703	136	4,2	90	96
	2005	2 040	153	2,0	0,9	17 044	139	2,0	90	96
	2006	2 099	157	2,9	0,9	17 607	144	3,3	91	97
Straubing-Bogen	1991	928	100	·	0,6	10 887	100	·	79	87
	2000	1 335	144	3,0	0,6	14 081	129	2,2	83	88
	2001	1 399	151	4,8	0,6	14 634	134	3,9	83	88
	2002	1 431	154	2,3	0,7	14 839	136	1,4	84	88
	2003	1 498	161	4,6	0,7	15 415	142	3,9	85	90
	2004	1 578	170	5,4	0,7	16 172	149	4,9	87	93
	2005	1 608	173	1,9	0,7	16 437	151	1,6	87	93
	2006	1 656	178	3,0	0,7	16 930	156	3,0	88	93
Dingolfing-Landau	1991	965	100	·	0,6	12 019	100	·	88	96
	2000	1 398	145	3,1	0,7	15 479	129	2,5	92	96
	2001	1 467	152	4,9	0,7	16 140	134	4,3	92	97
	2002	1 484	154	1,2	0,7	16 192	135	0,3	92	96
	2003	1 524	158	2,7	0,7	16 555	138	2,2	92	97
	2004	1 580	164	3,7	0,7	17 150	143	3,6	93	98
	2005	1 604	166	1,6	0,7	17 440	145	1,7	93	98
	2006	1 647	171	2,7	0,7	17 940	149	2,9	93	99

1) Einsch. private Organisationen ohne Erwerbszweck.- 2) Jahresdurchschnittliche Einwohnerzahl, berechnet aus Quartalsstichtagen.- 3) Jeweils gegenüber dem vorangegangenen Berichtsjahr.

Noch: Tabelle 1. Verfügbares Einkommen der privaten Haushalte ¹⁾
- Nach kreisfreien Städten und Landkreisen -

Gebietseinheit	Jahr	Verfügbares Einkommen								
		insgesamt				je Einwohner ²⁾				
		Millionen €	1991 = 100	Veränderung in % ³⁾	Anteil an Bayern in %	€	1991 = 100	Veränderung in % ³⁾	Bayern = 100	Deutschland = 100
Regierungsbezirk Oberpfalz - Kreisfreie Städte										
Amberg	1991	564	100	-	0,4	13 039	100	-	95	104
	2000	694	123	0,5	0,3	15 919	122	-0,3	94	99
	2001	710	126	2,4	0,3	16 117	124	1,2	92	97
	2002	722	128	1,7	0,3	16 307	125	1,2	92	97
	2003	746	132	3,2	0,3	16 720	128	2,5	92	98
	2004	761	135	2,1	0,3	17 049	131	2,0	92	98
	2005	775	138	1,9	0,3	17 375	133	1,9	92	98
	2006	790	140	1,8	0,3	17 745	136	2,1	92	98
Regensburg	1991	1 640	100	-	1,0	13 403	100	-	98	107
	2000	2 159	132	2,7	1,0	17 256	129	2,6	102	107
	2001	2 248	137	4,1	1,0	17 792	133	3,1	102	107
	2002	2 288	140	1,8	1,0	17 949	134	0,9	102	107
	2003	2 353	144	2,9	1,0	18 336	137	2,2	101	107
	2004	2 390	146	1,6	1,0	18 572	139	1,3	100	106
	2005	2 428	148	1,6	1,0	18 785	140	1,1	100	106
	2006	2 465	150	1,5	1,0	18 949	141	0,9	98	104
Weiden i. d. OPf.	1991	586	100	-	0,4	13 808	100	-	101	110
	2000	718	123	2,4	0,3	16 714	121	2,7	99	104
	2001	743	127	3,5	0,3	17 284	125	3,4	99	104
	2002	746	127	0,3	0,3	17 344	126	0,3	98	103
	2003	757	129	1,5	0,3	17 673	128	1,9	98	103
	2004	758	129	0,2	0,3	17 731	128	0,3	96	102
	2005	773	132	1,9	0,3	18 092	131	2,0	96	102
	2006	789	135	2,1	0,3	18 522	134	2,4	96	102
Regierungsbezirk Oberpfalz - Landkreise										
Amberg-Weizsachbach	1991	1 106	100	-	0,7	11 022	100	-	80	88
	2000	1 505	136	1,7	0,7	13 869	126	1,1	82	86
	2001	1 586	143	5,4	0,7	14 558	132	5,0	83	87
	2002	1 607	145	1,3	0,7	14 739	134	1,2	84	88
	2003	1 658	150	3,1	0,7	15 219	138	3,3	84	89
	2004	1 697	153	2,4	0,7	15 596	141	2,5	84	89
	2005	1 731	157	2,0	0,7	15 952	145	2,3	85	90
	2006	1 759	159	1,6	0,7	16 299	148	2,2	85	90
Cham	1991	1 309	100	-	0,8	10 353	100	-	75	83
	2000	1 812	138	2,0	0,9	13 834	134	1,9	82	86
	2001	1 879	144	3,7	0,9	14 323	138	3,5	82	86
	2002	1 905	146	1,4	0,9	14 480	140	1,1	82	86
	2003	1 973	151	3,5	0,9	14 992	145	3,5	83	87
	2004	2 031	155	2,9	0,9	15 459	149	3,1	84	89
	2005	2 070	158	2,0	0,9	15 784	152	2,1	84	89
	2006	2 128	163	2,8	0,9	16 312	158	3,3	85	90
Neumarkt i. d. OPf.	1991	1 458	100	-	0,9	12 911	100	-	94	103
	2000	1 913	131	4,3	0,9	15 197	118	3,2	90	94
	2001	2 031	139	6,1	0,9	16 022	124	5,4	91	96
	2002	2 061	141	1,5	0,9	16 142	125	0,7	91	96
	2003	2 133	146	3,5	1,0	16 631	129	3,0	92	97
	2004	2 200	151	3,1	1,0	17 087	132	2,7	92	98
	2005	2 260	155	2,7	1,0	17 547	136	2,7	93	99
	2006	2 325	160	2,9	1,0	18 075	140	3,0	94	100
Neustadt a. d. Waldnaab	1991	1 042	100	-	0,7	10 782	100	-	79	86
	2000	1 565	150	4,7	0,8	15 521	144	4,5	92	96
	2001	1 653	159	5,6	0,8	16 351	152	5,3	93	98
	2002	1 616	155	-2,2	0,7	15 948	148	-2,5	90	95
	2003	1 618	155	0,2	0,7	15 989	148	0,3	88	93
	2004	1 621	156	0,2	0,7	16 108	149	0,7	87	92
	2005	1 647	158	1,6	0,7	16 418	152	1,9	87	92
	2006	1 690	162	2,6	0,7	16 941	157	3,2	88	93
Regensburg	1991	1 851	100	-	1,2	11 931	100	-	87	95
	2000	2 740	148	5,7	1,3	15 665	131	4,6	93	97
	2001	2 944	159	7,5	1,4	16 636	139	6,2	95	100
	2002	3 000	162	1,9	1,4	16 781	141	0,9	95	100
	2003	3 088	167	2,9	1,4	17 177	144	2,4	95	100
	2004	3 174	171	2,8	1,4	17 561	147	2,2	95	101
	2005	3 237	175	2,0	1,4	17 819	149	1,5	95	100
	2006	3 323	179	2,6	1,4	18 232	153	2,3	95	101

1) Einschl. private Organisationen ohne Erwerbszweck.- 2) Jahresdurchschnittliche Einwohnerzahl, berechnet aus Quartalsstichtagen.- 3) Jeweils gegenüber dem vorangegangenen Berichtsjahr.

Noch: Tabelle 1. Verfügbares Einkommen der privaten Haushalte ¹⁾
- Nach kreisfreien Städten und Landkreisen -

Gebietseinheit	Jahr	Verfügbares Einkommen							
		insgesamt				je Einwohner ²⁾			
		Millionen €	1991 = 100	Verände- rung in % ³⁾	Anteil an Bayern in %	€	1991 = 100	Verände- rung in % ³⁾	Bayern = 100

Noch: Regierungsbezirk Oberpfalz - Landkreise

Schwandorf	1991	1 463	100	·	0,9	10 781	100	·	79	86
	2000	2 092	143	2,4	1,0	14 626	136	2,0	87	91
	2001	2 168	148	3,6	1,0	15 072	140	3,0	86	90
	2002	2 198	150	1,4	1,0	15 206	141	0,9	86	91
	2003	2 265	155	3,0	1,0	15 647	145	2,9	86	91
	2004	2 331	159	2,9	1,0	16 091	149	2,8	87	92
	2005	2 367	162	1,6	1,0	16 343	152	1,6	87	92
	2006	2 428	166	2,5	1,0	16 786	156	2,7	87	93
Tirschenreuth	1991	928	100	·	0,6	11 665	100	·	85	93
	2000	1 132	122	1,6	0,5	14 111	121	2,0	83	88
	2001	1 162	125	2,7	0,5	14 542	125	3,1	83	87
	2002	1 170	126	0,6	0,5	14 694	126	1,0	83	87
	2003	1 196	129	2,2	0,5	15 110	130	2,8	84	88
	2004	1 220	131	2,0	0,5	15 512	133	2,7	84	89
	2005	1 238	133	1,5	0,5	15 851	136	2,2	84	89
	2006	1 267	136	2,4	0,5	16 379	140	3,3	85	90

1) Einschl. private Organisationen ohne Erwerbszweck.- 2) Jahresdurchschnittliche Einwohnerzahl, berechnet aus Quartalsstichtagen.- 3) Jeweils gegenüber dem vorangegangenen Berichtsjahr.

Noch: Tabelle 1. Verfügbares Einkommen der privaten Haushalte ¹⁾
- Nach kreisfreien Städten und Landkreisen -

Gebietseinheit	Jahr	Verfügbares Einkommen								
		insgesamt				je Einwohner ²⁾				
		Millionen €	1991 = 100	Veränderung in % ³⁾	Anteil an Bayern in %	€	1991 = 100	Veränderung in % ³⁾	Bayern = 100	Deutschland = 100
Regierungsbezirk Oberfranken - Kreisfreie Städte										
Bamberg	1991	960	100	-	0,6	13 602	100	-	99	109
	2000	1 151	120	1,1	0,6	16 677	123	1,0	99	104
	2001	1 171	122	1,7	0,5	16 931	124	1,5	97	101
	2002	1 183	123	1,0	0,5	17 017	125	0,5	96	101
	2003	1 210	126	2,3	0,5	17 334	127	1,9	96	101
	2004	1 229	128	1,6	0,5	17 590	129	1,5	95	101
	2005	1 247	130	1,5	0,5	17 822	131	1,3	95	100
	2006	1 276	133	2,4	0,5	18 310	135	2,7	95	101
Bayreuth	1991	1 009	100	-	0,6	13 917	100	-	101	111
	2000	1 163	115	-0,1	0,6	15 767	113	-0,3	93	98
	2001	1 195	118	2,8	0,6	16 152	116	2,4	92	97
	2002	1 232	122	3,1	0,6	16 580	119	2,6	94	99
	2003	1 288	128	4,5	0,6	17 301	124	4,3	96	101
	2004	1 326	131	3,0	0,6	17 817	128	3,0	96	102
	2005	1 350	134	1,8	0,6	18 207	131	2,2	97	102
	2006	1 378	137	2,1	0,6	18 734	135	2,9	97	103
Coburg	1991	651	100	-	0,4	14 701	100	-	107	118
	2000	749	115	-0,7	0,4	17 413	118	0,0	103	108
	2001	761	117	1,6	0,4	17 799	121	2,2	102	107
	2002	779	120	2,4	0,4	18 219	124	2,4	103	108
	2003	806	124	3,4	0,4	18 982	129	4,2	105	111
	2004	825	127	2,3	0,4	19 538	133	2,9	106	112
	2005	843	129	2,2	0,4	20 060	136	2,7	106	113
	2006	863	132	2,4	0,4	20 653	140	3,0	107	114
Hof	1991	737	100	-	0,5	13 926	100	-	101	111
	2000	771	105	0,4	0,4	15 116	109	1,0	89	94
	2001	781	106	1,3	0,4	15 390	111	1,8	88	92
	2002	792	107	1,4	0,4	15 699	113	2,0	89	93
	2003	811	110	2,4	0,4	16 240	117	3,4	90	95
	2004	818	111	1,0	0,4	16 547	119	1,9	89	95
	2005	826	112	0,9	0,4	16 862	121	1,9	89	95
	2006	840	114	1,7	0,3	17 344	125	2,9	90	96
Regierungsbezirk Oberfranken - Landkreise										
Bamberg	1991	1 479	100	-	0,9	11 618	100	-	85	93
	2000	2 100	142	3,4	1,0	14 785	127	2,7	87	92
	2001	2 203	149	4,9	1,0	15 430	133	4,4	88	92
	2002	2 253	152	2,3	1,0	15 706	135	1,8	89	94
	2003	2 339	158	3,8	1,0	16 241	140	3,4	90	95
	2004	2 412	163	3,1	1,0	16 682	144	2,7	90	96
	2005	2 465	167	2,2	1,0	17 017	146	2,0	90	96
	2006	2 534	171	2,8	1,1	17 483	150	2,7	91	96
Bayreuth	1991	1 167	100	-	0,7	11 391	100	-	83	91
	2000	1 578	135	2,3	0,8	14 486	127	2,1	86	90
	2001	1 637	140	3,7	0,8	14 985	132	3,4	85	90
	2002	1 670	143	2,0	0,8	15 282	134	2,0	87	91
	2003	1 725	148	3,3	0,8	15 793	139	3,3	87	92
	2004	1 783	153	3,3	0,8	16 305	143	3,2	88	93
	2005	1 811	155	1,6	0,8	16 618	146	1,9	88	94
	2006	1 849	158	2,1	0,8	17 059	150	2,7	88	94
Coburg	1991	1 221	100	-	0,8	14 119	100	-	103	113
	2000	1 641	134	-0,1	0,8	17 784	126	-0,1	105	111
	2001	1 664	136	1,4	0,8	18 047	128	1,5	103	108
	2002	1 645	135	-1,2	0,8	17 844	126	-1,1	101	106
	2003	1 665	136	1,2	0,7	18 078	128	1,3	100	105
	2004	1 671	137	0,4	0,7	18 182	129	0,6	98	104
	2005	1 711	140	2,4	0,7	18 679	132	2,7	99	105
	2006	1 757	144	2,7	0,7	19 291	137	3,3	100	106
Forchheim	1991	1 339	100	-	0,8	12 856	100	-	94	103
	2000	1 835	137	5,1	0,9	16 366	127	4,7	97	102
	2001	1 949	146	6,2	0,9	17 291	134	5,7	99	104
	2002	1 954	146	0,3	0,9	17 287	134	0,0	98	103
	2003	1 980	148	1,3	0,9	17 481	136	1,1	97	102
	2004	2 013	150	1,7	0,9	17 762	138	1,6	96	102
	2005	2 051	153	1,9	0,9	18 066	141	1,7	96	102
	2006	2 103	157	2,5	0,9	18 532	144	2,6	96	102

1) Einschl. private Organisationen ohne Erwerbszweck.- 2) Jahresdurchschnittliche Einwohnerzahl, berechnet aus Quartalsstichtagen.- 3) Jeweils gegenüber dem vorangegangenen Berichtsjahr.

Noch: Tabelle 1. Verfügbares Einkommen der privaten Haushalte ¹⁾
- Nach kreisfreien Städten und Landkreisen -

Gebietseinheit	Jahr	Verfügbares Einkommen								
		insgesamt				je Einwohner ²⁾				
		Millionen €	1991 = 100	Verände- rung in % ³⁾	Anteil an Bayern in %	€	1991 = 100	Verände- rung in % ³⁾	Bayern = 100	Deutschland = 100
Noch: Regierungsbezirk Oberfranken - Landkreise										
Hof	1991	1 437	100	·	0,9	13 245	100	·	96	106
	2000	1 833	128	0,7	0,9	16 756	127	1,1	99	104
	2001	1 868	130	2,0	0,9	17 164	130	2,4	98	103
	2002	1 851	129	-1,0	0,8	17 058	129	-0,6	97	102
	2003	1 872	130	1,1	0,8	17 354	131	1,7	96	101
	2004	1 883	131	0,6	0,8	17 596	133	1,4	95	101
	2005	1 912	133	1,5	0,8	18 006	136	2,3	96	101
	2006	1 958	136	2,4	0,8	18 619	141	3,4	97	103
Kronach	1991	997	100	·	0,6	12 982	100	·	95	104
	2000	1 236	124	1,6	0,6	16 320	126	2,0	97	101
	2001	1 270	127	2,8	0,6	16 810	129	3,0	96	101
	2002	1 296	130	2,1	0,6	17 220	133	2,4	98	103
	2003	1 348	135	4,0	0,6	18 014	139	4,6	100	105
	2004	1 392	140	3,3	0,6	18 705	144	3,8	101	107
	2005	1 429	143	2,7	0,6	19 303	149	3,2	102	109
	2006	1 470	147	2,9	0,6	20 056	154	3,9	104	111
Kulmbach	1991	944	100	·	0,6	12 483	100	·	91	100
	2000	1 255	133	2,6	0,6	15 931	128	2,6	94	99
	2001	1 305	138	4,1	0,6	16 579	133	4,1	95	99
	2002	1 305	138	0,0	0,6	16 629	133	0,3	94	99
	2003	1 327	141	1,7	0,6	17 001	136	2,2	94	99
	2004	1 346	143	1,5	0,6	17 308	139	1,8	94	99
	2005	1 373	145	2,0	0,6	17 748	142	2,5	94	100
	2006	1 408	149	2,6	0,6	18 318	147	3,2	95	101
Lichtenfels	1991	844	100	·	0,5	12 367	100	·	90	99
	2000	1 111	132	1,2	0,5	15 673	127	1,1	93	97
	2001	1 140	135	2,5	0,5	16 101	130	2,7	92	96
	2002	1 145	136	0,5	0,5	16 132	130	0,2	91	96
	2003	1 163	138	1,5	0,5	16 427	133	1,8	91	96
	2004	1 175	139	1,1	0,5	16 664	135	1,4	90	95
	2005	1 197	142	1,9	0,5	17 052	138	2,3	90	96
	2006	1 229	146	2,7	0,5	17 618	142	3,3	91	97
Wunsiedel i. Fichtelgebirge	1991	1 078	100	·	0,7	12 039	100	·	88	96
	2000	1 282	119	0,6	0,6	14 840	123	1,4	88	92
	2001	1 306	121	1,9	0,6	15 246	127	2,7	87	91
	2002	1 318	122	0,9	0,6	15 524	129	1,8	88	92
	2003	1 344	125	2,0	0,6	16 019	133	3,2	89	93
	2004	1 361	126	1,3	0,6	16 402	136	2,4	89	94
	2005	1 375	128	1,0	0,6	16 731	139	2,0	89	94
	2006	1 401	130	1,9	0,6	17 292	144	3,4	90	95

1) Einschl. private Organisationen ohne Erwerbszweck. - 2) Jahresdurchschnittliche Einwohnerzahl, berechnet aus Quartalsstichtagen. - 3) Jeweils gegenüber dem vorangegangenen Berichtsjahr.

Noch: Tabelle 1. Verfügbares Einkommen der privaten Haushalte ¹⁾
- Nach kreisfreien Städten und Landkreisen -

Gebietseinheit	Jahr	Verfügbares Einkommen								
		insgesamt				je Einwohner ²⁾				
		Millionen €	1991 = 100	Veränderung in % ³⁾	Anteil an Bayern in %	€	1991 = 100	Veränderung in % ³⁾	Bayern = 100	Deutschland = 100
Regierungsbezirk Mittelfranken - Kreisfreie Städte										
Ansbach	1991	555	100	-	0,4	14 536	100	-	106	116
	2000	675	122	0,7	0,3	16 799	116	0,4	99	104
	2001	694	125	2,8	0,3	17 239	119	2,6	98	103
	2002	701	126	1,0	0,3	17 330	119	0,5	98	103
	2003	715	129	2,0	0,3	17 595	121	1,5	97	103
	2004	726	131	1,6	0,3	17 845	123	1,4	96	102
	2005	741	133	2,0	0,3	18 260	126	2,3	97	103
2006	754	136	1,7	0,3	18 592	128	1,8	96	103	
Erlangen	1991	1 509	100	-	1,0	14 715	100	-	107	118
	2000	1 777	118	2,9	0,9	17 650	120	2,9	104	110
	2001	1 875	124	5,5	0,9	18 515	126	4,9	106	111
	2002	1 895	126	1,1	0,9	18 586	126	0,4	105	111
	2003	1 916	127	1,1	0,9	18 726	127	0,8	104	109
	2004	1 942	129	1,4	0,8	18 962	129	1,3	102	109
	2005	1 966	130	1,2	0,8	19 115	130	0,8	101	108
2006	1 991	132	1,3	0,8	19 252	131	0,7	100	106	
Fürth	1991	1 620	100	-	1,0	15 531	100	-	113	124
	2000	2 037	126	5,4	1,0	18 518	119	5,1	110	115
	2001	2 177	134	6,9	1,0	19 644	126	6,1	112	118
	2002	2 214	137	1,7	1,0	19 868	128	1,1	113	118
	2003	2 289	141	3,4	1,0	20 452	132	2,9	113	119
	2004	2 348	145	2,6	1,0	20 959	135	2,5	113	120
	2005	2 410	149	2,7	1,0	21 265	137	1,5	113	120
2006	2 472	153	2,6	1,0	21 762	140	2,3	113	120	
Nürnberg	1991	6 986	100	-	4,4	14 107	100	-	103	113
	2000	8 425	121	1,6	4,1	17 296	123	1,5	102	108
	2001	8 670	124	2,9	4,0	17 694	125	2,3	101	106
	2002	8 711	125	0,5	4,0	17 692	125	0,0	100	105
	2003	8 853	127	1,6	3,9	17 935	127	1,4	99	105
	2004	8 921	128	0,8	3,9	18 059	128	0,7	98	103
	2005	9 028	129	1,2	3,8	18 260	129	1,1	97	103
2006	9 188	132	1,8	3,8	18 404	130	0,8	95	101	
Schwabach	1991	535	100	-	0,3	14 944	100	-	109	119
	2000	699	131	3,9	0,3	18 357	123	3,2	109	114
	2001	736	138	5,3	0,3	19 184	128	4,5	109	115
	2002	732	137	-0,5	0,3	18 990	127	-1,0	108	113
	2003	736	138	0,5	0,3	19 072	128	0,4	105	111
	2004	737	138	0,1	0,3	19 118	128	0,2	103	109
	2005	755	141	2,5	0,3	19 477	130	1,9	103	110
2006	771	144	2,1	0,3	19 872	133	2,0	103	110	
Regierungsbezirk Mittelfranken - Landkreise										
Ansbach	1991	1 955	100	-	1,2	11 735	100	-	85	94
	2000	2 684	137	4,2	1,3	14 683	125	3,6	87	91
	2001	2 833	145	5,5	1,3	15 434	132	5,1	88	92
	2002	2 843	145	0,4	1,3	15 465	132	0,2	88	92
	2003	2 914	149	2,5	1,3	15 825	135	2,3	87	92
	2004	2 986	153	2,5	1,3	16 185	138	2,3	87	93
	2005	3 042	156	1,9	1,3	16 503	141	2,0	88	93
2006	3 128	160	2,8	1,3	17 063	145	3,4	88	94	
Erlangen-Höchstadt	1991	1 570	100	-	1,0	13 573	100	-	99	109
	2000	2 436	155	-1,1	1,2	18 944	140	-1,7	112	118
	2001	2 442	156	0,3	1,1	18 883	139	-0,3	108	113
	2002	2 498	159	2,3	1,1	19 199	141	1,7	109	114
	2003	2 595	165	3,9	1,2	19 860	146	3,4	110	116
	2004	2 694	172	3,8	1,2	20 618	152	3,8	111	118
	2005	2 762	176	2,5	1,2	21 127	156	2,5	112	119
2006	2 847	181	3,1	1,2	21 785	161	3,1	113	120	
Fürth	1991	1 567	100	-	1,0	15 749	100	-	115	126
	2000	2 007	128	1,3	1,0	17 766	113	1,8	105	110
	2001	2 065	132	2,9	1,0	18 257	116	2,8	104	109
	2002	2 085	133	1,0	1,0	18 356	117	0,5	104	109
	2003	2 135	136	2,4	1,0	18 690	119	1,8	103	109
	2004	2 174	139	1,9	0,9	18 984	121	1,6	103	109
	2005	2 220	142	2,1	0,9	19 423	123	2,3	103	109
2006	2 279	145	2,6	0,9	19 975	127	2,8	104	110	

1) Einschl. private Organisationen ohne Erwerbszweck.- 2) Jahresdurchschnittliche Einwohnerzahl, berechnet aus Quartalsstichtagen.- 3) Jeweils gegenüber dem vorangegangenen Berichtsjahr.

Noch: Tabelle 1. Verfügbares Einkommen der privaten Haushalte ¹⁾
- Nach kreisfreien Städten und Landkreisen -

Gebietseinheit	Jahr	Verfügbares Einkommen								
		insgesamt				je Einwohner ²⁾				
		Millionen €	1991 = 100	Verände- rung in % ³⁾	Anteil an Bayern in %	€	1991 = 100	Verände- rung in % ³⁾	Bayern = 100	Deutschland = 100
Noch: Regierungsbezirk Mittelfranken - Landkreise										
Nürnberger Land	1991	2 357	100	·	1,5	14 818	100	·	108	118
	2000	3 130	133	2,4	1,5	18 662	126	2,0	110	116
	2001	3 234	137	3,3	1,5	19 214	130	3,0	110	115
	2002	3 253	138	0,6	1,5	19 283	130	0,4	109	115
	2003	3 320	141	2,0	1,5	19 651	133	1,9	109	115
	2004	3 365	143	1,4	1,5	19 901	134	1,3	108	114
	2005	3 443	146	2,3	1,5	20 385	138	2,4	108	115
	2006	3 537	150	2,7	1,5	21 014	142	3,1	109	116
Neustadt-Bad Windsheim	1991	1 078	100	·	0,7	11 966	100	·	87	96
	2000	1 460	135	5,5	0,7	14 837	124	5,0	88	92
	2001	1 554	144	6,5	0,7	15 705	131	5,9	90	94
	2002	1 569	146	0,9	0,7	15 785	132	0,5	89	94
	2003	1 608	149	2,5	0,7	16 132	135	2,2	89	94
	2004	1 656	154	3,0	0,7	16 577	139	2,8	90	95
	2005	1 684	156	1,7	0,7	16 832	141	1,5	89	95
	2006	1 728	160	2,6	0,7	17 326	145	2,9	90	96
Roth	1991	1 493	100	·	0,9	13 370	100	·	97	107
	2000	2 040	137	3,7	1,0	16 487	123	2,9	98	102
	2001	2 159	145	5,8	1,0	17 318	130	5,0	99	104
	2002	2 172	145	0,6	1,0	17 353	130	0,2	98	103
	2003	2 211	148	1,8	1,0	17 616	132	1,5	97	103
	2004	2 251	151	1,8	1,0	17 895	134	1,6	97	102
	2005	2 300	154	2,2	1,0	18 268	137	2,1	97	103
	2006	2 357	158	2,5	1,0	18 778	140	2,8	97	104
Weißenburg-Gunzenhausen	1991	1 105	100	·	0,7	12 160	100	·	89	97
	2000	1 447	131	4,4	0,7	15 219	125	4,2	90	95
	2001	1 527	138	5,6	0,7	16 052	132	5,5	92	96
	2002	1 531	139	0,3	0,7	16 069	132	0,1	91	96
	2003	1 562	141	2,0	0,7	16 383	135	2,0	91	96
	2004	1 581	143	1,2	0,7	16 613	137	1,4	90	95
	2005	1 613	146	2,0	0,7	16 988	140	2,3	90	96
	2006	1 661	150	3,0	0,7	17 579	145	3,5	91	97

1) Einschl. private Organisationen ohne Erwerbszweck. - 2) Jahresdurchschnittliche Einwohnerzahl, berechnet aus Quartalsstichtagen. - 3) Jeweils gegenüber dem vorangegangenen Berichtsjahr.

Noch: Tabelle 1. Verfügbares Einkommen der privaten Haushalte ¹⁾
- Nach kreisfreien Städten und Landkreisen -

Gebietseinheit	Jahr	Verfügbares Einkommen								
		insgesamt				je Einwohner ²⁾				
		Millionen €	1991 = 100	Veränderung in % ³⁾	Anteil an Bayern in %	€	1991 = 100	Veränderung in % ³⁾	Bayern = 100	Deutschland = 100
Regierungsbezirk Unterfranken - Kreisfreie Städte										
Aschaffenburg	1991	938	100	-	0,6	14 592	100	-	106	117
	2000	1 136	121	6,1	0,6	16 896	116	5,9	100	105
	2001	1 182	126	4,1	0,5	17 373	119	2,8	99	104
	2002	1 210	129	2,4	0,6	17 652	121	1,6	100	105
	2003	1 258	134	4,0	0,6	18 316	126	3,8	101	107
	2004	1 296	138	3,0	0,6	18 881	129	3,1	102	108
	2005	1 330	142	2,7	0,6	19 350	133	2,5	103	109
	2006	1 367	146	2,8	0,6	19 920	137	2,9	103	110
Schweinfurt	1991	707	100	-	0,4	12 947	100	-	94	104
	2000	854	121	2,8	0,4	15 681	121	3,5	93	97
	2001	899	127	5,3	0,4	16 521	128	5,4	94	99
	2002	903	128	0,4	0,4	16 535	128	0,1	94	98
	2003	915	129	1,3	0,4	16 729	129	1,2	92	98
	2004	906	128	-1,0	0,4	16 598	128	-0,8	90	95
	2005	917	130	1,1	0,4	16 856	130	1,6	89	95
	2006	933	132	1,8	0,4	17 249	133	2,3	89	95
Würzburg	1991	1 870	100	-	1,2	14 604	100	-	106	117
	2000	2 104	113	0,9	1,0	16 520	113	-0,2	98	103
	2001	2 170	116	3,1	1,0	16 888	116	2,2	96	101
	2002	2 237	120	3,1	1,0	17 150	117	1,6	97	102
	2003	2 344	125	4,8	1,0	17 794	122	3,8	98	104
	2004	2 439	130	4,0	1,1	18 367	126	3,2	99	105
	2005	2 485	133	1,9	1,1	18 641	128	1,5	99	105
	2006	2 544	136	2,4	1,1	18 986	130	1,9	98	105
Regierungsbezirk Unterfranken - Landkreise										
Aschaffenburg	1991	2 190	100	-	1,4	13 469	100	-	98	108
	2000	2 932	134	3,3	1,4	16 867	125	3,0	100	105
	2001	3 067	140	4,6	1,4	17 601	131	4,4	100	105
	2002	3 104	142	1,2	1,4	17 761	132	0,9	101	106
	2003	3 193	146	2,9	1,4	18 243	135	2,7	101	106
	2004	3 261	149	2,1	1,4	18 605	138	2,0	101	107
	2005	3 332	152	2,2	1,4	19 016	141	2,2	101	107
	2006	3 413	156	2,5	1,4	19 524	145	2,7	101	108
Bad Kissingen	1991	1 251	100	-	0,8	11 915	100	-	87	95
	2000	1 625	130	2,5	0,8	14 845	125	2,6	88	92
	2001	1 689	135	4,0	0,8	15 437	130	4,0	88	93
	2002	1 724	138	2,1	0,8	15 757	132	2,1	89	94
	2003	1 774	142	2,9	0,8	16 244	136	3,1	90	95
	2004	1 809	145	2,0	0,8	16 645	140	2,5	90	95
	2005	1 835	147	1,4	0,8	16 936	142	1,7	90	95
	2006	1 879	150	2,4	0,8	17 449	146	3,0	90	96
Rhön-Grabfeld	1991	958	100	-	0,6	11 697	100	-	85	94
	2000	1 242	130	2,5	0,6	14 302	122	2,6	85	89
	2001	1 298	135	4,5	0,6	14 968	128	4,7	85	90
	2002	1 312	137	1,1	0,6	15 132	129	1,1	86	90
	2003	1 349	141	2,8	0,6	15 529	133	2,6	86	91
	2004	1 378	144	2,2	0,6	15 873	136	2,2	86	91
	2005	1 404	146	1,9	0,6	16 225	139	2,2	86	91
	2006	1 436	150	2,3	0,6	16 742	143	3,2	87	92
Haßberge	1991	942	100	-	0,6	11 253	100	-	82	90
	2000	1 296	138	0,6	0,6	14 663	130	0,4	87	91
	2001	1 318	140	1,7	0,6	14 900	132	1,6	85	89
	2002	1 332	141	1,0	0,6	15 064	134	1,1	85	90
	2003	1 369	145	2,8	0,6	15 512	138	3,0	86	91
	2004	1 409	150	2,9	0,6	15 977	142	3,0	86	91
	2005	1 431	152	1,6	0,6	16 303	145	2,0	86	92
	2006	1 462	155	2,1	0,6	16 720	149	2,6	87	92
Kitzingen	1991	1 081	100	-	0,7	12 992	100	-	95	104
	2000	1 379	128	5,3	0,7	15 519	119	4,9	92	96
	2001	1 472	136	6,8	0,7	16 519	127	6,4	94	99
	2002	1 499	139	1,8	0,7	16 808	129	1,7	95	100
	2003	1 571	145	4,8	0,7	17 576	135	4,6	97	103
	2004	1 652	153	5,2	0,7	18 446	142	4,9	100	106
	2005	1 692	157	2,4	0,7	18 914	146	2,5	100	106
	2006	1 752	162	3,5	0,7	19 597	151	3,6	102	108

1) Einschl. private Organisationen ohne Erwerbszweck.- 2) Jahresdurchschnittliche Einwohnerzahl, berechnet aus Quartalsstichtagen.- 3) Jeweils gegenüber dem vorangegangenen Berichtsjahr.

Noch: Tabelle 1. Verfügbares Einkommen der privaten Haushalte ¹⁾
- Nach kreisfreien Städten und Landkreisen -

Gebietseinheit	Jahr	Verfügbares Einkommen								
		insgesamt				je Einwohner ²⁾				
		Millionen €	1991 = 100	Verände- rung in % ³⁾	Anteil an Bayern in %	€	1991 = 100	Verände- rung in % ³⁾	Bayern = 100	Deutschland = 100
Noch: Regierungsbezirk Unterfranken - Landkreise										
Miltenberg	1991	1 618	100	·	1,0	13 332	100	·	97	107
	2000	2 115	131	3,4	1,0	16 151	121	2,9	96	100
	2001	2 205	136	4,3	1,0	16 797	126	4,0	96	101
	2002	2 213	137	0,3	1,0	16 828	126	0,2	95	100
	2003	2 261	140	2,2	1,0	17 186	129	2,1	95	100
	2004	2 293	142	1,4	1,0	17 430	131	1,4	94	100
	2005	2 347	145	2,4	1,0	17 850	134	2,4	95	100
	2006	2 410	149	2,7	1,0	18 373	138	2,9	95	101
Main-Spessart	1991	1 568	100	·	1,0	12 287	100	·	89	98
	2000	2 045	130	3,0	1,0	15 486	126	3,0	92	96
	2001	2 138	136	4,5	1,0	16 178	132	4,5	92	97
	2002	2 154	137	0,8	1,0	16 274	132	0,6	92	97
	2003	2 196	140	2,0	1,0	16 610	135	2,1	92	97
	2004	2 227	142	1,4	1,0	16 887	137	1,7	91	97
	2005	2 267	145	1,8	1,0	17 236	140	2,1	91	97
	2006	2 322	148	2,4	1,0	17 730	144	2,9	92	98
Schweinfurt	1991	1 227	100	·	0,8	11 294	100	·	82	90
	2000	1 763	144	4,5	0,9	15 148	134	4,1	90	94
	2001	1 866	152	5,9	0,9	15 982	142	5,5	91	96
	2002	1 857	151	-0,5	0,9	15 889	141	-0,6	90	95
	2003	1 878	153	1,1	0,8	16 080	142	1,2	89	94
	2004	1 895	154	0,9	0,8	16 265	144	1,2	88	93
	2005	1 927	157	1,7	0,8	16 581	147	1,9	88	93
	2006	1 976	161	2,6	0,8	17 099	151	3,1	89	94
Würzburg	1991	1 743	100	·	1,1	11 989	100	·	87	96
	2000	2 399	138	2,4	1,2	15 116	126	2,1	89	94
	2001	2 511	144	4,7	1,2	15 779	132	4,4	90	95
	2002	2 570	147	2,3	1,2	16 110	134	2,1	91	96
	2003	2 655	152	3,3	1,2	16 619	139	3,2	92	97
	2004	2 743	157	3,3	1,2	17 159	143	3,2	93	98
	2005	2 804	161	2,2	1,2	17 518	146	2,1	93	99
	2006	2 882	165	2,8	1,2	18 011	150	2,8	93	99

1) Einschl. private Organisationen ohne Erwerbszweck.- 2) Jahresdurchschnittliche Einwohnerzahl, berechnet aus Quartalsstichtagen.- 3) Jeweils gegenüber dem vorangegangenen Berichtsjahr.

Noch: Tabelle 1. Verfügbares Einkommen der privaten Haushalte ¹⁾
- Nach kreisfreien Städten und Landkreisen -

Gebietseinheit	Jahr	Verfügbares Einkommen								
		insgesamt				je Einwohner ²⁾				
		Millionen €	1991 = 100	Veränderung in % ³⁾	Anteil an Bayern in %	€	1991 = 100	Veränderung in % ³⁾	Bayern = 100	Deutschland = 100
Regierungsbezirk Schwaben - Kreisfreie Städte										
Augsburg	1991	3 364	100	-	2,1	13 024	100	-	95	104
	2000	3 961	118	1,7	1,9	15 545	119	1,6	92	97
	2001	4 080	121	3,0	1,9	15 922	122	2,4	91	95
	2002	4 146	123	1,6	1,9	16 032	123	0,7	91	95
	2003	4 258	127	2,7	1,9	16 425	126	2,5	91	96
	2004	4 311	128	1,2	1,9	16 624	128	1,2	90	95
	2005	4 355	129	1,0	1,9	16 625	128	0,0	88	94
	2006	4 421	131	1,5	1,8	16 845	129	1,3	87	93
Kaufbeuren	1991	600	100	-	0,4	14 734	100	-	107	118
	2000	689	115	1,5	0,3	16 462	112	1,3	97	102
	2001	713	119	3,5	0,3	16 942	115	2,9	97	102
	2002	730	122	2,4	0,3	17 187	117	1,4	97	102
	2003	751	125	2,9	0,3	17 619	120	2,5	97	103
	2004	768	128	2,2	0,3	18 055	123	2,5	98	103
	2005	780	130	1,6	0,3	18 444	125	2,2	98	104
	2006	798	133	2,3	0,3	18 991	129	3,0	98	105
Kempten (Allgäu)	1991	838	100	-	0,5	13 490	100	-	98	108
	2000	1 053	126	3,2	0,5	17 168	127	3,2	102	107
	2001	1 100	131	4,4	0,5	17 890	133	4,2	102	107
	2002	1 118	133	1,6	0,5	18 153	135	1,5	103	108
	2003	1 147	137	2,6	0,5	18 634	138	2,6	103	109
	2004	1 167	139	1,8	0,5	18 969	141	1,8	102	109
	2005	1 189	142	1,9	0,5	19 344	143	2,0	103	109
	2006	1 218	145	2,4	0,5	19 830	147	2,5	103	109
Memmingen	1991	597	100	-	0,4	15 054	100	-	110	120
	2000	711	119	4,6	0,3	17 379	115	4,6	103	108
	2001	753	126	6,0	0,3	18 390	122	5,8	105	110
	2002	771	129	2,3	0,4	18 716	124	1,8	106	111
	2003	798	134	3,5	0,4	19 385	129	3,6	107	113
	2004	817	137	2,4	0,4	19 830	132	2,3	107	114
	2005	838	140	2,6	0,4	20 350	135	2,6	108	115
	2006	862	144	2,9	0,4	20 948	139	2,9	109	116
Regierungsbezirk Schwaben - Landkreise										
Aichach-Friedberg	1991	1 539	100	-	1,0	14 149	100	-	103	113
	2000	2 249	146	3,8	1,1	18 346	130	2,5	109	114
	2001	2 371	154	5,4	1,1	19 141	135	4,3	109	115
	2002	2 346	152	-1,0	1,1	18 776	133	-1,9	106	112
	2003	2 381	155	1,5	1,1	18 878	133	0,5	104	110
	2004	2 414	157	1,4	1,0	19 011	134	0,7	103	109
	2005	2 475	161	2,5	1,1	19 436	137	2,2	103	109
	2006	2 548	166	3,0	1,1	19 987	141	2,8	104	110
Augsburg	1991	2 931	100	-	1,9	14 089	100	-	103	113
	2000	4 056	138	2,2	2,0	17 215	122	1,5	102	107
	2001	4 178	143	3,0	1,9	17 595	125	2,2	100	105
	2002	4 247	145	1,7	1,9	17 752	126	0,9	101	106
	2003	4 367	149	2,8	1,9	18 171	129	2,4	100	106
	2004	4 473	153	2,4	1,9	18 548	132	2,1	100	106
	2005	4 563	156	2,0	1,9	18 905	134	1,9	100	106
	2006	4 692	160	2,8	1,9	19 456	138	2,9	101	107
Dillingen a. d. Donau	1991	1 076	100	-	0,7	12 808	100	-	93	102
	2000	1 518	141	5,7	0,7	16 212	127	5,1	96	101
	2001	1 625	151	7,1	0,8	17 279	135	6,6	99	104
	2002	1 641	152	1,0	0,8	17 319	135	0,2	98	103
	2003	1 692	157	3,1	0,8	17 777	139	2,6	98	104
	2004	1 747	162	3,2	0,8	18 276	143	2,8	99	105
	2005	1 789	166	2,4	0,8	18 730	146	2,5	99	105
	2006	1 844	171	3,1	0,8	19 342	151	3,3	100	107
Günzburg	1991	1 415	100	-	0,9	12 597	100	-	92	101
	2000	1 897	134	3,9	0,9	15 632	124	3,7	92	97
	2001	1 993	141	5,0	0,9	16 352	130	4,6	93	98
	2002	2 034	144	2,1	0,9	16 626	132	1,7	94	99
	2003	2 096	148	3,0	0,9	17 065	135	2,6	94	100
	2004	2 156	152	2,9	0,9	17 543	139	2,8	95	100
	2005	2 204	156	2,2	0,9	17 964	143	2,4	95	101
	2006	2 264	160	2,8	0,9	18 522	147	3,1	96	102

1) Einschl. private Organisationen ohne Erwerbszweck.- 2) Jahresdurchschnittliche Einwohnerzahl, berechnet aus Quartalsstichtagen.- 3) Jeweils gegenüber dem vorangegangenen Berichtsjahr.

Noch: Tabelle 1. Verfügbares Einkommen der privaten Haushalte ¹⁾
- Nach kreisfreien Städten und Landkreisen -

Gebietseinheit	Jahr	Verfügbares Einkommen								
		insgesamt				je Einwohner ²⁾				
		Millionen €	1991 = 100	Verände- rung in % ³⁾	Anteil an Bayern in %	€	1991 = 100	Verände- rung in % ³⁾	Bayern = 100	Deutschland = 100
Noch: Regierungsbezirk Schwaben - Landkreise										
Neu-Ulm	1991	2 086	100	·	1,3	14 081	100	·	103	113
	2000	2 616	125	3,8	1,3	16 427	117	3,3	97	102
	2001	2 753	132	5,3	1,3	17 169	122	4,5	98	103
	2002	2 815	135	2,2	1,3	17 424	124	1,5	99	104
	2003	2 914	140	3,5	1,3	17 911	127	2,8	99	105
	2004	3 002	144	3,0	1,3	18 388	131	2,7	99	105
	2005	3 064	147	2,1	1,3	18 742	133	1,9	99	105
	2006	3 143	151	2,6	1,3	19 226	137	2,6	100	106
Lindau (Bodensee)	1991	1 036	100	·	0,7	14 033	100	·	102	112
	2000	1 267	122	2,1	0,6	16 459	117	1,7	97	102
	2001	1 318	127	4,0	0,6	16 997	121	3,3	97	102
	2002	1 355	131	2,8	0,6	17 354	124	2,1	98	103
	2003	1 405	136	3,7	0,6	17 895	128	3,1	99	104
	2004	1 453	140	3,4	0,6	18 452	131	3,1	100	106
	2005	1 496	144	3,0	0,6	18 892	135	2,4	100	106
	2006	1 543	149	3,1	0,6	19 378	138	2,6	100	107
Ostallgäu	1991	1 473	100	·	0,9	12 003	100	·	87	96
	2000	2 016	137	3,9	1,0	15 372	128	3,1	91	96
	2001	2 122	144	5,3	1,0	16 078	134	4,6	92	96
	2002	2 170	147	2,3	1,0	16 343	136	1,6	93	97
	2003	2 245	152	3,5	1,0	16 807	140	2,8	93	98
	2004	2 338	159	4,1	1,0	17 433	145	3,7	94	100
	2005	2 389	162	2,2	1,0	17 752	148	1,8	94	100
	2006	2 449	166	2,5	1,0	18 180	151	2,4	94	100
Unterallgäu	1991	1 632	100	·	1,0	13 370	100	·	97	107
	2000	2 213	136	2,9	1,1	16 603	124	2,1	98	103
	2001	2 309	141	4,3	1,1	17 197	129	3,6	98	103
	2002	2 329	143	0,9	1,1	17 242	129	0,3	98	103
	2003	2 418	148	3,9	1,1	17 840	133	3,5	99	104
	2004	2 512	154	3,9	1,1	18 488	138	3,6	100	106
	2005	2 584	158	2,9	1,1	19 035	142	3,0	101	107
	2006	2 667	163	3,2	1,1	19 648	147	3,2	102	108
Donau-Ries	1991	1 501	100	·	0,9	12 307	100	·	90	98
	2000	2 011	134	3,2	1,0	15 537	126	2,8	92	97
	2001	2 103	140	4,6	1,0	16 173	131	4,1	92	97
	2002	2 172	145	3,3	1,0	16 631	135	2,8	94	99
	2003	2 299	153	5,8	1,0	17 536	142	5,4	97	102
	2004	2 434	162	5,9	1,1	18 540	151	5,7	100	106
	2005	2 491	166	2,3	1,1	19 002	154	2,5	101	107
	2006	2 568	171	3,1	1,1	19 658	160	3,5	102	108
Oberallgäu	1991	1 800	100	·	1,1	13 039	100	·	95	104
	2000	2 352	131	4,0	1,1	15 987	123	3,5	95	99
	2001	2 490	138	5,9	1,2	16 837	129	5,3	96	101
	2002	2 514	140	1,0	1,2	16 911	130	0,4	96	101
	2003	2 595	144	3,2	1,2	17 384	133	2,8	96	101
	2004	2 664	148	2,7	1,2	17 807	137	2,4	96	102
	2005	2 739	152	2,8	1,2	18 234	140	2,4	97	103
	2006	2 822	157	3,0	1,2	18 750	144	2,8	97	103

1) Einschl. private Organisationen ohne Erwerbszweck.- 2) Jahresdurchschnittliche Einwohnerzahl, berechnet aus Quartalsstichtagen.- 3) Jeweils gegenüber dem vorangegangenen Berichtsjahr.

Tabelle 2. Primäreinkommen der privaten Haushalte ¹⁾

Gebietseinheit	Jahr	Primäreinkommen								
		insgesamt				je Einwohner ²⁾				
		Millionen €	1991 = 100	Verände- rung in % ³⁾	Anteil an Bayern in %	€	1991 = 100	Verände- rung in % ³⁾	Bayern = 100	Deutschland = 100
Regierungsbezirke insgesamt										
Bayern	1991	194 552	100	-	100,0	16 879	100	-	100	114
	2000	256 593	132	4,2	100,0	21 054	125	3,6	100	111
	2001	265 401	136	3,4	100,0	21 612	128	2,7	100	111
	2002	266 209	137	0,3	100,0	21 541	128	-0,3	100	111
	2003	270 819	139	1,7	100,0	21 844	129	1,4	100	112
	2004	275 165	141	1,6	100,0	22 139	131	1,4	100	112
	2005	280 033	144	1,8	100,0	22 483	133	1,6	100	112
	2006	291 386	150	4,1	100,0	23 351	138	3,9	100	113
Oberbayern	1991	75 517	100	-	38,8	19 717	100	-	117	133
	2000	100 882	134	5,0	39,3	24 873	126	4,0	118	131
	2001	105 070	139	4,2	39,6	25 551	130	2,7	118	132
	2002	105 323	139	0,2	39,6	25 353	129	-0,8	118	131
	2003	106 999	142	1,6	39,5	25 629	130	1,1	117	131
	2004	108 529	144	1,4	39,4	25 838	131	0,8	117	131
	2005	110 417	146	1,7	39,4	26 138	133	1,2	116	130
	2006	114 851	152	4,0	39,4	26 971	137	3,2	116	130
Niederbayern	1991	15 491	100	-	8,0	14 271	100	-	85	97
	2000	21 054	136	3,6	8,2	17 947	126	3,0	85	95
	2001	21 715	140	3,1	8,2	18 392	129	2,5	85	95
	2002	21 939	142	1,0	8,2	18 460	129	0,4	86	95
	2003	22 539	145	2,7	8,3	18 891	132	2,3	86	97
	2004	23 190	150	2,9	8,4	19 401	136	2,7	88	98
	2005	23 596	152	1,7	8,4	19 717	138	1,6	88	98
	2006	24 591	159	4,2	8,4	20 571	144	4,3	88	99
Oberpfalz	1991	14 241	100	-	7,3	14 033	100	-	83	95
	2000	19 576	137	4,2	7,6	18 191	130	3,7	86	96
	2001	20 312	143	3,8	7,7	18 769	134	3,2	87	97
	2002	20 358	143	0,2	7,6	18 723	133	-0,2	87	97
	2003	20 734	146	1,8	7,7	19 033	136	1,7	87	97
	2004	21 090	148	1,7	7,7	19 349	138	1,7	87	98
	2005	21 439	151	1,7	7,7	19 669	140	1,7	87	98
	2006	22 281	156	3,9	7,6	20 475	146	4,1	88	99
Oberfranken	1991	16 240	100	-	8,3	15 045	100	-	89	102
	2000	20 425	126	2,4	8,0	18 345	122	2,4	87	97
	2001	20 792	128	1,8	7,8	18 678	124	1,8	86	96
	2002	20 764	128	-0,1	7,8	18 655	124	-0,1	87	96
	2003	21 054	130	1,4	7,8	18 956	126	1,6	87	97
	2004	21 320	131	1,3	7,7	19 245	128	1,5	87	97
	2005	21 717	134	1,9	7,8	19 671	131	2,2	87	98
	2006	22 615	139	4,1	7,8	20 605	137	4,7	88	99
Mittelfranken	1991	27 162	100	-	14,0	16 876	100	-	100	114
	2000	34 906	129	3,6	13,6	20 711	123	3,3	98	109
	2001	35 858	132	2,7	13,5	21 169	125	2,2	98	109
	2002	35 837	132	-0,1	13,5	21 070	125	-0,5	98	109
	2003	36 276	134	1,2	13,4	21 270	126	0,9	97	109
	2004	36 628	135	1,0	13,3	21 454	127	0,9	97	108
	2005	37 262	137	1,7	13,3	21 801	129	1,6	97	109
	2006	38 760	143	4,0	13,3	22 645	134	3,9	97	109
Unterfranken	1991	19 519	100	-	10,0	15 413	100	-	91	104
	2000	25 291	130	3,7	9,9	18 952	123	3,5	90	100
	2001	26 093	134	3,2	9,8	19 498	127	2,9	90	100
	2002	26 192	134	0,4	9,8	19 513	127	0,1	91	101
	2003	26 629	136	1,7	9,8	19 809	129	1,5	91	101
	2004	27 043	139	1,6	9,8	20 115	131	1,5	91	102
	2005	27 521	141	1,8	9,8	20 492	133	1,9	91	102
	2006	28 635	147	4,0	9,8	21 377	139	4,3	92	103
Schwaben	1991	26 382	100	-	13,6	16 079	100	-	95	109
	2000	34 458	131	4,0	13,4	19 698	123	3,5	94	104
	2001	35 562	135	3,2	13,4	20 205	126	2,6	93	104
	2002	35 796	136	0,7	13,4	20 202	126	0,0	94	104
	2003	36 588	139	2,2	13,5	20 557	128	1,8	94	105
	2004	37 365	142	2,1	13,6	20 944	130	1,9	95	106
	2005	38 081	144	1,9	13,6	21 297	132	1,7	95	106
	2006	39 654	150	4,1	13,6	22 177	138	4,1	95	107

1) Einschl. private Organisationen ohne Erwerbszweck.- 2) Jahresdurchschnittliche Einwohnerzahl, berechnet aus Quartalsstichtagen.- 3) Jeweils gegenüber dem vorangegangenen Berichtsjahr.

Noch: Tabelle 2. Primäreinkommen der privaten Haushalte ¹⁾

Gebietseinheit	Jahr	Primäreinkommen								
		insgesamt				je Einwohner ²⁾				
		Millionen €	1991 = 100	Verände- rung in % ³⁾	Anteil an Bayern in %	€	1991 = 100	Verände- rung in % ³⁾	Bayern = 100	Deutschland = 100
Kreisfreie Städte zusammen										
Bayern	1991	63 072	100	-	32,4	18 428	100	-	109	125
	2000	77 441	123	4,1	30,2	22 770	124	3,7	108	120
	2001	79 906	127	3,2	30,1	23 282	126	2,2	108	120
	2002	80 322	127	0,5	30,2	23 226	126	-0,2	108	120
	2003	81 588	129	1,6	30,1	23 560	128	1,4	108	120
	2004	82 550	131	1,2	30,0	23 712	129	0,6	107	120
	2005	83 899	133	1,6	30,0	23 998	130	1,2	107	120
	2006	87 135	138	3,9	29,9	24 699	134	2,9	106	119
Oberbayern	1991	29 941	100	-	15,4	21 406	100	-	127	145
	2000	37 845	126	5,1	14,7	27 509	129	4,3	131	145
	2001	39 432	132	4,2	14,9	28 253	132	2,7	131	145
	2002	39 645	132	0,5	14,9	28 128	131	-0,4	131	145
	2003	40 224	134	1,5	14,9	28 559	133	1,5	131	146
	2004	40 694	136	1,2	14,8	28 550	133	0,0	129	144
	2005	41 294	138	1,5	14,7	28 775	134	0,8	128	143
	2006	42 850	143	3,8	14,7	29 331	137	1,9	126	141
Niederbayern	1991	2 468	100	-	1,3	16 253	100	-	96	110
	2000	3 013	122	2,0	1,2	19 724	121	1,8	94	104
	2001	3 056	124	1,4	1,2	19 868	122	0,7	92	102
	2002	3 101	126	1,5	1,2	20 029	123	0,8	93	103
	2003	3 179	129	2,5	1,2	20 470	126	2,2	94	105
	2004	3 250	132	2,2	1,2	20 889	129	2,0	94	106
	2005	3 316	134	2,0	1,2	21 247	131	1,7	95	106
	2006	3 448	140	4,0	1,2	21 980	135	3,4	94	106
Oberpfalz	1991	3 193	100	-	1,6	15 353	100	-	91	104
	2000	4 160	130	3,6	1,6	19 649	128	3,5	93	104
	2001	4 269	134	2,6	1,6	20 000	130	1,8	93	103
	2002	4 287	134	0,4	1,6	19 960	130	-0,2	93	103
	2003	4 364	137	1,8	1,6	20 226	132	1,3	93	103
	2004	4 415	138	1,2	1,6	20 427	133	1,0	92	103
	2005	4 492	141	1,8	1,6	20 743	135	1,5	92	103
	2006	4 664	146	3,8	1,6	21 473	140	3,5	92	104
Oberfranken	1991	3 765	100	-	1,9	15 665	100	-	93	106
	2000	4 252	113	1,2	1,7	17 957	115	1,3	85	95
	2001	4 261	113	0,2	1,6	18 006	115	0,3	83	93
	2002	4 298	114	0,9	1,6	18 132	116	0,7	84	94
	2003	4 396	117	2,3	1,6	18 577	119	2,5	85	95
	2004	4 476	119	1,8	1,6	18 971	121	2,1	86	96
	2005	4 563	121	1,9	1,6	19 410	124	2,3	86	97
	2006	4 755	126	4,2	1,6	20 364	130	4,9	87	98
Mittelfranken	1991	13 430	100	-	6,9	17 306	100	-	103	117
	2000	16 087	120	3,6	6,3	20 729	120	3,4	98	109
	2001	16 505	123	2,6	6,2	21 140	122	2,0	98	109
	2002	16 508	123	0,0	6,2	21 035	122	-0,5	98	109
	2003	16 686	124	1,1	6,2	21 200	123	0,8	97	108
	2004	16 795	125	0,7	6,1	21 321	123	0,6	96	108
	2005	17 073	127	1,7	6,1	21 612	125	1,4	96	108
	2006	17 726	132	3,8	6,1	22 280	129	3,1	95	107
Unterfranken	1991	4 055	100	-	2,1	16 422	100	-	97	111
	2000	4 745	117	3,1	1,8	19 054	116	2,6	91	100
	2001	4 867	120	2,6	1,8	19 394	118	1,8	90	100
	2002	4 920	121	1,1	1,8	19 402	118	0,0	90	100
	2003	5 045	124	2,5	1,9	19 772	120	1,9	91	101
	2004	5 148	127	2,0	1,9	20 109	122	1,7	91	102
	2005	5 261	130	2,2	1,9	20 519	125	2,0	91	102
	2006	5 486	135	4,3	1,9	21 365	130	4,1	91	103
Schwaben	1991	6 221	100	-	3,2	15 521	100	-	92	105
	2000	7 339	118	3,4	2,9	18 398	119	3,3	87	97
	2001	7 517	121	2,4	2,8	18 755	121	1,9	87	97
	2002	7 564	122	0,6	2,8	18 728	121	-0,1	87	97
	2003	7 694	124	1,7	2,8	19 016	123	1,5	87	97
	2004	7 771	125	1,0	2,8	19 208	124	1,0	87	97
	2005	7 899	127	1,6	2,8	19 410	125	1,1	86	97
	2006	8 207	132	3,9	2,8	20 162	130	3,9	86	97

1) Einschl. private Organisationen ohne Erwerbszweck.- 2) Jahresdurchschnittliche Einwohnerzahl, berechnet aus Quartalsstichtagen.- 3) Jeweils gegenüber dem vorangegangenen Berichtsjahr.

Noch: Tabelle 2. Primäreinkommen der privaten Haushalte ¹⁾

Gebietseinheit	Jahr	Primäreinkommen								
		insgesamt				je Einwohner ²⁾				
		Millionen €	1991 = 100	Verände- rung in % ³⁾	Anteil an Bayern in %	€	1991 = 100	Verände- rung in % ³⁾	Bayern = 100	Deutschland = 100
Landkreise zusammen										
Bayern	1991	131 480	100	-	67,6	16 225	100	-	96	110
	2000	179 152	136	4,2	69,8	20 389	126	3,5	97	108
	2001	185 495	141	3,5	69,9	20 964	129	2,8	97	108
	2002	185 887	141	0,2	69,8	20 887	129	-0,4	97	108
	2003	189 230	144	1,8	69,9	21 179	131	1,4	97	108
	2004	192 615	146	1,8	70,0	21 526	133	1,6	97	109
	2005	196 134	149	1,8	70,0	21 892	135	1,7	97	109
	2006	204 251	155	4,1	70,1	22 819	141	4,2	98	110
Oberbayern	1991	45 577	100	-	23,4	18 746	100	-	111	127
	2000	63 037	138	5,0	24,6	23 520	125	3,8	112	124
	2001	65 638	144	4,1	24,7	24 163	129	2,7	112	124
	2002	65 679	144	0,1	24,7	23 928	128	-1,0	111	124
	2003	66 775	147	1,7	24,7	24 138	129	0,9	111	123
	2004	67 835	149	1,6	24,7	24 445	130	1,3	110	124
	2005	69 123	152	1,9	24,7	24 781	132	1,4	110	124
	2006	72 001	158	4,2	24,7	25 739	137	3,9	110	124
Niederbayern	1991	13 023	100	-	6,7	13 949	100	-	83	94
	2000	18 041	139	3,9	7,0	17 681	127	3,2	84	93
	2001	18 659	143	3,4	7,0	18 171	130	2,8	84	94
	2002	18 837	145	1,0	7,1	18 225	131	0,3	85	94
	2003	19 360	149	2,8	7,1	18 655	134	2,4	85	95
	2004	19 940	153	3,0	7,2	19 179	137	2,8	87	97
	2005	20 280	156	1,7	7,2	19 487	140	1,6	87	97
	2006	21 143	162	4,3	7,3	20 358	146	4,5	87	98
Oberpfalz	1991	11 048	100	-	5,7	13 693	100	-	81	93
	2000	15 417	140	4,3	6,0	17 834	130	3,7	85	94
	2001	16 043	145	4,1	6,0	18 466	135	3,5	85	95
	2002	16 071	145	0,2	6,0	18 419	135	-0,3	86	95
	2003	16 370	148	1,9	6,0	18 738	137	1,7	86	96
	2004	16 675	151	1,9	6,1	19 082	139	1,8	86	96
	2005	16 947	153	1,6	6,1	19 403	142	1,7	86	97
	2006	17 617	159	4,0	6,0	20 226	148	4,2	87	98
Oberfranken	1991	12 475	100	-	6,4	14 867	100	-	88	101
	2000	16 173	130	2,8	6,3	18 450	124	2,7	88	97
	2001	16 531	133	2,2	6,2	18 859	127	2,2	87	97
	2002	16 466	132	-0,4	6,2	18 796	126	-0,3	87	97
	2003	16 658	134	1,2	6,2	19 058	128	1,4	87	97
	2004	16 844	135	1,1	6,1	19 319	130	1,4	87	98
	2005	17 154	138	1,8	6,1	19 742	133	2,2	88	98
	2006	17 860	143	4,1	6,1	20 670	139	4,7	89	100
Mittelfranken	1991	13 732	100	-	7,1	16 477	100	-	98	111
	2000	18 819	137	3,6	7,3	20 696	126	3,1	98	109
	2001	19 353	141	2,8	7,3	21 194	129	2,4	98	109
	2002	19 329	141	-0,1	7,3	21 099	128	-0,4	98	109
	2003	19 590	143	1,3	7,2	21 330	129	1,1	98	109
	2004	19 833	144	1,2	7,2	21 567	131	1,1	97	109
	2005	20 189	147	1,8	7,2	21 964	133	1,8	98	109
	2006	21 034	153	4,2	7,2	22 961	139	4,5	98	111
Unterfranken	1991	15 464	100	-	7,9	15 169	100	-	90	103
	2000	20 546	133	3,9	8,0	18 929	125	3,7	90	100
	2001	21 226	137	3,3	8,0	19 522	129	3,1	90	101
	2002	21 272	138	0,2	8,0	19 539	129	0,1	91	101
	2003	21 584	140	1,5	8,0	19 818	131	1,4	91	101
	2004	21 894	142	1,4	8,0	20 117	133	1,5	91	102
	2005	22 260	144	1,7	7,9	20 485	135	1,8	91	102
	2006	23 150	150	4,0	7,9	21 380	141	4,4	92	103
Schwaben	1991	20 161	100	-	10,4	16 259	100	-	96	110
	2000	27 119	135	4,1	10,6	20 082	124	3,5	95	106
	2001	28 045	139	3,4	10,6	20 632	127	2,7	95	106
	2002	28 233	140	0,7	10,6	20 638	127	0,0	96	107
	2003	28 894	143	2,3	10,7	21 010	129	1,8	96	107
	2004	29 594	147	2,4	10,8	21 453	132	2,1	97	108
	2005	30 182	150	2,0	10,8	21 853	134	1,9	97	109
	2006	31 447	156	4,2	10,8	22 772	140	4,2	98	110

1) Einschl. private Organisationen ohne Erwerbszweck.- 2) Jahresdurchschnittliche Einwohnerzahl, berechnet aus Quartalsstichtagen.- 3) Jeweils gegenüber dem vorangegangenen Berichtsjahr.

Noch: Tabelle 2. Primäreinkommen der privaten Haushalte ¹⁾
- Nach kreisfreien Städten und Landkreisen -

Gebietseinheit	Jahr	Primäreinkommen								
		insgesamt				je Einwohner ²⁾				
		Millionen €	1991 = 100	Veränderung in % ³⁾	Anteil an Bayern in %	€	1991 = 100	Veränderung in % ³⁾	Bayern = 100	Deutschland = 100
Regierungsbezirk Oberbayern - Kreisfreie Städte										
Ingolstadt	1991	1 810	100	-	0,9	17 016	100	-	101	115
	2000	2 362	130	4,1	0,9	20 507	121	3,4	97	108
	2001	2 450	135	3,7	0,9	21 028	124	2,5	97	108
	2002	2 494	138	1,8	0,9	21 151	124	0,6	98	109
	2003	2 559	141	2,6	0,9	21 505	126	1,7	98	110
	2004	2 615	144	2,2	1,0	21 812	128	1,4	99	110
	2005	2 653	147	1,5	0,9	21 981	129	0,8	98	110
2006	2 753	152	3,8	0,9	22 627	133	2,9	97	109	
München	1991	27 115	100	-	13,9	21 942	100	-	130	148
	2000	34 297	126	5,3	13,4	28 539	130	4,4	136	151
	2001	35 774	132	4,3	13,5	29 322	134	2,7	136	151
	2002	35 884	132	0,3	13,5	29 128	133	-0,7	135	150
	2003	36 310	134	1,2	13,4	29 534	135	1,4	135	151
	2004	36 616	135	0,8	13,3	29 401	134	-0,5	133	149
	2005	37 137	137	1,4	13,3	29 609	135	0,7	132	148
2006	38 527	142	3,7	13,2	30 123	137	1,7	129	145	
Rosenheim	1991	1 015	100	-	0,5	17 954	100	-	106	121
	2000	1 186	117	2,5	0,5	20 175	112	1,9	96	106
	2001	1 207	119	1,8	0,5	20 433	114	1,3	95	105
	2002	1 267	125	4,9	0,5	21 256	118	4,0	99	110
	2003	1 354	133	6,9	0,5	22 577	126	6,2	103	115
	2004	1 463	144	8,0	0,5	24 358	136	7,9	110	123
	2005	1 504	148	2,8	0,5	25 019	139	2,7	111	125
2006	1 570	155	4,4	0,5	26 062	145	4,2	112	126	
Regierungsbezirk Oberbayern - Landkreise										
Altötting	1991	1 546	100	-	0,8	15 556	100	-	92	105
	2000	2 023	131	3,2	0,8	18 728	120	2,8	89	99
	2001	2 070	134	2,3	0,8	19 058	123	1,8	88	98
	2002	2 088	135	0,9	0,8	19 107	123	0,3	89	99
	2003	2 140	138	2,5	0,8	19 506	125	2,1	89	100
	2004	2 186	141	2,2	0,8	19 967	128	2,4	90	101
	2005	2 222	144	1,6	0,8	20 329	131	1,8	90	101
2006	2 314	150	4,1	0,8	21 235	137	4,5	91	102	
Berchtesgadener Land	1991	1 406	100	-	0,7	14 672	100	-	87	99
	2000	1 701	121	4,9	0,7	17 087	116	4,3	81	90
	2001	1 766	126	3,9	0,7	17 612	120	3,1	81	91
	2002	1 772	126	0,3	0,7	17 552	120	-0,3	81	91
	2003	1 815	129	2,4	0,7	17 864	122	1,8	82	91
	2004	1 850	132	1,9	0,7	18 145	124	1,6	82	92
	2005	1 891	135	2,2	0,7	18 478	126	1,8	82	92
2006	1 981	141	4,8	0,7	19 339	132	4,7	83	93	
Bad Tölz-Wolfratshausen	1991	2 015	100	-	1,0	19 086	100	-	113	129
	2000	2 762	137	5,8	1,1	23 942	125	4,6	114	126
	2001	2 899	144	5,0	1,1	24 819	130	3,7	115	128
	2002	2 875	143	-0,9	1,1	24 411	128	-1,6	113	126
	2003	2 912	145	1,3	1,1	24 555	129	0,6	112	125
	2004	2 945	146	1,1	1,1	24 717	130	0,7	112	125
	2005	3 010	149	2,2	1,1	25 042	131	1,3	111	125
2006	3 136	156	4,2	1,1	26 059	137	4,1	112	126	
Dachau	1991	2 191	100	-	1,1	19 324	100	-	114	131
	2000	3 205	146	6,0	1,2	24 901	129	4,6	118	131
	2001	3 355	153	4,7	1,3	25 694	133	3,2	119	132
	2002	3 364	154	0,3	1,3	25 537	132	-0,6	119	132
	2003	3 417	156	1,6	1,3	25 717	133	0,7	118	131
	2004	3 465	158	1,4	1,3	25 974	134	1,0	117	131
	2005	3 513	160	1,4	1,3	26 219	136	0,9	117	131
2006	3 655	167	4,0	1,3	27 151	141	3,6	116	131	
Ebersberg	1991	2 253	100	-	1,2	21 890	100	-	130	148
	2000	3 293	146	4,1	1,3	28 028	128	2,4	133	148
	2001	3 398	151	3,2	1,3	28 421	130	1,4	132	146
	2002	3 389	150	-0,3	1,3	28 019	128	-1,4	130	145
	2003	3 413	152	0,7	1,3	27 980	128	-0,1	128	143
	2004	3 443	153	0,9	1,3	28 071	128	0,3	127	142
	2005	3 492	155	1,4	1,2	28 296	129	0,8	126	141
2006	3 625	161	3,8	1,2	29 135	133	3,0	125	140	

1) Einschl. private Organisationen ohne Erwerbszweck.- 2) Jahresdurchschnittliche Einwohnerzahl, berechnet aus Quartalsstichtagen.- 3) Jeweils gegenüber dem vorangegangenen Berichtsjahr.

Noch: Tabelle 2. Primäreinkommen der privaten Haushalte ¹⁾
- Nach kreisfreien Städten und Landkreisen -

Gebietseinheit	Jahr	Primäreinkommen								
		insgesamt				je Einwohner ²⁾				
		Millionen €	1991 = 100	Verände- rung in % ³⁾	Anteil an Bayern in %	€	1991 = 100	Verände- rung in % ³⁾	Bayern = 100	Deutschland = 100
Noch: Regierungsbezirk Oberbayern - Landkreise										
Eichstätt	1991	1 668	100	.	0,9	15 837	100	.	94	107
	2000	2 422	145	3,8	0,9	20 369	129	2,3	97	107
	2001	2 501	150	3,2	0,9	20 793	131	2,1	96	107
	2002	2 545	153	1,8	1,0	20 914	132	0,6	97	108
	2003	2 616	157	2,8	1,0	21 302	135	1,9	98	109
	2004	2 690	161	2,8	1,0	21 871	138	2,7	99	111
	2005	2 725	163	1,3	1,0	22 111	140	1,1	98	110
	2006	2 830	170	3,9	1,0	22 979	145	3,9	98	111
Erding	1991	1 649	100	.	0,8	17 205	100	.	102	116
	2000	2 586	157	6,3	1,0	22 548	131	3,9	107	119
	2001	2 737	166	5,9	1,0	23 398	136	3,8	108	120
	2002	2 781	169	1,6	1,0	23 455	136	0,2	109	121
	2003	2 862	174	2,9	1,1	23 846	139	1,7	109	122
	2004	2 955	179	3,2	1,1	24 354	142	2,1	110	123
	2005	3 007	182	1,8	1,1	24 529	143	0,7	109	122
	2006	3 124	189	3,9	1,1	25 320	147	3,2	108	122
Freising	1991	2 398	100	.	1,2	18 396	100	.	109	124
	2000	3 679	153	5,4	1,4	24 422	133	3,9	116	129
	2001	3 847	160	4,6	1,4	24 960	136	2,2	115	129
	2002	3 872	161	0,6	1,5	24 819	135	-0,6	115	128
	2003	3 936	164	1,7	1,5	24 913	135	0,4	114	127
	2004	3 994	167	1,5	1,5	25 172	137	1,0	114	127
	2005	4 049	169	1,4	1,4	25 314	138	0,6	113	126
	2006	4 201	175	3,7	1,4	26 093	142	3,1	112	126
Fürstenfeldbruck	1991	3 735	100	.	1,9	20 564	100	.	122	139
	2000	4 957	133	3,4	1,9	25 843	126	2,4	123	136
	2001	5 085	136	2,6	1,9	26 139	127	1,1	121	135
	2002	5 072	136	-0,2	1,9	25 791	125	-1,3	120	133
	2003	5 095	136	0,5	1,9	25 704	125	-0,3	118	131
	2004	5 114	137	0,4	1,9	25 780	125	0,3	116	130
	2005	5 197	139	1,6	1,9	26 070	127	1,1	116	130
	2006	5 399	145	3,9	1,9	27 005	131	3,6	116	130
Garmisch-Partenkirchen	1991	1 368	100	.	0,7	16 300	100	.	97	110
	2000	1 651	121	3,6	0,6	19 104	117	3,2	91	101
	2001	1 704	125	3,2	0,6	19 594	120	2,6	91	101
	2002	1 705	125	0,1	0,6	19 463	119	-0,7	90	100
	2003	1 739	127	2,0	0,6	19 847	122	2,0	91	101
	2004	1 764	129	1,5	0,6	20 214	124	1,8	91	102
	2005	1 808	132	2,5	0,6	20 699	127	2,4	92	103
	2006	1 889	138	4,5	0,6	21 682	133	4,7	93	105
Landsberg a. Lech	1991	1 508	100	.	0,8	16 514	100	.	98	112
	2000	2 394	159	6,0	0,9	22 800	138	4,5	108	120
	2001	2 509	166	4,8	0,9	23 508	142	3,1	109	121
	2002	2 487	165	-0,9	0,9	22 987	139	-2,2	107	119
	2003	2 516	167	1,2	0,9	22 952	139	-0,2	105	117
	2004	2 571	170	2,2	0,9	23 209	141	1,1	105	117
	2005	2 618	174	1,8	0,9	23 441	142	1,0	104	117
	2006	2 721	180	3,9	0,9	24 280	147	3,6	104	117
Miesbach	1991	1 660	100	.	0,9	19 140	100	.	113	130
	2000	2 273	137	5,4	0,9	24 941	130	4,4	118	132
	2001	2 373	143	4,4	0,9	25 703	134	3,1	119	132
	2002	2 347	141	-1,1	0,9	25 214	132	-1,9	117	130
	2003	2 374	143	1,1	0,9	25 349	132	0,5	116	130
	2004	2 395	144	0,9	0,9	25 536	133	0,7	115	129
	2005	2 461	148	2,7	0,9	26 013	136	1,9	116	130
	2006	2 577	155	4,7	0,9	27 093	142	4,2	116	131
Mühldorf a. Inn	1991	1 554	100	.	0,8	15 572	100	.	92	105
	2000	2 104	135	3,8	0,8	19 445	125	3,2	92	103
	2001	2 166	139	3,0	0,8	19 851	127	2,1	92	102
	2002	2 176	140	0,5	0,8	19 756	127	-0,5	92	102
	2003	2 223	143	2,2	0,8	20 070	129	1,6	92	103
	2004	2 278	147	2,5	0,8	20 544	132	2,4	93	104
	2005	2 316	149	1,7	0,8	20 882	134	1,6	93	104
	2006	2 414	155	4,2	0,8	21 802	140	4,4	93	105

1) Einschl. private Organisationen ohne Erwerbszweck.- 2) Jahresdurchschnittliche Einwohnerzahl, berechnet aus Quartalsstichtagen.- 3) Jeweils gegenüber dem vorangegangenen Berichtsjahr.

Noch: Tabelle 2. Primäreinkommen der privaten Haushalte ¹⁾
- Nach kreisfreien Städten und Landkreisen -

Gebietseinheit	Jahr	Primäreinkommen								
		insgesamt				je Einwohner ²⁾				
		Millionen €	1991 = 100	Verände- rung in % ³⁾	Anteil an Bayern in %	€	1991 = 100	Verände- rung in % ³⁾	Bayern = 100	Deutschland = 100
Noch: Regierungsbezirk Oberbayern - Landkreise										
München	1991	6 899	100	.	3,5	25 663	100	.	152	174
	2000	8 825	128	6,8	3,4	30 206	118	5,0	143	159
	2001	9 316	135	5,6	3,5	31 319	122	3,7	145	161
	2002	9 249	134	-0,7	3,5	30 702	120	-2,0	143	159
	2003	9 361	136	1,2	3,5	30 771	120	0,2	141	157
	2004	9 450	137	1,0	3,4	31 009	121	0,8	140	157
	2005	9 653	140	2,1	3,4	31 411	122	1,3	140	157
	2006	10 065	146	4,3	3,5	32 477	127	3,4	139	157
Neuburg-Schrobenhausen	1991	1 251	100	.	0,6	15 458	100	.	92	105
	2000	1 705	136	5,0	0,7	19 201	124	4,4	91	101
	2001	1 785	143	4,6	0,7	19 894	129	3,6	92	102
	2002	1 797	144	0,7	0,7	19 845	128	-0,2	92	102
	2003	1 840	147	2,4	0,7	20 231	131	1,9	93	103
	2004	1 889	151	2,6	0,7	20 711	134	2,4	94	105
	2005	1 913	153	1,3	0,7	20 969	136	1,2	93	105
	2006	1 988	159	3,9	0,7	21 832	141	4,1	93	105
Pfaffenhofen a. d. Ilm	1991	1 651	100	.	0,8	17 033	100	.	101	115
	2000	2 466	149	6,3	1,0	22 215	130	4,9	106	117
	2001	2 608	158	5,8	1,0	23 222	136	4,5	107	120
	2002	2 625	159	0,6	1,0	23 122	136	-0,4	107	119
	2003	2 677	162	2,0	1,0	23 422	138	1,3	107	120
	2004	2 731	165	2,0	1,0	23 760	139	1,4	107	120
	2005	2 773	168	1,6	1,0	23 988	141	1,0	107	120
	2006	2 882	175	3,9	1,0	24 878	146	3,7	107	120
Rosenheim	1991	3 448	100	.	1,8	16 545	100	.	98	112
	2000	4 925	143	4,6	1,9	20 974	127	3,4	100	111
	2001	5 112	148	3,8	1,9	21 451	130	2,3	99	110
	2002	5 164	150	1,0	1,9	21 391	129	-0,3	99	110
	2003	5 311	154	2,8	2,0	21 808	132	1,9	100	111
	2004	5 447	158	2,6	2,0	22 282	135	2,2	101	113
	2005	5 568	161	2,2	2,0	22 626	137	1,5	101	113
	2006	5 811	169	4,4	2,0	23 541	142	4,0	101	113
Starnberg	1991	3 090	100	.	1,6	26 795	100	.	159	181
	2000	4 357	141	3,7	1,7	35 134	131	2,3	167	185
	2001	4 455	144	2,2	1,7	35 411	132	0,8	164	182
	2002	4 363	141	-2,1	1,6	34 300	128	-3,1	159	177
	2003	4 366	141	0,1	1,6	34 121	127	-0,5	156	174
	2004	4 362	141	-0,1	1,6	34 039	127	-0,2	154	172
	2005	4 477	145	2,6	1,6	34 783	130	2,2	155	173
	2006	4 680	151	4,5	1,6	36 313	136	4,4	156	175
Traunstein	1991	2 390	100	.	1,2	15 381	100	.	91	104
	2000	3 149	132	5,0	1,2	18 840	122	4,4	89	99
	2001	3 307	138	5,0	1,2	19 643	128	4,3	91	101
	2002	3 311	139	0,1	1,2	19 572	127	-0,4	91	101
	2003	3 373	141	1,9	1,2	19 839	129	1,4	91	101
	2004	3 425	143	1,6	1,2	20 107	131	1,4	91	102
	2005	3 497	146	2,1	1,2	20 497	133	1,9	91	102
	2006	3 651	153	4,4	1,3	21 400	139	4,4	92	103
Weilheim-Schongau	1991	1 894	100	.	1,0	16 705	100	.	99	113
	2000	2 562	135	4,3	1,0	20 274	121	3,2	96	107
	2001	2 645	140	3,3	1,0	20 721	124	2,2	96	107
	2002	2 698	142	2,0	1,0	20 892	125	0,8	97	108
	2003	2 789	147	3,4	1,0	21 456	128	2,7	98	110
	2004	2 881	152	3,3	1,0	22 086	132	2,9	100	112
	2005	2 932	155	1,8	1,0	22 414	134	1,5	100	112
	2006	3 057	161	4,2	1,0	23 358	140	4,2	100	113

1) Einschl. private Organisationen ohne Erwerbszweck.- 2) Jahresdurchschnittliche Einwohnerzahl, berechnet aus Quartalsstichtagen.- 3) Jeweils gegenüber dem vorangegangenen Berichtsjahr.

Noch: Tabelle 2. Primäreinkommen der privaten Haushalte ¹⁾
- Nach kreisfreien Städten und Landkreisen -

Gebietseinheit	Jahr	Primäreinkommen								
		insgesamt				je Einwohner ²⁾				
		Millionen €	1991 = 100	Veränderung in % ³⁾	Anteil an Bayern in %	€	1991 = 100	Veränderung in % ³⁾	Bayern = 100	Deutschland = 100
Regierungsbezirk Niederbayern - Kreisfreie Städte										
Landshut	1991	1 034	100	.	0,5	17 416	100	.	103	118
	2000	1 286	124	0,7	0,5	21 944	126	0,5	104	116
	2001	1 289	125	0,2	0,5	21 791	125	-0,7	101	112
	2002	1 312	127	1,8	0,5	21 940	126	0,7	102	113
	2003	1 342	130	2,3	0,5	22 290	128	1,6	102	114
	2004	1 367	132	1,9	0,5	22 620	130	1,5	102	114
	2005	1 389	134	1,6	0,5	22 804	131	0,8	101	114
2006	1 442	139	3,8	0,5	23 361	134	2,4	100	113	
Passau	1991	741	100	.	0,4	14 712	100	.	87	100
	2000	901	122	4,2	0,4	17 914	122	3,6	85	94
	2001	930	125	3,1	0,4	18 397	125	2,7	85	95
	2002	936	126	0,7	0,4	18 488	126	0,5	86	95
	2003	957	129	2,2	0,4	18 878	128	2,1	86	96
	2004	972	131	1,6	0,4	19 249	131	2,0	87	97
	2005	992	134	2,0	0,4	19 649	134	2,1	87	98
2006	1 035	140	4,3	0,4	20 495	139	4,3	88	99	
Straubing	1991	693	100	.	0,4	16 454	100	.	97	111
	2000	826	119	1,8	0,3	18 835	114	2,1	89	99
	2001	837	121	1,3	0,3	18 975	115	0,7	88	98
	2002	853	123	1,9	0,3	19 213	117	1,3	89	99
	2003	880	127	3,1	0,3	19 819	120	3,2	91	101
	2004	911	131	3,5	0,3	20 400	124	2,9	92	103
	2005	935	135	2,7	0,3	20 932	127	2,6	93	104
2006	971	140	3,9	0,3	21 752	132	3,9	93	105	
Regierungsbezirk Niederbayern - Landkreise										
Deggendorf	1991	1 471	100	.	0,8	13 712	100	.	81	93
	2000	2 023	137	2,8	0,8	17 508	128	2,3	83	92
	2001	2 073	141	2,5	0,8	17 865	130	2,0	83	92
	2002	2 092	142	0,9	0,8	17 910	131	0,3	83	92
	2003	2 142	146	2,4	0,8	18 294	133	2,1	84	93
	2004	2 184	148	2,0	0,8	18 632	136	1,8	84	94
	2005	2 222	151	1,7	0,8	18 902	138	1,4	84	94
2006	2 313	157	4,1	0,8	19 676	143	4,1	84	95	
Freyung-Grafenau	1991	945	100	.	0,5	11 897	100	.	70	80
	2000	1 267	134	2,4	0,5	15 373	129	2,3	73	81
	2001	1 299	138	2,5	0,5	15 744	132	2,4	73	81
	2002	1 301	138	0,1	0,5	15 758	132	0,1	73	81
	2003	1 323	140	1,7	0,5	16 056	135	1,9	74	82
	2004	1 342	142	1,4	0,5	16 330	137	1,7	74	83
	2005	1 369	145	2,0	0,5	16 734	141	2,5	74	83
2006	1 424	151	4,1	0,5	17 550	148	4,9	75	85	
Kelheim	1991	1 484	100	.	0,8	15 454	100	.	92	105
	2000	2 112	142	4,7	0,8	19 364	125	3,9	92	102
	2001	2 203	148	4,3	0,8	19 977	129	3,2	92	103
	2002	2 233	151	1,4	0,8	20 032	130	0,3	93	103
	2003	2 296	155	2,8	0,8	20 414	132	1,9	93	104
	2004	2 362	159	2,9	0,9	20 926	135	2,5	95	106
	2005	2 400	162	1,6	0,9	21 209	137	1,4	94	106
2006	2 497	168	4,0	0,9	22 085	143	4,1	95	106	
Landshut	1991	2 014	100	.	1,0	16 308	100	.	97	110
	2000	2 792	139	5,3	1,1	19 726	121	3,8	94	104
	2001	2 928	145	4,9	1,1	20 411	125	3,5	94	105
	2002	2 974	148	1,6	1,1	20 473	126	0,3	95	106
	2003	3 084	153	3,7	1,1	21 068	129	2,9	96	108
	2004	3 196	159	3,7	1,2	21 712	133	3,1	98	110
	2005	3 247	161	1,6	1,2	21 943	135	1,1	98	109
2006	3 381	168	4,1	1,2	22 847	140	4,1	98	110	
Passau	1991	2 220	100	.	1,1	12 855	100	.	76	87
	2000	3 088	139	4,3	1,2	16 593	129	3,7	79	88
	2001	3 186	144	3,2	1,2	17 048	133	2,7	79	88
	2002	3 197	144	0,3	1,2	17 040	133	0,0	79	88
	2003	3 275	148	2,4	1,2	17 390	135	2,1	80	89
	2004	3 372	152	3,0	1,2	17 866	139	2,7	81	90
	2005	3 443	155	2,1	1,2	18 209	142	1,9	81	91
2006	3 613	163	4,9	1,2	19 136	149	5,1	82	92	

1) Einschl. private Organisationen ohne Erwerbszweck.- 2) Jahresdurchschnittliche Einwohnerzahl, berechnet aus Quartalsstichtagen.- 3) Jeweils gegenüber dem vorangegangenen Berichtsjahr.

Noch: Tabelle 2. Primäreinkommen der privaten Haushalte ¹⁾
- Nach kreisfreien Städten und Landkreisen -

Gebietseinheit	Jahr	Primäreinkommen								
		insgesamt				je Einwohner ²⁾				
		Millionen €	1991 = 100	Verände- rung in % ³⁾	Anteil an Bayern in %	€	1991 = 100	Verände- rung in % ³⁾	Bayern = 100	Deutschland = 100
Noch: Regierungsbezirk Niederbayern - Landkreise										
Regen	1991	974	100	.	0,5	12 130	100	.	72	82
	2000	1 279	131	3,4	0,5	15 494	128	3,4	74	82
	2001	1 317	135	3,0	0,5	15 953	132	3,0	74	82
	2002	1 319	135	0,1	0,5	15 966	132	0,1	74	82
	2003	1 341	138	1,7	0,5	16 291	134	2,0	75	83
	2004	1 359	140	1,3	0,5	16 573	137	1,7	75	84
	2005	1 386	142	1,9	0,5	16 982	140	2,5	76	85
	2006	1 444	148	4,2	0,5	17 801	147	4,8	76	86
Rottal-Inn	1991	1 569	100	.	0,8	14 400	100	.	85	97
	2000	2 047	130	3,4	0,8	17 348	120	2,6	82	91
	2001	2 101	134	2,6	0,8	17 704	123	2,1	82	91
	2002	2 123	135	1,0	0,8	17 806	124	0,6	83	92
	2003	2 192	140	3,2	0,8	18 320	127	2,9	84	94
	2004	2 275	145	3,8	0,8	19 000	132	3,7	86	96
	2005	2 313	147	1,7	0,8	19 323	134	1,7	86	96
	2006	2 411	154	4,3	0,8	20 228	140	4,7	87	98
Straubing-Bogen	1991	1 134	100	.	0,6	13 306	100	.	79	90
	2000	1 660	146	3,7	0,6	17 505	132	2,9	83	92
	2001	1 717	151	3,4	0,6	17 963	135	2,6	83	92
	2002	1 748	154	1,8	0,7	18 120	136	0,9	84	94
	2003	1 815	160	3,8	0,7	18 678	140	3,1	86	95
	2004	1 899	167	4,6	0,7	19 457	146	4,2	88	98
	2005	1 926	170	1,5	0,7	19 692	148	1,2	88	98
	2006	2 007	177	4,2	0,7	20 527	154	4,2	88	99
Dingolfing-Landau	1991	1 213	100	.	0,6	15 108	100	.	90	102
	2000	1 773	146	3,8	0,7	19 635	130	3,3	93	104
	2001	1 835	151	3,5	0,7	20 192	134	2,8	93	104
	2002	1 851	153	0,9	0,7	20 205	134	0,1	94	104
	2003	1 893	156	2,3	0,7	20 567	136	1,8	94	105
	2004	1 950	161	3,0	0,7	21 174	140	3,0	96	107
	2005	1 974	163	1,2	0,7	21 457	142	1,3	95	107
	2006	2 051	169	3,9	0,7	22 337	148	4,1	96	108

1) Einschl. private Organisationen ohne Erwerbszweck.- 2) Jahresdurchschnittliche Einwohnerzahl, berechnet aus Quartalsstichtagen.- 3) Jeweils gegenüber dem vorangegangenen Berichtsjahr.

Noch: Tabelle 2. Primäreinkommen der privaten Haushalte ¹⁾
- Nach kreisfreien Städten und Landkreisen -

Gebietseinheit	Jahr	Primäreinkommen								
		insgesamt				je Einwohner ²⁾				
		Millionen €	1991 = 100	Veränderung in % ³⁾	Anteil an Bayern in %	€	1991 = 100	Veränderung in % ³⁾	Bayern = 100	Deutschland = 100
Regierungsbezirk Oberpfalz - Kreisfreie Städte										
Amberg	1991	640	100	-	0,3	14 815	100	-	88	100
	2000	780	122	1,2	0,3	17 885	121	0,4	85	94
	2001	786	123	0,8	0,3	17 838	120	-0,3	83	92
	2002	793	124	0,8	0,3	17 901	121	0,4	83	92
	2003	810	126	2,1	0,3	18 162	123	1,5	83	93
	2004	822	128	1,5	0,3	18 422	124	1,4	83	93
	2005	838	131	1,9	0,3	18 774	127	1,9	84	94
2006	870	136	3,8	0,3	19 541	132	4,1	84	94	
Regensburg	1991	1 888	100	-	1,0	15 433	100	-	91	104
	2000	2 573	136	4,7	1,0	20 559	133	4,6	98	108
	2001	2 662	141	3,5	1,0	21 066	136	2,5	97	108
	2002	2 680	142	0,7	1,0	21 020	136	-0,2	98	109
	2003	2 736	145	2,1	1,0	21 320	138	1,4	98	109
	2004	2 777	147	1,5	1,0	21 573	140	1,2	97	109
	2005	2 823	150	1,7	1,0	21 847	142	1,3	97	109
2006	2 929	155	3,7	1,0	22 517	146	3,1	96	109	
Weiden i. d. OPf.	1991	665	100	-	0,3	15 668	100	-	93	106
	2000	807	121	2,7	0,3	18 789	120	2,9	89	99
	2001	821	123	1,7	0,3	19 083	122	1,6	88	98
	2002	814	123	-0,8	0,3	18 939	121	-0,8	88	98
	2003	818	123	0,5	0,3	19 099	122	0,8	87	98
	2004	816	123	-0,3	0,3	19 070	122	-0,2	86	96
	2005	831	125	1,9	0,3	19 459	124	2,0	87	97
2006	865	130	4,1	0,3	20 303	130	4,3	87	98	
Regierungsbezirk Oberpfalz - Landkreise										
Amberg-Weizsachbach	1991	1 317	100	-	0,7	13 130	100	-	78	89
	2000	1 803	137	2,6	0,7	16 613	127	2,0	79	88
	2001	1 873	142	3,9	0,7	17 185	131	3,4	80	88
	2002	1 889	143	0,9	0,7	17 321	132	0,8	80	89
	2003	1 933	147	2,3	0,7	17 744	135	2,4	81	91
	2004	1 969	149	1,9	0,7	18 093	138	2,0	82	91
	2005	2 002	152	1,7	0,7	18 445	140	1,9	82	92
2006	2 068	157	3,3	0,7	19 163	146	3,9	82	92	
Cham	1991	1 520	100	-	0,8	12 019	100	-	71	81
	2000	2 095	138	2,6	0,8	15 996	133	2,5	76	84
	2001	2 148	141	2,5	0,8	16 372	136	2,4	76	84
	2002	2 161	142	0,6	0,8	16 423	137	0,3	76	85
	2003	2 217	146	2,6	0,8	16 852	140	2,6	77	86
	2004	2 274	150	2,6	0,8	17 316	144	2,8	78	88
	2005	2 314	152	1,7	0,8	17 642	147	1,9	78	88
2006	2 411	159	4,2	0,8	18 475	154	4,7	79	89	
Neumarkt i. d. OPf.	1991	1 801	100	-	0,9	15 951	100	-	95	108
	2000	2 393	133	4,9	0,9	19 005	119	3,8	90	100
	2001	2 515	140	5,1	0,9	19 841	124	4,4	92	102
	2002	2 514	140	0,0	0,9	19 694	123	-0,7	91	102
	2003	2 563	142	1,9	0,9	19 987	125	1,5	91	102
	2004	2 617	145	2,1	1,0	20 325	127	1,7	92	103
	2005	2 675	149	2,2	1,0	20 775	130	2,2	92	104
2006	2 785	155	4,1	1,0	21 652	136	4,2	93	104	
Neustadt a. d. Waldnaab	1991	1 228	100	-	0,6	12 703	100	-	75	86
	2000	1 815	148	5,1	0,7	17 999	142	4,9	85	95
	2001	1 892	154	4,2	0,7	18 717	147	4,0	87	96
	2002	1 846	150	-2,4	0,7	18 223	143	-2,6	85	94
	2003	1 844	150	-0,1	0,7	18 214	143	0,0	83	93
	2004	1 846	150	0,1	0,7	18 336	144	0,7	83	93
	2005	1 875	153	1,6	0,7	18 683	147	1,9	83	93
2006	1 953	159	4,2	0,7	19 580	154	4,8	84	94	
Regensburg	1991	2 362	100	-	1,2	15 219	100	-	90	103
	2000	3 548	150	6,9	1,4	20 280	133	5,7	96	107
	2001	3 772	160	6,3	1,4	21 312	140	5,1	99	110
	2002	3 801	161	0,8	1,4	21 262	140	-0,2	99	110
	2003	3 880	164	2,1	1,4	21 582	142	1,5	99	110
	2004	3 955	167	1,9	1,4	21 877	144	1,4	99	111
	2005	4 013	170	1,5	1,4	22 091	145	1,0	98	110
2006	4 169	177	3,9	1,4	22 876	150	3,6	98	110	

1) Einschl. private Organisationen ohne Erwerbszweck.- 2) Jahresdurchschnittliche Einwohnerzahl, berechnet aus Quartalsstichtagen.- 3) Jeweils gegenüber dem vorangegangenen Berichtsjahr.

Noch: Tabelle 2. Primäreinkommen der privaten Haushalte ¹⁾
- Nach kreisfreien Städten und Landkreisen -

Gebietseinheit	Jahr	Primäreinkommen							
		insgesamt				je Einwohner ²⁾			
		Millionen €	1991 = 100	Verände- rung in % ³⁾	Anteil an Bayern in %	€	1991 = 100	Verände- rung in % ³⁾	Bayern = 100

Noch: Regierungsbezirk Oberpfalz - Landkreise

Schwandorf	1991	1 759	100	.	0,9	12 963	100	.	77	88
	2000	2 482	141	3,3	1,0	17 353	134	2,9	82	92
	2001	2 543	145	2,5	1,0	17 680	136	1,9	82	91
	2002	2 562	146	0,8	1,0	17 727	137	0,3	82	92
	2003	2 619	149	2,2	1,0	18 096	140	2,1	83	92
	2004	2 680	152	2,3	1,0	18 507	143	2,3	84	94
	2005	2 718	154	1,4	1,0	18 760	145	1,4	83	94
	2006	2 828	161	4,0	1,0	19 551	151	4,2	84	94
Tirschenreuth	1991	1 061	100	.	0,5	13 329	100	.	79	90
	2000	1 281	121	2,3	0,5	15 969	120	2,7	76	84
	2001	1 300	123	1,5	0,5	16 268	122	1,9	75	84
	2002	1 298	122	-0,2	0,5	16 299	122	0,2	76	84
	2003	1 314	124	1,2	0,5	16 600	125	1,8	76	85
	2004	1 334	126	1,5	0,5	16 958	127	2,2	77	86
	2005	1 351	127	1,3	0,5	17 297	130	2,0	77	86
	2006	1 404	132	3,9	0,5	18 140	136	4,9	78	87

1) Einschl. private Organisationen ohne Erwerbszweck.- 2) Jahresdurchschnittliche Einwohnerzahl, berechnet aus Quartalsstichtagen.- 3) Jeweils gegenüber dem vorangegangenen Berichtsjahr.

Noch: Tabelle 2. Primäreinkommen der privaten Haushalte ¹⁾
- Nach kreisfreien Städten und Landkreisen -

Gebietseinheit	Jahr	Primäreinkommen								
		insgesamt				je Einwohner ²⁾				
		Millionen €	1991 = 100	Veränderung in % ³⁾	Anteil an Bayern in %	€	1991 = 100	Veränderung in % ³⁾	Bayern = 100	Deutschland = 100
Regierungsbezirk Oberfranken - Kreisfreie Städte										
Bamberg	1991	1 074	100	-	0,6	15 213	100	-	90	103
	2000	1 290	120	2,8	0,5	18 691	123	2,6	89	99
	2001	1 300	121	0,8	0,5	18 798	124	0,6	87	97
	2002	1 301	121	0,0	0,5	18 712	123	-0,5	87	97
	2003	1 322	123	1,6	0,5	18 932	124	1,2	87	97
	2004	1 343	125	1,6	0,5	19 222	126	1,5	87	97
	2005	1 365	127	1,7	0,5	19 514	128	1,5	87	97
	2006	1 426	133	4,5	0,5	20 458	134	4,8	88	99
Bayreuth	1991	1 146	100	-	0,6	15 810	100	-	94	107
	2000	1 316	115	0,8	0,5	17 844	113	0,6	85	94
	2001	1 324	116	0,6	0,5	17 895	113	0,3	83	92
	2002	1 347	118	1,7	0,5	18 125	115	1,3	84	94
	2003	1 392	121	3,3	0,5	18 702	118	3,2	86	96
	2004	1 427	125	2,5	0,5	19 175	121	2,5	87	97
	2005	1 457	127	2,0	0,5	19 651	124	2,5	87	98
	2006	1 514	132	4,0	0,5	20 591	130	4,8	88	99
Coburg	1991	738	100	-	0,4	16 654	100	-	99	113
	2000	845	115	-0,1	0,3	19 639	118	0,6	93	104
	2001	842	114	-0,3	0,3	19 699	118	0,3	91	101
	2002	853	116	1,3	0,3	19 943	120	1,2	93	103
	2003	873	118	2,4	0,3	20 565	123	3,1	94	105
	2004	889	120	1,8	0,3	21 055	126	2,4	95	106
	2005	909	123	2,3	0,3	21 636	130	2,8	96	108
	2006	947	128	4,2	0,3	22 680	136	4,8	97	109
Hof	1991	807	100	-	0,4	15 239	100	-	90	103
	2000	801	99	0,6	0,3	15 705	103	1,2	75	83
	2001	794	98	-0,8	0,3	15 660	103	-0,3	72	81
	2002	797	99	0,4	0,3	15 805	104	0,9	73	82
	2003	809	100	1,5	0,3	16 205	106	2,5	74	83
	2004	818	101	1,1	0,3	16 531	108	2,0	75	84
	2005	832	103	1,8	0,3	16 989	111	2,8	76	85
	2006	867	107	4,1	0,3	17 885	117	5,3	77	86
Regierungsbezirk Oberfranken - Landkreise										
Bamberg	1991	1 859	100	-	1,0	14 603	100	-	87	99
	2000	2 613	141	4,0	1,0	18 391	126	3,3	87	97
	2001	2 698	145	3,3	1,0	18 898	129	2,8	87	97
	2002	2 738	147	1,5	1,0	19 085	131	1,0	89	99
	2003	2 817	152	2,9	1,0	19 559	134	2,5	90	100
	2004	2 886	155	2,4	1,0	19 959	137	2,0	90	101
	2005	2 937	158	1,7	1,0	20 273	139	1,6	90	101
	2006	3 057	164	4,1	1,0	21 097	144	4,1	90	102
Bayreuth	1991	1 408	100	-	0,7	13 747	100	-	81	93
	2000	1 879	133	2,7	0,7	17 247	125	2,5	82	91
	2001	1 922	136	2,3	0,7	17 593	128	2,0	81	91
	2002	1 948	138	1,4	0,7	17 830	130	1,3	83	92
	2003	1 997	142	2,5	0,7	18 276	133	2,5	84	93
	2004	2 049	146	2,6	0,7	18 743	136	2,6	85	95
	2005	2 079	148	1,5	0,7	19 082	139	1,8	85	95
	2006	2 157	153	3,7	0,7	19 894	145	4,3	85	96
Coburg	1991	1 440	100	-	0,7	16 654	100	-	99	113
	2000	1 882	131	0,1	0,7	20 402	123	0,1	97	108
	2001	1 878	130	-0,3	0,7	20 362	122	-0,2	94	105
	2002	1 842	128	-1,9	0,7	19 984	120	-1,9	93	103
	2003	1 843	128	0,1	0,7	20 018	120	0,2	92	102
	2004	1 838	128	-0,3	0,7	20 001	120	-0,1	90	101
	2005	1 880	131	2,3	0,7	20 524	123	2,6	91	102
	2006	1 961	136	4,3	0,7	21 526	129	4,9	92	104
Forchheim	1991	1 693	100	-	0,9	16 253	100	-	96	110
	2000	2 367	140	6,4	0,9	21 108	130	6,0	100	111
	2001	2 495	147	5,4	0,9	22 137	136	4,9	102	114
	2002	2 475	146	-0,8	0,9	21 893	135	-1,1	102	113
	2003	2 482	147	0,3	0,9	21 907	135	0,1	100	112
	2004	2 491	147	0,4	0,9	21 970	135	0,3	99	111
	2005	2 527	149	1,5	0,9	22 256	137	1,3	99	111
	2006	2 627	155	4,0	0,9	23 155	142	4,0	99	112

1) Einschl. private Organisationen ohne Erwerbszweck.- 2) Jahresdurchschnittliche Einwohnerzahl, berechnet aus Quartalsstichtagen.- 3) Jeweils gegenüber dem vorangegangenen Berichtsjahr.

Noch: Tabelle 2. Primäreinkommen der privaten Haushalte ¹⁾
- Nach kreisfreien Städten und Landkreisen -

Gebietseinheit	Jahr	Primäreinkommen								
		insgesamt				je Einwohner ²⁾				
		Millionen €	1991 = 100	Verände- rung in % ³⁾	Anteil an Bayern in %	€	1991 = 100	Verände- rung in % ³⁾	Bayern = 100	Deutschland = 100
Noch: Regierungsbezirk Oberfranken - Landkreise										
Hof	1991	1 608	100	.	0,8	14 817	100	.	88	100
	2000	1 984	123	1,5	0,8	18 143	122	1,9	86	96
	2001	2 012	125	1,4	0,8	18 479	125	1,9	86	95
	2002	1 953	121	-2,9	0,7	18 000	121	-2,6	84	93
	2003	1 944	121	-0,4	0,7	18 026	122	0,1	83	92
	2004	1 944	121	0,0	0,7	18 166	123	0,8	82	92
	2005	1 983	123	2,0	0,7	18 673	126	2,8	83	93
	2006	2 067	129	4,2	0,7	19 657	133	5,3	84	95
Kronach	1991	1 155	100	.	0,6	15 039	100	.	89	102
	2000	1 375	119	1,9	0,5	18 158	121	2,4	86	96
	2001	1 395	121	1,4	0,5	18 456	123	1,6	85	95
	2002	1 410	122	1,1	0,5	18 726	125	1,5	87	97
	2003	1 450	126	2,8	0,5	19 376	129	3,5	89	99
	2004	1 487	129	2,6	0,5	19 985	133	3,1	90	101
	2005	1 527	132	2,6	0,5	20 621	137	3,2	92	103
	2006	1 592	138	4,3	0,5	21 727	144	5,4	93	105
Kulmbach	1991	1 101	100	.	0,6	14 556	100	.	86	98
	2000	1 447	131	3,9	0,6	18 370	126	3,9	87	97
	2001	1 492	136	3,2	0,6	18 952	130	3,2	88	98
	2002	1 471	134	-1,4	0,6	18 743	129	-1,1	87	97
	2003	1 475	134	0,3	0,5	18 894	130	0,8	86	97
	2004	1 480	134	0,4	0,5	19 029	131	0,7	86	96
	2005	1 508	137	1,9	0,5	19 495	134	2,4	87	97
	2006	1 570	143	4,1	0,5	20 425	140	4,8	87	98
Lichtenfels	1991	1 009	100	.	0,5	14 782	100	.	88	100
	2000	1 270	126	1,2	0,5	17 918	121	1,1	85	94
	2001	1 278	127	0,6	0,5	18 059	122	0,8	84	93
	2002	1 266	126	-0,9	0,5	17 840	121	-1,2	83	92
	2003	1 272	126	0,5	0,5	17 973	122	0,7	82	92
	2004	1 276	127	0,3	0,5	18 104	122	0,7	82	91
	2005	1 300	129	1,9	0,5	18 521	125	2,3	82	92
	2006	1 357	135	4,4	0,5	19 446	132	5,0	83	94
Wunsiedel i. Fichtelgebirge	1991	1 202	100	.	0,6	13 427	100	.	80	91
	2000	1 356	113	1,2	0,5	15 690	117	2,0	75	83
	2001	1 362	113	0,4	0,5	15 893	118	1,3	74	82
	2002	1 363	113	0,1	0,5	16 064	120	1,1	75	83
	2003	1 378	115	1,1	0,5	16 430	122	2,3	75	84
	2004	1 392	116	1,0	0,5	16 781	125	2,1	76	85
	2005	1 413	118	1,5	0,5	17 197	128	2,5	76	86
	2006	1 471	122	4,1	0,5	18 148	135	5,5	78	87

1) Einsch. private Organisationen ohne Erwerbszweck.- 2) Jahresdurchschnittliche Einwohnerzahl, berechnet aus Quartalsstichtagen.- 3) Jeweils gegenüber dem vorangegangenen Berichtsjahr.

Noch: Tabelle 2. Primäreinkommen der privaten Haushalte ¹⁾
- Nach kreisfreien Städten und Landkreisen -

Gebietseinheit	Jahr	Primäreinkommen								
		insgesamt				je Einwohner ²⁾				
		Millionen €	1991 = 100	Veränderung in % ³⁾	Anteil an Bayern in %	€	1991 = 100	Veränderung in % ³⁾	Bayern = 100	Deutschland = 100
Regierungsbezirk Mittelfranken - Kreisfreie Städte										
Ansbach	1991	610	100	-	0,3	15 966	100	-	95	108
	2000	770	126	2,5	0,3	19 152	120	2,1	91	101
	2001	782	128	1,5	0,3	19 404	122	1,3	90	100
	2002	777	127	-0,6	0,3	19 203	120	-1,0	89	99
	2003	783	128	0,8	0,3	19 270	121	0,3	88	98
	2004	790	130	1,0	0,3	19 425	122	0,8	88	98
	2005	805	132	1,8	0,3	19 841	124	2,1	88	99
	2006	835	137	3,7	0,3	20 599	129	3,8	88	99
Erlangen	1991	1 989	100	-	1,0	19 400	100	-	115	131
	2000	2 359	119	4,8	0,9	23 431	121	4,7	111	124
	2001	2 451	123	3,9	0,9	24 204	125	3,3	112	125
	2002	2 457	124	0,3	0,9	24 103	124	-0,4	112	124
	2003	2 470	124	0,5	0,9	24 138	124	0,1	111	123
	2004	2 482	125	0,5	0,9	24 234	125	0,4	109	122
	2005	2 508	126	1,0	0,9	24 380	126	0,6	108	122
	2006	2 592	130	3,4	0,9	25 068	129	2,8	107	121
Fürth	1991	1 910	100	-	1,0	18 314	100	-	109	124
	2000	2 416	126	6,3	0,9	21 971	120	6,0	104	116
	2001	2 549	133	5,5	1,0	22 998	126	4,7	106	118
	2002	2 581	135	1,3	1,0	23 157	126	0,7	108	120
	2003	2 651	139	2,7	1,0	23 692	129	2,3	108	121
	2004	2 709	142	2,2	1,0	24 178	132	2,1	109	122
	2005	2 776	145	2,5	1,0	24 489	134	1,3	109	122
	2006	2 892	151	4,2	1,0	25 461	139	4,0	109	123
Nürnberg	1991	8 261	100	-	4,2	16 681	100	-	99	113
	2000	9 685	117	2,7	3,8	19 882	119	2,6	94	105
	2001	9 833	119	1,5	3,7	20 068	120	0,9	93	103
	2002	9 816	119	-0,2	3,7	19 937	120	-0,7	93	103
	2003	9 910	120	1,0	3,7	20 075	120	0,7	92	103
	2004	9 950	120	0,4	3,6	20 141	121	0,3	91	102
	2005	10 103	122	1,5	3,6	20 433	122	1,4	91	102
	2006	10 491	127	3,8	3,6	21 014	126	2,8	90	101
Schwabach	1991	660	100	-	0,3	18 440	100	-	109	125
	2000	857	130	4,4	0,3	22 501	122	3,6	107	119
	2001	891	135	4,0	0,3	23 213	126	3,2	107	120
	2002	877	133	-1,6	0,3	22 729	123	-2,1	106	117
	2003	872	132	-0,5	0,3	22 594	123	-0,6	103	115
	2004	863	131	-1,0	0,3	22 392	121	-0,9	101	113
	2005	882	134	2,1	0,3	22 743	123	1,6	101	113
	2006	916	139	3,8	0,3	23 595	128	3,7	101	114
Regierungsbezirk Mittelfranken - Landkreise										
Ansbach	1991	2 333	100	-	1,2	14 005	100	-	83	95
	2000	3 192	137	4,9	1,2	17 464	125	4,3	83	92
	2001	3 333	143	4,4	1,3	18 160	130	4,0	84	93
	2002	3 323	142	-0,3	1,2	18 079	129	-0,4	84	93
	2003	3 376	145	1,6	1,2	18 337	131	1,4	84	94
	2004	3 439	147	1,9	1,2	18 645	133	1,7	84	94
	2005	3 496	150	1,7	1,2	18 967	135	1,7	84	95
	2006	3 646	156	4,3	1,3	19 888	142	4,9	85	96
Erlangen-Höchstadt	1991	2 058	100	-	1,1	17 784	100	-	105	120
	2000	3 221	157	0,6	1,3	25 047	141	0,0	119	132
	2001	3 222	157	0,0	1,2	24 910	140	-0,5	115	128
	2002	3 265	159	1,4	1,2	25 095	141	0,7	116	130
	2003	3 350	163	2,6	1,2	25 637	144	2,2	117	131
	2004	3 429	167	2,4	1,2	26 246	148	2,4	119	133
	2005	3 496	170	2,0	1,2	26 745	150	1,9	119	133
	2006	3 644	177	4,2	1,3	27 889	157	4,3	119	134
Fürth	1991	1 992	100	-	1,0	20 015	100	-	119	135
	2000	2 537	127	2,7	1,0	22 459	112	3,2	107	118
	2001	2 587	130	2,0	1,0	22 869	114	1,8	106	118
	2002	2 586	130	-0,1	1,0	22 761	114	-0,5	106	118
	2003	2 615	131	1,1	1,0	22 896	114	0,6	105	117
	2004	2 635	132	0,8	1,0	23 010	115	0,5	104	116
	2005	2 680	135	1,7	1,0	23 445	117	1,9	104	117
	2006	2 788	140	4,0	1,0	24 441	122	4,2	105	118

1) Einschl. private Organisationen ohne Erwerbszweck.- 2) Jahresdurchschnittliche Einwohnerzahl, berechnet aus Quartalsstichtagen.- 3) Jeweils gegenüber dem vorangegangenen Berichtsjahr.

Noch: Tabelle 2. Primäreinkommen der privaten Haushalte ¹⁾
- Nach kreisfreien Städten und Landkreisen -

Gebietseinheit	Jahr	Primäreinkommen								
		insgesamt				je Einwohner ²⁾				
		Millionen €	1991 = 100	Verände- rung in % ³⁾	Anteil an Bayern in %	€	1991 = 100	Verände- rung in % ³⁾	Bayern = 100	Deutschland = 100
Noch: Regierungsbezirk Mittelfranken - Landkreise										
Nürnberger Land	1991	2 932	100	.	1,5	18 436	100	.	109	125
	2000	3 871	132	2,9	1,5	23 078	125	2,5	110	122
	2001	3 939	134	1,8	1,5	23 400	127	1,4	108	120
	2002	3 919	134	-0,5	1,5	23 230	126	-0,7	108	120
	2003	3 956	135	0,9	1,5	23 418	127	0,8	107	120
	2004	3 969	135	0,3	1,4	23 471	127	0,2	106	119
	2005	4 049	138	2,0	1,4	23 976	130	2,2	107	120
	2006	4 220	144	4,2	1,4	25 068	136	4,6	107	121
Neustadt-Bad Windsheim	1991	1 264	100	.	0,6	14 034	100	.	83	95
	2000	1 750	138	6,3	0,7	17 788	127	5,7	84	94
	2001	1 844	146	5,4	0,7	18 630	133	4,7	86	96
	2002	1 844	146	0,0	0,7	18 547	132	-0,4	86	96
	2003	1 871	148	1,5	0,7	18 766	134	1,2	86	96
	2004	1 911	151	2,1	0,7	19 128	136	1,9	86	97
	2005	1 938	153	1,4	0,7	19 366	138	1,2	86	97
	2006	2 019	160	4,2	0,7	20 249	144	4,6	87	98
Roth	1991	1 862	100	.	1,0	16 682	100	.	99	113
	2000	2 556	137	4,8	1,0	20 653	124	4,0	98	109
	2001	2 664	143	4,2	1,0	21 367	128	3,5	99	110
	2002	2 649	142	-0,5	1,0	21 169	127	-0,9	98	109
	2003	2 665	143	0,6	1,0	21 240	127	0,3	97	109
	2004	2 684	144	0,7	1,0	21 335	128	0,4	96	108
	2005	2 731	147	1,8	1,0	21 695	130	1,7	96	108
	2006	2 840	152	4,0	1,0	22 625	136	4,3	97	109
Weißenburg-Gunzenhausen	1991	1 292	100	.	0,7	14 210	100	.	84	96
	2000	1 691	131	5,1	0,7	17 790	125	4,9	84	94
	2001	1 764	137	4,3	0,7	18 541	130	4,2	86	95
	2002	1 743	135	-1,2	0,7	18 284	129	-1,4	85	94
	2003	1 757	136	0,8	0,6	18 430	130	0,8	84	94
	2004	1 766	137	0,5	0,6	18 558	131	0,7	84	94
	2005	1 798	139	1,8	0,6	18 931	133	2,0	84	94
	2006	1 877	145	4,4	0,6	19 874	140	5,0	85	96

1) Einschl. private Organisationen ohne Erwerbszweck.- 2) Jahresdurchschnittliche Einwohnerzahl, berechnet aus Quartalsstichtagen.- 3) Jeweils gegenüber dem vorangegangenen Berichtsjahr.

Noch: Tabelle 2. Primäreinkommen der privaten Haushalte ¹⁾
- Nach kreisfreien Städten und Landkreisen -

Gebietseinheit	Jahr	Primäreinkommen								
		insgesamt				je Einwohner ²⁾				
		Millionen €	1991 = 100	Veränderung in % ³⁾	Anteil an Bayern in %	€	1991 = 100	Veränderung in % ³⁾	Bayern = 100	Deutschland = 100
Regierungsbezirk Unterfranken - Kreisfreie Städte										
Aschaffenburg	1991	1 121	100	-	0,6	17 438	100	-	103	118
	2000	1 378	123	3,7	0,5	20 502	118	3,5	97	108
	2001	1 418	127	2,9	0,5	20 850	120	1,7	96	107
	2002	1 440	128	1,5	0,5	21 012	120	0,8	98	108
	2003	1 478	132	2,6	0,5	21 514	123	2,4	98	110
	2004	1 510	135	2,2	0,5	22 006	126	2,3	99	111
	2005	1 546	138	2,4	0,6	22 492	129	2,2	100	112
2006	1 613	144	4,3	0,6	23 500	135	4,5	101	113	
Schweinfurt	1991	781	100	-	0,4	14 309	100	-	85	97
	2000	923	118	4,5	0,4	16 958	119	5,2	81	89
	2001	963	123	4,3	0,4	17 688	124	4,3	82	91
	2002	948	121	-1,5	0,4	17 358	121	-1,9	81	90
	2003	944	121	-0,4	0,3	17 252	121	-0,6	79	88
	2004	929	119	-1,6	0,3	17 009	119	-1,4	77	86
	2005	945	121	1,8	0,3	17 382	121	2,2	77	87
2006	984	126	4,1	0,3	18 190	127	4,6	78	88	
Würzburg	1991	2 153	100	-	1,1	16 813	100	-	100	114
	2000	2 444	114	2,3	1,0	19 186	114	1,1	91	101
	2001	2 485	115	1,7	0,9	19 346	115	0,8	90	100
	2002	2 532	118	1,9	1,0	19 413	115	0,3	90	100
	2003	2 623	122	3,6	1,0	19 910	118	2,6	91	102
	2004	2 709	126	3,3	1,0	20 403	121	2,5	92	103
	2005	2 770	129	2,2	1,0	20 781	124	1,9	92	104
2006	2 889	134	4,3	1,0	21 553	128	3,7	92	104	
Regierungsbezirk Unterfranken - Landkreise										
Aschaffenburg	1991	2 802	100	-	1,4	17 233	100	-	102	117
	2000	3 762	134	4,3	1,5	21 641	126	3,9	103	114
	2001	3 890	139	3,4	1,5	22 324	130	3,2	103	115
	2002	3 899	139	0,2	1,5	22 312	129	-0,1	104	115
	2003	3 949	141	1,3	1,5	22 569	131	1,2	103	115
	2004	3 985	142	0,9	1,4	22 735	132	0,7	103	115
	2005	4 055	145	1,8	1,4	23 146	134	1,8	103	115
2006	4 213	150	3,9	1,4	24 098	140	4,1	103	116	
Bad Kissingen	1991	1 443	100	-	0,7	13 750	100	-	81	93
	2000	1 835	127	3,0	0,7	16 766	122	3,0	80	88
	2001	1 880	130	2,4	0,7	17 181	125	2,5	79	88
	2002	1 899	132	1,1	0,7	17 361	126	1,0	81	90
	2003	1 932	134	1,7	0,7	17 688	129	1,9	81	90
	2004	1 961	136	1,5	0,7	18 043	131	2,0	81	91
	2005	1 991	138	1,6	0,7	18 381	134	1,9	82	92
2006	2 071	143	4,0	0,7	19 229	140	4,6	82	93	
Rhön-Grabfeld	1991	1 138	100	-	0,6	13 887	100	-	82	94
	2000	1 464	129	3,2	0,6	16 858	121	3,4	80	89
	2001	1 509	133	3,1	0,6	17 405	125	3,2	81	90
	2002	1 510	133	0,0	0,6	17 409	125	0,0	81	90
	2003	1 531	135	1,4	0,6	17 620	127	1,2	81	90
	2004	1 552	136	1,4	0,6	17 875	129	1,4	81	90
	2005	1 580	139	1,8	0,6	18 264	132	2,2	81	91
2006	1 642	144	3,9	0,6	19 142	138	4,8	82	92	
Haßberge	1991	1 133	100	-	0,6	13 531	100	-	80	92
	2000	1 540	136	1,0	0,6	17 420	129	0,8	83	92
	2001	1 550	137	0,7	0,6	17 527	130	0,6	81	90
	2002	1 555	137	0,3	0,6	17 588	130	0,3	82	91
	2003	1 582	140	1,8	0,6	17 925	132	1,9	82	92
	2004	1 617	143	2,2	0,6	18 339	136	2,3	83	93
	2005	1 639	145	1,4	0,6	18 671	138	1,8	83	93
2006	1 699	150	3,7	0,6	19 438	144	4,1	83	94	
Kitzingen	1991	1 271	100	-	0,7	15 277	100	-	91	103
	2000	1 633	128	5,8	0,6	18 371	120	5,5	87	97
	2001	1 719	135	5,3	0,6	19 281	126	5,0	89	99
	2002	1 740	137	1,2	0,7	19 505	128	1,2	91	101
	2003	1 805	142	3,8	0,7	20 190	132	3,5	92	103
	2004	1 885	148	4,5	0,7	21 048	138	4,2	95	106
	2005	1 927	152	2,2	0,7	21 539	141	2,3	96	107
2006	2 017	159	4,7	0,7	22 564	148	4,8	97	109	

1) Einschl. private Organisationen ohne Erwerbszweck.- 2) Jahresdurchschnittliche Einwohnerzahl, berechnet aus Quartalsstichtagen.- 3) Jeweils gegenüber dem vorangegangenen Berichtsjahr.

Noch: Tabelle 2. Primäreinkommen der privaten Haushalte ¹⁾
- Nach kreisfreien Städten und Landkreisen -

Gebietseinheit	Jahr	Primäreinkommen								
		insgesamt				je Einwohner ²⁾				
		Millionen €	1991 = 100	Verände- rung in % ³⁾	Anteil an Bayern in %	€	1991 = 100	Verände- rung in % ³⁾	Bayern = 100	Deutschland = 100
Noch: Regierungsbezirk Unterfranken - Landkreise										
Miltenberg	1991	1 994	100	·	1,0	16 434	100	·	97	111
	2000	2 577	129	3,9	1,0	19 675	120	3,5	93	104
	2001	2 652	133	2,9	1,0	20 200	123	2,7	93	104
	2002	2 639	132	-0,5	1,0	20 072	122	-0,6	93	104
	2003	2 662	133	0,9	1,0	20 233	123	0,8	93	103
	2004	2 676	134	0,5	1,0	20 338	124	0,5	92	103
	2005	2 727	137	1,9	1,0	20 741	126	2,0	92	103
	2006	2 837	142	4,0	1,0	21 627	132	4,3	93	104
Main-Spessart	1991	1 930	100	·	1,0	15 122	100	·	90	102
	2000	2 521	131	4,1	1,0	19 090	126	4,1	91	101
	2001	2 606	135	3,4	1,0	19 723	130	3,3	91	102
	2002	2 600	135	-0,2	1,0	19 644	130	-0,4	91	101
	2003	2 623	136	0,9	1,0	19 839	131	1,0	91	101
	2004	2 641	137	0,7	1,0	20 022	132	0,9	90	101
	2005	2 677	139	1,3	1,0	20 353	135	1,7	91	101
	2006	2 782	144	3,9	1,0	21 241	140	4,4	91	102
Schweinfurt	1991	1 537	100	·	0,8	14 143	100	·	84	96
	2000	2 187	142	5,4	0,9	18 800	133	5,1	89	99
	2001	2 295	149	4,9	0,9	19 653	139	4,5	91	101
	2002	2 267	148	-1,2	0,9	19 395	137	-1,3	90	100
	2003	2 269	148	0,1	0,8	19 428	137	0,2	89	99
	2004	2 270	148	0,0	0,8	19 484	138	0,3	88	98
	2005	2 302	150	1,4	0,8	19 810	140	1,7	88	99
	2006	2 393	156	3,9	0,8	20 701	146	4,5	89	100
Würzburg	1991	2 216	100	·	1,1	15 239	100	·	90	103
	2000	3 028	137	3,4	1,2	19 080	125	3,1	91	101
	2001	3 125	141	3,2	1,2	19 638	129	2,9	91	101
	2002	3 163	143	1,2	1,2	19 828	130	1,0	92	102
	2003	3 230	146	2,1	1,2	20 219	133	2,0	93	103
	2004	3 307	149	2,4	1,2	20 689	136	2,3	93	105
	2005	3 361	152	1,6	1,2	20 993	138	1,5	93	105
	2006	3 497	158	4,1	1,2	21 859	143	4,1	94	105

1) Einschl. private Organisationen ohne Erwerbszweck. - 2) Jahresdurchschnittliche Einwohnerzahl, berechnet aus Quartalsstichtagen. - 3) Jeweils gegenüber dem vorangegangenen Berichtsjahr.

Noch: Tabelle 2. Primäreinkommen der privaten Haushalte ¹⁾
- Nach kreisfreien Städten und Landkreisen -

Gebietseinheit	Jahr	Primäreinkommen								
		insgesamt				je Einwohner ²⁾				
		Millionen €	1991 = 100	Veränderung in % ³⁾	Anteil an Bayern in %	€	1991 = 100	Veränderung in % ³⁾	Bayern = 100	Deutschland = 100
Regierungsbezirk Schwaben - Kreisfreie Städte										
Augsburg	1991	3 887	100	.	2,0	15 049	100	.	89	102
	2000	4 579	118	3,1	1,8	17 974	119	3,0	85	95
	2001	4 671	120	2,0	1,8	18 229	121	1,4	84	94
	2002	4 696	121	0,5	1,8	18 156	121	-0,4	84	94
	2003	4 766	123	1,5	1,8	18 385	122	1,3	84	94
	2004	4 792	123	0,5	1,7	18 480	123	0,5	83	93
	2005	4 856	125	1,3	1,7	18 536	123	0,3	82	92
	2006	5 037	130	3,7	1,7	19 191	128	3,5	82	93
Kaufbeuren	1991	670	100	.	0,3	16 450	100	.	97	111
	2000	758	113	2,8	0,3	18 122	110	2,6	86	96
	2001	775	116	2,3	0,3	18 427	112	1,7	85	95
	2002	784	117	1,1	0,3	18 450	112	0,1	86	95
	2003	800	119	2,1	0,3	18 769	114	1,7	86	96
	2004	815	122	1,8	0,3	19 164	116	2,1	87	97
	2005	831	124	2,0	0,3	19 640	119	2,5	87	98
	2006	865	129	4,1	0,3	20 583	125	4,8	88	99
Kempten (Allgäu)	1991	968	100	.	0,5	15 589	100	.	92	105
	2000	1 184	122	3,8	0,5	19 295	124	3,7	92	102
	2001	1 216	126	2,7	0,5	19 776	127	2,5	92	102
	2002	1 222	126	0,5	0,5	19 837	127	0,3	92	102
	2003	1 245	129	1,9	0,5	20 221	130	1,9	93	103
	2004	1 266	131	1,7	0,5	20 572	132	1,7	93	104
	2005	1 291	133	2,0	0,5	20 996	135	2,1	93	105
	2006	1 344	139	4,1	0,5	21 883	140	4,2	94	106
Memmingen	1991	695	100	.	0,4	17 528	100	.	104	119
	2000	817	118	4,9	0,3	19 978	114	4,9	95	105
	2001	854	123	4,5	0,3	20 851	119	4,4	96	107
	2002	863	124	1,0	0,3	20 950	120	0,5	97	108
	2003	882	127	2,3	0,3	21 446	122	2,4	98	110
	2004	898	129	1,8	0,3	21 799	124	1,6	98	110
	2005	921	132	2,5	0,3	22 365	128	2,6	99	111
	2006	961	138	4,4	0,3	23 355	133	4,4	100	113
Regierungsbezirk Schwaben - Landkreise										
Aichach-Friedberg	1991	1 946	100	.	1,0	17 884	100	.	106	121
	2000	2 857	147	4,6	1,1	23 314	130	3,3	111	123
	2001	2 972	153	4,0	1,1	23 996	134	2,9	111	124
	2002	2 927	150	-1,5	1,1	23 427	131	-2,4	109	121
	2003	2 945	151	0,6	1,1	23 347	131	-0,3	107	119
	2004	2 960	152	0,5	1,1	23 317	130	-0,1	105	118
	2005	3 019	155	2,0	1,1	23 712	133	1,7	105	118
	2006	3 146	162	4,2	1,1	24 675	138	4,1	106	119
Augsburg	1991	3 738	100	.	1,9	17 967	100	.	106	122
	2000	5 181	139	2,9	2,0	21 988	122	2,2	104	116
	2001	5 264	141	1,6	2,0	22 171	123	0,8	103	114
	2002	5 283	141	0,4	2,0	22 086	123	-0,4	103	114
	2003	5 363	143	1,5	2,0	22 315	124	1,0	102	114
	2004	5 434	145	1,3	2,0	22 533	125	1,0	102	114
	2005	5 523	148	1,6	2,0	22 882	127	1,5	102	114
	2006	5 750	154	4,1	2,0	23 842	133	4,2	102	115
Dillingen a. d. Donau	1991	1 316	100	.	0,7	15 655	100	.	93	106
	2000	1 858	141	5,9	0,7	19 846	127	5,3	94	105
	2001	1 956	149	5,3	0,7	20 798	133	4,8	96	107
	2002	1 960	149	0,2	0,7	20 685	132	-0,5	96	107
	2003	2 003	152	2,2	0,7	21 040	134	1,7	96	108
	2004	2 051	156	2,4	0,7	21 466	137	2,0	97	108
	2005	2 093	159	2,0	0,7	21 909	140	2,1	97	109
	2006	2 184	166	4,3	0,7	22 907	146	4,6	98	110
Günzburg	1991	1 731	100	.	0,9	15 415	100	.	91	104
	2000	2 301	133	4,2	0,9	18 958	123	4,0	90	100
	2001	2 376	137	3,3	0,9	19 501	127	2,9	90	100
	2002	2 401	139	1,0	0,9	19 625	127	0,6	91	101
	2003	2 459	142	2,4	0,9	20 023	130	2,0	92	102
	2004	2 518	145	2,4	0,9	20 490	133	2,3	93	104
	2005	2 563	148	1,8	0,9	20 896	136	2,0	93	104
	2006	2 669	154	4,1	0,9	21 830	142	4,5	93	105

1) Einschl. private Organisationen ohne Erwerbszweck.- 2) Jahresdurchschnittliche Einwohnerzahl, berechnet aus Quartalsstichtagen.- 3) Jeweils gegenüber dem vorangegangenen Berichtsjahr.

Noch: Tabelle 2. Primäreinkommen der privaten Haushalte ¹⁾
- Nach kreisfreien Städten und Landkreisen -

Gebietseinheit	Jahr	Primäreinkommen								
		insgesamt				je Einwohner ²⁾				
		Millionen €	1991 = 100	Verände- rung in % ³⁾	Anteil an Bayern in %	€	1991 = 100	Verände- rung in % ³⁾	Bayern = 100	Deutschland = 100
Noch: Regierungsbezirk Schwaben - Landkreise										
Neu-Ulm	1991	2 631	100	.	1,4	17 765	100	.	105	120
	2000	3 240	123	4,4	1,3	20 347	115	4,0	97	107
	2001	3 357	128	3,6	1,3	20 935	118	2,9	97	108
	2002	3 407	129	1,5	1,3	21 085	119	0,7	98	109
	2003	3 494	133	2,6	1,3	21 472	121	1,8	98	110
	2004	3 573	136	2,3	1,3	21 886	123	1,9	99	111
	2005	3 635	138	1,8	1,3	22 237	125	1,6	99	111
	2006	3 781	144	4,0	1,3	23 129	130	4,0	99	112
Lindau (Bodensee)	1991	1 196	100	.	0,6	16 202	100	.	96	110
	2000	1 465	122	2,9	0,6	19 032	117	2,4	90	100
	2001	1 501	125	2,4	0,6	19 361	119	1,7	90	100
	2002	1 530	128	1,9	0,6	19 605	121	1,3	91	101
	2003	1 579	132	3,2	0,6	20 108	124	2,6	92	103
	2004	1 629	136	3,2	0,6	20 680	128	2,8	93	105
	2005	1 670	140	2,5	0,6	21 084	130	2,0	94	105
	2006	1 744	146	4,5	0,6	21 906	135	3,9	94	106
Ostallgäu	1991	1 731	100	.	0,9	14 110	100	.	84	95
	2000	2 389	138	4,8	0,9	18 212	129	4,0	87	96
	2001	2 491	144	4,3	0,9	18 869	134	3,6	87	97
	2002	2 526	146	1,4	0,9	19 019	135	0,8	88	98
	2003	2 591	150	2,6	1,0	19 391	137	2,0	89	99
	2004	2 681	155	3,5	1,0	19 984	142	3,1	90	101
	2005	2 730	158	1,8	1,0	20 286	144	1,5	90	101
	2006	2 836	164	3,9	1,0	21 050	149	3,8	90	101
Unterallgäu	1991	1 928	100	.	1,0	15 788	100	.	94	107
	2000	2 618	136	3,8	1,0	19 642	124	3,1	93	104
	2001	2 705	140	3,3	1,0	20 149	128	2,6	93	104
	2002	2 711	141	0,2	1,0	20 070	127	-0,4	93	104
	2003	2 785	144	2,7	1,0	20 541	130	2,3	94	105
	2004	2 872	149	3,1	1,0	21 139	134	2,9	95	107
	2005	2 943	153	2,5	1,1	21 674	137	2,5	96	108
	2006	3 073	159	4,4	1,1	22 634	143	4,4	97	109
Donau-Ries	1991	1 829	100	.	0,9	14 989	100	.	89	101
	2000	2 462	135	4,2	1,0	19 020	127	3,8	90	100
	2001	2 550	139	3,6	1,0	19 605	131	3,1	91	101
	2002	2 607	143	2,2	1,0	19 961	133	1,8	93	103
	2003	2 725	149	4,5	1,0	20 787	139	4,1	95	106
	2004	2 857	156	4,8	1,0	21 764	145	4,7	98	110
	2005	2 915	159	2,0	1,0	22 239	148	2,2	99	111
	2006	3 041	166	4,3	1,0	23 273	155	4,6	100	112
Oberallgäu	1991	2 115	100	.	1,1	15 321	100	.	91	104
	2000	2 748	130	4,8	1,1	18 681	122	4,2	89	99
	2001	2 873	136	4,5	1,1	19 426	127	4,0	90	100
	2002	2 881	136	0,3	1,1	19 379	126	-0,2	90	100
	2003	2 951	140	2,4	1,1	19 770	129	2,0	91	101
	2004	3 019	143	2,3	1,1	20 177	132	2,1	91	102
	2005	3 091	146	2,4	1,1	20 583	134	2,0	92	103
	2006	3 224	152	4,3	1,1	21 422	140	4,1	92	103

1) Einschl. private Organisationen ohne Erwerbszweck.- 2) Jahresdurchschnittliche Einwohnerzahl, berechnet aus Quartalsstichtagen.- 3) Jeweils gegenüber dem vorangegangenen Berichtsjahr.

Tabelle 3. Verfügbares Einkommen der privaten Haushalte ¹⁾

Land	Jahr	Verfügbares Einkommen								
		insgesamt				je Einwohner ²⁾				
		Millionen €	1991 = 100	Veränderung in % ³⁾	Anteil an Bayern in %	€	1991 = 100	Veränderung in % ³⁾	Bayern = 100	Deutschland = 100
Zusammenstellung nach Regionen										
Bayerischer Untermain	1991	4 746	100	.	3,0	13 629	100	.	99	109
	2000	6 183	130	3,9	3,0	16 620	122	3,5	98	103
	2001	6 454	136	4,4	3,0	17 277	127	4,0	99	104
	2002	6 526	138	1,1	3,0	17 414	128	0,8	99	104
	2003	6 712	141	2,9	3,0	17 886	131	2,7	99	104
	2004	6 850	144	2,0	3,0	18 244	134	2,0	99	104
	2005	7 009	148	2,3	3,0	18 669	137	2,3	99	105
	2006	7 191	152	2,6	3,0	19 194	141	2,8	100	106
Würzburg	1991	6 262	100	.	4,0	12 931	100	.	94	103
	2000	7 927	127	2,7	3,8	15 636	121	2,2	92	97
	2001	8 291	132	4,6	3,9	16 293	126	4,2	93	98
	2002	8 460	135	2,0	3,9	16 540	128	1,5	94	98
	2003	8 767	140	3,6	3,9	17 085	132	3,3	94	100
	2004	9 062	145	3,4	3,9	17 626	136	3,2	95	101
	2005	9 248	148	2,1	3,9	17 979	139	2,0	95	101
	2006	9 500	152	2,7	3,9	18 469	143	2,7	96	102
Main-Rhön	1991	5 085	100	.	3,2	11 721	100	.	85	94
	2000	6 779	133	2,7	3,3	14 884	127	2,7	88	93
	2001	7 070	139	4,3	3,3	15 513	132	4,2	89	93
	2002	7 128	140	0,8	3,3	15 631	133	0,8	89	93
	2003	7 286	143	2,2	3,2	15 982	136	2,2	88	93
	2004	7 397	145	1,5	3,2	16 265	139	1,8	88	93
	2005	7 514	148	1,6	3,2	16 577	141	1,9	88	93
	2006	7 685	151	2,3	3,2	17 059	146	2,9	88	94
Oberfranken-West	1991	7 491	100	.	4,7	12 964	100	.	94	104
	2000	9 824	131	2,0	4,8	16 234	125	1,9	96	101
	2001	10 158	136	3,4	4,7	16 763	129	3,3	96	100
	2002	10 256	137	1,0	4,7	16 890	130	0,8	96	101
	2003	10 511	140	2,5	4,7	17 308	134	2,5	96	101
	2004	10 717	143	2,0	4,7	17 660	136	2,0	95	101
	2005	10 943	146	2,1	4,7	18 052	139	2,2	96	102
	2006	11 233	150	2,6	4,7	18 595	143	3,0	96	103
Oberfranken-Ost	1991	6 373	100	.	4,0	12 705	100	.	93	102
	2000	7 881	124	1,2	3,8	15 508	122	1,4	92	96
	2001	8 093	127	2,7	3,8	15 955	126	2,9	91	96
	2002	8 167	128	0,9	3,7	16 145	127	1,2	91	96
	2003	8 366	131	2,4	3,7	16 620	131	2,9	92	97
	2004	8 518	134	1,8	3,7	17 001	134	2,3	92	97
	2005	8 646	136	1,5	3,7	17 369	137	2,2	92	98
	2006	8 835	139	2,2	3,7	17 903	141	3,1	93	99
Oberpfalz-Nord	1991	5 689	100	.	3,6	11 425	100	.	83	91
	2000	7 706	135	2,4	3,7	14 843	130	2,2	88	92
	2001	8 023	141	4,1	3,7	15 402	135	3,8	88	92
	2002	8 059	142	0,4	3,7	15 444	135	0,3	87	92
	2003	8 239	145	2,2	3,7	15 801	138	2,3	87	92
	2004	8 388	147	1,8	3,6	16 120	141	2,0	87	92
	2005	8 532	150	1,7	3,6	16 434	144	1,9	87	92
	2006	8 722	153	2,2	3,6	16 879	148	2,7	88	93
Industrieregion Mittelfranken	1991	17 636	100	.	11,1	14 412	100	.	105	115
	2000	22 551	128	2,1	10,9	17 772	123	1,8	105	110
	2001	23 359	132	3,6	10,9	18 308	127	3,0	104	110
	2002	23 561	134	0,9	10,8	18 379	128	0,4	104	109
	2003	24 054	136	2,1	10,7	18 708	130	1,8	103	109
	2004	24 433	139	1,6	10,6	18 983	132	1,5	103	109
	2005	24 885	141	1,9	10,6	19 302	134	1,7	102	109
	2006	25 441	144	2,2	10,6	19 667	136	1,9	102	108

1) Einschl. private Organisationen ohne Erwerbszweck.- 2) Jahresdurchschnittliche Einwohnerzahl, berechnet aus Quartalsstichtagen.- 3) Jeweils gegenüber dem vorangegangenen Berichtsjahr.

Noch: Tabelle 3. Verfügbares Einkommen der privaten Haushalte ¹⁾

Land	Jahr	Verfügbares Einkommen									
		insgesamt				je Einwohner ²⁾					
		Millionen €	1991 = 100	Veränderung in % ³⁾	Anteil an Bayern in %	€	1991 = 100	Veränderung in % ³⁾	Bayern = 100	Deutschland = 100	
Noch: Zusammenstellung nach Regionen											
Westmittelfranken	1991	4 693	100	.	3,0	12 166	100	.	89	97	
	2000	6 266	134	4,2	3,0	15 046	124	3,7	89	94	
	2001	6 609	141	5,5	3,1	15 813	130	5,1	90	95	
	2002	6 645	142	0,5	3,0	15 859	130	0,3	90	94	
	2003	6 798	145	2,3	3,0	16 196	133	2,1	90	95	
	2004	6 948	148	2,2	3,0	16 536	136	2,1	89	95	
	2005	7 080	151	1,9	3,0	16 861	139	2,0	89	95	
	2006	7 270	155	2,7	3,0	17 391	143	3,1	90	96	
Augsburg	1991	10 412	100	.	6,6	13 329	100	.	97	107	
	2000	13 795	132	2,8	6,7	16 500	124	2,3	98	103	
	2001	14 357	138	4,1	6,7	17 058	128	3,4	97	102	
	2002	14 552	140	1,4	6,7	17 157	129	0,6	97	102	
	2003	14 998	144	3,1	6,7	17 603	132	2,6	97	103	
	2004	15 378	148	2,5	6,7	18 001	135	2,3	97	103	
	2005	15 673	151	1,9	6,7	18 282	137	1,6	97	103	
	2006	16 074	154	2,6	6,7	18 753	141	2,6	97	103	
Ingolstadt	1991	5 044	100	.	3,2	12 948	100	.	94	104	
	2000	6 921	137	3,4	3,4	15 950	123	2,3	94	99	
	2001	7 294	145	5,4	3,4	16 622	128	4,2	95	100	
	2002	7 438	147	2,0	3,4	16 765	129	0,9	95	100	
	2003	7 668	152	3,1	3,4	17 153	132	2,3	95	100	
	2004	7 910	157	3,2	3,4	17 618	136	2,7	95	101	
	2005	8 053	160	1,8	3,4	17 866	138	1,4	95	101	
	2006	8 238	163	2,3	3,4	18 237	141	2,1	95	101	
Regensburg	1991	7 461	100	.	4,7	12 175	100	.	89	97	
	(entspricht Landkreisgrenzen)	2000	10 312	138	3,8	5,0	15 483	127	3,2	92	96
	2001	10 886	146	5,6	5,1	16 210	133	4,7	92	97	
	2002	11 072	148	1,7	5,1	16 355	134	0,9	93	97	
	2003	11 433	153	3,3	5,1	16 802	138	2,7	93	98	
	2004	11 750	157	2,8	5,1	17 217	141	2,5	93	99	
	2005	11 989	161	2,0	5,1	17 528	144	1,8	93	99	
	2006	12 290	165	2,5	5,1	17 953	147	2,4	93	99	
Donau-Wald	1991	6 915	100	.	4,4	11 201	100	.	82	90	
	2000	9 402	136	2,8	4,6	14 341	128	2,4	85	89	
	2001	9 795	142	4,2	4,6	14 881	133	3,8	85	89	
	2002	9 970	144	1,8	4,6	15 081	135	1,3	85	90	
	2003	10 328	149	3,6	4,6	15 593	139	3,4	86	91	
	2004	10 667	154	3,3	4,6	16 092	144	3,2	87	92	
	2005	10 889	157	2,1	4,6	16 422	147	2,1	87	92	
	2006	11 206	162	2,9	4,7	16 938	151	3,1	88	93	
Landshut	1991	4 788	100	.	3,0	12 867	100	.	94	103	
	(entspricht Landkreisgrenzen)	2000	6 370	133	2,7	3,1	15 596	121	1,8	92	97
	2001	6 654	139	4,5	3,1	16 145	125	3,5	92	97	
	2002	6 779	142	1,9	3,1	16 300	127	1,0	92	97	
	2003	7 038	147	3,8	3,1	16 827	131	3,2	93	98	
	2004	7 315	153	3,9	3,2	17 437	136	3,6	94	100	
	2005	7 455	156	1,9	3,2	17 728	138	1,7	94	100	
	2006	7 659	160	2,7	3,2	18 205	141	2,7	94	100	
München	1991	38 803	100	.	24,5	16 615	100	.	121	133	
	2000	49 193	127	3,1	23,9	20 276	122	1,9	120	126	
	2001	51 584	133	4,9	24,0	20 920	126	3,2	119	125	
	2002	52 242	135	1,3	23,9	20 960	126	0,2	119	125	
	2003	53 484	138	2,4	23,8	21 374	129	2,0	118	125	
	2004	54 889	141	2,6	23,9	21 751	131	1,8	118	125	
	2005	56 046	144	2,1	23,9	22 054	133	1,4	117	124	
	2006	57 280	148	2,2	23,8	22 260	134	0,9	115	123	

1) Einschl. private Organisationen ohne Erwerbszweck.- 2) Jahresdurchschnittliche Einwohnerzahl, berechnet aus Quartalsstichtagen.- 3) Jeweils gegenüber dem vorangegangenen Berichtsjahr.

Noch: Tabelle 3. Verfügbares Einkommen der privaten Haushalte ¹⁾

Land	Jahr	Verfügbares Einkommen								
		insgesamt				je Einwohner ²⁾				
		Millionen €	1991 = 100	Veränderung in % ³⁾	Anteil an Bayern in %	€	1991 = 100	Veränderung in % ³⁾	Bayern = 100	Deutschland = 100

Noch: Zusammenstellung nach Regionen

Donau-Ilser	1991	5 730	100	·	3,6	13 572	100	·	99	108
	2000	7 437	130	3,6	3,6	16 352	120	3,2	97	102
	2001	7 808	136	5,0	3,6	17 069	126	4,4	97	102
	2002	7 948	139	1,8	3,6	17 274	127	1,2	98	103
	2003	8 226	144	3,5	3,7	17 796	131	3,0	98	104
	2004	8 486	148	3,2	3,7	18 322	135	3,0	99	105
	2005	8 690	152	2,4	3,7	18 765	138	2,4	100	106
	2006	8 937	156	2,8	3,7	19 317	142	2,9	100	107
Allgäu	1991	5 747	100	·	3,6	13 138	100	·	96	105
	2000	7 377	128	3,3	3,6	16 092	122	2,8	95	100
	2001	7 743	135	5,0	3,6	16 797	128	4,4	96	101
	2002	7 887	137	1,9	3,6	17 013	129	1,3	96	101
	2003	8 144	142	3,3	3,6	17 491	133	2,8	97	102
	2004	8 391	146	3,0	3,6	17 984	137	2,8	97	103
	2005	8 594	150	2,4	3,7	18 372	140	2,2	97	103
	2006	8 830	154	2,7	3,7	18 856	144	2,6	98	104
Oberland	1991	5 785	100	·	3,7	14 846	100	·	108	119
	2000	7 487	129	3,3	3,6	17 859	120	2,4	106	111
	2001	7 862	136	5,0	3,7	18 553	125	3,9	106	111
	2002	7 956	138	1,2	3,6	18 609	125	0,3	105	111
	2003	8 220	142	3,3	3,7	19 124	129	2,8	106	112
	2004	8 454	146	2,8	3,7	19 627	132	2,6	106	112
	2005	8 683	150	2,7	3,7	20 054	135	2,2	106	113
	2006	8 945	155	3,0	3,7	20 638	139	2,9	107	114
Südostoberbayern	1991	9 634	100	·	6,1	13 466	100	·	98	108
	2000	12 627	131	3,1	6,1	16 261	121	2,3	96	101
	2001	13 210	137	4,6	6,1	16 855	125	3,7	96	101
	2002	13 491	140	2,1	6,2	17 065	127	1,2	97	102
	2003	14 022	146	3,9	6,3	17 624	131	3,3	97	103
	2004	14 513	151	3,5	6,3	18 205	135	3,3	98	104
	2005	14 870	154	2,5	6,3	18 601	138	2,2	99	105
	2006	15 311	159	3,0	6,4	19 142	142	2,9	99	106

Zusammenstellung nach Regionsgruppen

Regionen mit Verdichtungsräumen	1991	66 852	100	·	42,2	15 402	100	·	112	123
	2000	85 539	128	2,8	41,5	18 878	123	2,0	112	117
	2001	89 300	134	4,4	41,5	19 483	126	3,2	111	117
	2002	90 354	135	1,2	41,4	19 547	127	0,3	111	116
	2003	92 536	138	2,4	41,3	19 943	129	2,0	110	116
	2004	94 700	142	2,3	41,2	20 301	132	1,8	110	116
	2005	96 603	145	2,0	41,1	20 608	134	1,5	109	116
	2006	98 795	148	2,3	41,1	20 914	136	1,5	108	115
Grenzland- und überwiegend strukturschwache Regionen	1991	48 496	100	·	30,6	12 126	100	·	88	97
	2000	64 541	133	2,7	31,3	15 242	126	2,4	90	95
	2001	67 289	139	4,3	31,3	15 833	131	3,9	90	95
	2002	68 075	140	1,2	31,2	15 966	132	0,8	90	95
	2003	69 999	144	2,8	31,2	16 398	135	2,7	91	96
	2004	71 700	148	2,4	31,2	16 799	139	2,4	91	96
	2005	73 048	151	1,9	31,1	17 132	141	2,0	91	96
	2006	74 900	154	2,5	31,1	17 625	145	2,9	91	97
Sonstige ländliche Regionen	1991	42 948	100	·	27,1	13 477	100	·	98	108
	2000	55 959	130	3,3	27,2	16 353	121	2,6	97	102
	2001	58 662	137	4,8	27,3	17 017	126	4,1	97	102
	2002	59 707	139	1,8	27,4	17 198	128	1,1	97	102
	2003	61 760	144	3,4	27,5	17 703	131	2,9	98	103
	2004	63 666	148	3,1	27,7	18 210	135	2,9	98	104
	2005	65 145	152	2,3	27,7	18 593	138	2,1	99	105
	2006	66 952	156	2,8	27,8	19 102	142	2,7	99	105

1) Einschl. private Organisationen ohne Erwerbszweck.- 2) Jahresdurchschnittliche Einwohnerzahl, berechnet aus Quartalsstichtagen.- 3) Jeweils gegenüber dem vorangegangenen Berichtsjahr.

Tabelle 4. Primäreinkommen der privaten Haushalte ¹⁾

Land	Jahr	Primäreinkommen								
		insgesamt				je Einwohner ²⁾				
		Millionen €	1991 = 100	Veränderung in % ³⁾	Anteil an Bayern in %	€	1991 = 100	Veränderung in % ³⁾	Bayern = 100	Deutschland = 100
Zusammenstellung nach Regionen										
Bayerischer Untermain	1991	5 917	100	.	3,0	16 993	100	.	101	115
	2000	7 717	130	4,1	3,0	20 743	122	3,7	99	109
	2001	7 960	135	3,2	3,0	21 309	125	2,7	99	110
	2002	7 978	135	0,2	3,0	21 289	125	-0,1	99	110
	2003	8 090	137	1,4	3,0	21 557	127	1,3	99	110
	2004	8 171	138	1,0	3,0	21 762	128	1,0	98	110
	2005	8 329	141	1,9	3,0	22 184	131	1,9	99	111
	2006	8 663	146	4,0	3,0	23 123	136	4,2	99	111
Würzburg	1991	7 570	100	.	3,9	15 631	100	.	93	106
	2000	9 625	127	3,7	3,8	18 985	121	3,2	90	100
	2001	9 936	131	3,2	3,7	19 524	125	2,8	90	101
	2002	10 035	133	1,0	3,8	19 618	126	0,5	91	101
	2003	10 281	136	2,5	3,8	20 037	128	2,1	92	102
	2004	10 543	139	2,5	3,8	20 506	131	2,3	93	104
	2005	10 734	142	1,8	3,8	20 869	134	1,8	93	104
	2006	11 185	148	4,2	3,8	21 744	139	4,2	93	105
Main-Rhön	1991	6 032	100	.	3,1	13 902	100	.	82	94
	2000	7 949	132	3,5	3,1	17 453	126	3,5	83	92
	2001	8 197	136	3,1	3,1	17 985	129	3,0	83	93
	2002	8 179	136	-0,2	3,1	17 935	129	-0,3	83	93
	2003	8 258	137	1,0	3,0	18 114	130	1,0	83	93
	2004	8 329	138	0,9	3,0	18 313	132	1,1	83	93
	2005	8 458	140	1,6	3,0	18 661	134	1,9	83	93
	2006	8 788	146	3,9	3,0	19 506	140	4,5	84	94
Oberfranken-West	1991	8 967	100	.	4,6	15 518	100	.	92	105
	2000	11 643	130	2,8	4,5	19 239	124	2,7	91	101
	2001	11 886	133	2,1	4,5	19 615	126	2,0	91	101
	2002	11 884	133	0,0	4,5	19 572	126	-0,2	91	101
	2003	12 059	134	1,5	4,5	19 857	128	1,5	91	101
	2004	12 210	136	1,3	4,4	20 120	130	1,3	91	102
	2005	12 445	139	1,9	4,4	20 529	132	2,0	91	102
	2006	12 969	145	4,2	4,5	21 469	138	4,6	92	104
Oberfranken-Ost	1991	7 273	100	.	3,7	14 499	100	.	86	98
	2000	8 782	121	1,9	3,4	17 281	119	2,1	82	91
	2001	8 906	122	1,4	3,4	17 558	121	1,6	81	90
	2002	8 879	122	-0,3	3,3	17 553	121	0,0	81	91
	2003	8 995	124	1,3	3,3	17 868	123	1,8	82	91
	2004	9 111	125	1,3	3,3	18 185	125	1,8	82	92
	2005	9 272	127	1,8	3,3	18 626	128	2,4	83	93
	2006	9 646	133	4,0	3,3	19 546	135	4,9	84	94
Oberpfalz-Nord	1991	6 671	100	.	3,4	13 396	100	.	79	91
	2000	8 968	134	3,1	3,5	17 274	129	2,9	82	91
	2001	9 215	138	2,8	3,5	17 690	132	2,4	82	91
	2002	9 202	138	-0,1	3,5	17 635	132	-0,3	82	91
	2003	9 337	140	1,5	3,4	17 906	134	1,5	82	91
	2004	9 467	142	1,4	3,4	18 192	136	1,6	82	92
	2005	9 613	144	1,5	3,4	18 518	138	1,8	82	92
	2006	9 986	150	3,9	3,4	19 325	144	4,4	83	93
Industrieregion Mittelfranken	1991	21 663	100	.	11,1	17 703	100	.	105	120
	2000	27 502	127	3,2	10,7	21 674	122	2,9	103	114
	2001	28 135	130	2,3	10,6	22 051	125	1,7	102	114
	2002	28 151	130	0,1	10,6	21 960	124	-0,4	102	113
	2003	28 489	132	1,2	10,5	22 158	125	0,9	101	113
	2004	28 721	133	0,8	10,4	22 315	126	0,7	101	113
	2005	29 225	135	1,8	10,4	22 668	128	1,6	101	113
	2006	30 383	140	4,0	10,4	23 486	133	3,6	101	113

1) Einschl. private Organisationen ohne Erwerbszweck.- 2) Jahresdurchschnittliche Einwohnerzahl, berechnet aus Quartalsstichtagen.- 3) Jeweils gegenüber dem vorangegangenen Berichtsjahr.

Noch: Tabelle 4. Primäreinkommen der privaten Haushalte ¹⁾

Land	Jahr	Primäreinkommen									
		insgesamt				je Einwohner ²⁾					
		Millionen €	1991 = 100	Veränderung in % ³⁾	Anteil an Bayern in %	€	1991 = 100	Veränderung in % ³⁾	Bayern = 100	Deutschland = 100	
Noch: Zusammenstellung nach Regionen											
Westmittelfranken	1991	5 498	100	.	2,8	14 254	100	.	84	96	
	2000	7 404	135	5,0	2,9	17 778	125	4,5	84	94	
	2001	7 723	140	4,3	2,9	18 478	130	3,9	86	95	
	2002	7 686	140	-0,5	2,9	18 345	129	-0,7	85	95	
	2003	7 786	142	1,3	2,9	18 550	130	1,1	85	95	
	2004	7 906	144	1,5	2,9	18 816	132	1,4	85	95	
	2005	8 037	146	1,7	2,9	19 138	134	1,7	85	95	
	2006	8 377	152	4,2	2,9	20 040	141	4,7	86	97	
Augsburg	1991	12 715	100	.	6,5	16 277	100	.	96	110	
	2000	16 938	133	3,7	6,6	20 260	124	3,2	96	107	
	2001	17 413	137	2,8	6,6	20 689	127	2,1	96	107	
	2002	17 473	137	0,3	6,6	20 601	127	-0,4	96	106	
	2003	17 802	140	1,9	6,6	20 894	128	1,4	96	107	
	2004	18 095	142	1,6	6,6	21 182	130	1,4	96	107	
	2005	18 406	145	1,7	6,6	21 470	132	1,4	95	107	
	2006	19 157	151	4,1	6,6	22 351	137	4,1	96	108	
Ingolstadt	1991	6 380	100	.	3,3	16 378	100	.	97	111	
	2000	8 955	140	4,8	3,5	20 639	126	3,7	98	109	
	2001	9 344	146	4,3	3,5	21 293	130	3,2	99	110	
	2002	9 460	148	1,2	3,6	21 324	130	0,1	99	110	
	2003	9 692	152	2,4	3,6	21 680	132	1,7	99	111	
	2004	9 924	156	2,4	3,6	22 103	135	2,0	100	112	
	2005	10 063	158	1,4	3,6	22 327	136	1,0	99	111	
	2006	10 453	164	3,9	3,6	23 140	141	3,6	99	112	
Regensburg	1991	9 054	100	.	4,7	14 773	100	.	88	100	
	(entspricht Landkreisgrenzen)	2000	12 721	140	5,0	5,0	19 099	129	4,3	91	101
	2001	13 299	147	4,5	5,0	19 804	134	3,7	92	102	
	2002	13 389	148	0,7	5,0	19 778	134	-0,1	92	102	
	2003	13 693	151	2,3	5,1	20 124	136	1,8	92	103	
	2004	13 985	154	2,1	5,1	20 492	139	1,8	93	104	
	2005	14 226	157	1,7	5,1	20 798	141	1,5	93	104	
	2006	14 792	163	4,0	5,1	21 608	146	3,9	93	104	
Donau-Wald	1991	8 177	100	.	4,2	13 246	100	.	78	90	
	2000	11 044	135	3,4	4,3	16 846	127	3,0	80	89	
	2001	11 359	139	2,9	4,3	17 257	130	2,4	80	89	
	2002	11 446	140	0,8	4,3	17 314	131	0,3	80	89	
	2003	11 732	143	2,5	4,3	17 713	134	2,3	81	91	
	2004	12 039	147	2,6	4,4	18 161	137	2,5	82	92	
	2005	12 273	150	1,9	4,4	18 511	140	1,9	82	92	
	2006	12 808	157	4,4	4,4	19 360	146	4,6	83	93	
Landshut	1991	5 830	100	.	3,0	15 668	100	.	93	106	
	(entspricht Landkreisgrenzen)	2000	7 898	135	3,7	3,1	19 337	123	2,8	92	102
	2001	8 153	140	3,2	3,1	19 781	126	2,3	92	102	
	2002	8 260	142	1,3	3,1	19 860	127	0,4	92	103	
	2003	8 511	146	3,0	3,1	20 348	130	2,5	93	104	
	2004	8 789	151	3,3	3,2	20 951	134	3,0	95	106	
	2005	8 922	153	1,5	3,2	21 216	135	1,3	94	106	
	2006	9 285	159	4,1	3,2	22 069	141	4,0	95	106	
München	1991	50 839	100	.	26,1	21 769	100	.	129	147	
	2000	67 592	133	5,3	26,3	27 859	128	4,1	132	147	
	2001	70 476	139	4,3	26,6	28 581	131	2,6	132	147	
	2002	70 461	139	0,0	26,5	28 269	130	-1,1	131	146	
	2003	71 277	140	1,2	26,3	28 484	131	0,8	130	146	
	2004	71 970	142	1,0	26,2	28 520	131	0,1	129	144	
	2005	73 144	144	1,6	26,1	28 782	132	0,9	128	143	
	2006	75 997	149	3,9	26,1	29 534	136	2,6	126	142	

1) Einschl. private Organisationen ohne Erwerbszweck.- 2) Jahresdurchschnittliche Einwohnerzahl, berechnet aus Quartalsstichtagen.- 3) Jeweils gegenüber dem vorangegangenen Berichtsjahr.

Noch: Tabelle 4. Primäreinkommen der privaten Haushalte ¹⁾

Land	Jahr	Primäreinkommen								
		insgesamt				je Einwohner ²⁾				
		Millionen €	1991 = 100	Veränderung in % ³⁾	Anteil an Bayern in %	€	1991 = 100	Veränderung in % ³⁾	Bayern = 100	Deutschland = 100
Noch: Zusammenstellung nach Regionen										
Donau-Ilser	1991	6 985	100	·	3,6	16 546	100	·	98	112
	2000	8 976	129	4,2	3,5	19 737	119	3,8	94	104
	2001	9 293	133	3,5	3,5	20 315	123	2,9	94	105
	2002	9 381	134	0,9	3,5	20 387	123	0,4	95	105
	2003	9 620	138	2,6	3,6	20 812	126	2,1	95	106
	2004	9 861	141	2,5	3,6	21 288	129	2,3	96	108
	2005	10 062	144	2,0	3,6	21 728	131	2,1	97	108
	2006	10 484	150	4,2	3,6	22 660	137	4,3	97	109
Allgäu	1991	6 681	100	·	3,4	15 273	100	·	90	103
	2000	8 544	128	4,1	3,3	18 637	122	3,6	89	98
	2001	8 856	133	3,7	3,3	19 211	126	3,1	89	99
	2002	8 943	134	1,0	3,4	19 290	126	0,4	90	100
	2003	9 166	137	2,5	3,4	19 686	129	2,1	90	101
	2004	9 410	141	2,7	3,4	20 166	132	2,4	91	102
	2005	9 613	144	2,2	3,4	20 552	135	1,9	91	102
	2006	10 013	150	4,2	3,4	21 383	140	4,0	92	103
Oberland	1991	6 938	100	·	3,6	17 805	100	·	105	120
	2000	9 247	133	4,9	3,6	22 057	124	3,9	105	116
	2001	9 621	139	4,1	3,6	22 705	128	2,9	105	117
	2002	9 624	139	0,0	3,6	22 510	126	-0,9	104	116
	2003	9 814	141	2,0	3,6	22 831	128	1,4	105	117
	2004	9 986	144	1,8	3,6	23 186	130	1,6	105	117
	2005	10 211	147	2,3	3,6	23 584	132	1,7	105	118
	2006	10 658	154	4,4	3,7	24 591	138	4,3	105	119
Südostoberbayern	1991	11 360	100	·	5,8	15 879	100	·	94	107
	2000	15 088	133	4,2	5,9	19 431	122	3,5	92	102
	2001	15 628	138	3,6	5,9	19 941	126	2,6	92	103
	2002	15 778	139	1,0	5,9	19 958	126	0,1	93	103
	2003	16 216	143	2,8	6,0	20 382	128	2,1	93	104
	2004	16 649	147	2,7	6,1	20 885	132	2,5	94	106
	2005	16 999	150	2,1	6,1	21 264	134	1,8	95	106
	2006	17 742	156	4,4	6,1	22 181	140	4,3	95	107
Zusammenstellung nach Regionsgruppen										
Regionen mit Verdichtungsräumen	1991	85 218	100	·	43,8	19 634	100	·	116	133
	2000	112 032	131	4,5	43,7	24 725	126	3,7	117	130
	2001	116 024	136	3,6	43,7	25 314	129	2,4	117	130
	2002	116 085	136	0,1	43,6	25 113	128	-0,8	117	130
	2003	117 569	138	1,3	43,4	25 337	129	0,9	116	129
	2004	118 787	139	1,0	43,2	25 464	130	0,5	115	129
	2005	120 775	142	1,7	43,1	25 764	131	1,2	115	128
	2006	125 537	147	3,9	43,1	26 575	135	3,1	114	128
Grenzland- und überwiegend strukturschwache Regionen	1991	57 503	100	·	29,6	14 378	100	·	85	97
	2000	76 409	133	3,6	29,8	18 044	125	3,2	86	95
	2001	78 739	137	3,0	29,7	18 528	129	2,7	86	95
	2002	78 925	137	0,2	29,6	18 511	129	-0,1	86	96
	2003	80 371	140	1,8	29,7	18 828	131	1,7	86	96
	2004	81 835	142	1,8	29,7	19 174	133	1,8	87	97
	2005	83 247	145	1,7	29,7	19 524	136	1,8	87	97
	2006	86 651	151	4,1	29,7	20 390	142	4,4	87	98
Sonstige ländliche Regionen	1991	51 832	100	·	26,6	16 265	100	·	96	110
	2000	68 152	131	4,3	26,6	19 916	122	3,6	95	105
	2001	70 639	136	3,6	26,6	20 492	126	2,9	95	106
	2002	71 199	137	0,8	26,7	20 508	126	0,1	95	106
	2003	72 879	141	2,4	26,9	20 890	128	1,9	96	107
	2004	74 543	144	2,3	27,1	21 321	131	2,1	96	108
	2005	76 011	147	2,0	27,1	21 694	133	1,8	96	108
	2006	79 198	153	4,2	27,2	22 596	139	4,2	97	109

1) Einschl. private Organisationen ohne Erwerbszweck.- 2) Jahresdurchschnittliche Einwohnerzahl, berechnet aus Quartalsstichtagen.- 3) Jeweils gegenüber dem vorangegangenen Berichtsjahr.

Tabelle 5. Verfügbares Einkommen der privaten Haushalte ¹⁾
- Nach Ländern -

Land	Jahr	Verfügbares Einkommen							
		insgesamt				je Einwohner ²⁾			
		Millionen €	1991 = 100	Verände- rung in % ³⁾	Anteil an Deutschland in %	€	1991 = 100	Verände- rung in % ³⁾	Deutschland = 100
Baden-Württemberg	1991	142 636	100	.	14,3	14 409	100	.	115
	2000	183 127	128	3,2	13,9	17 453	121	2,7	108
	2001	192 146	135	4,9	14,0	18 194	126	4,2	109
	2002	194 268	136	1,1	14,0	18 274	127	0,4	109
	2003	199 101	140	2,5	14,1	18 645	129	2,0	109
	2004	203 089	142	2,0	14,1	18 971	132	1,7	109
	2005	207 909	146	2,4	14,2	19 379	134	2,2	109
	2006	213 098	149	2,5	14,3	19 845	138	2,4	109
Bayern	1991	158 296	100	.	15,8	13 733	100	.	110
	2000	206 039	130	2,9	15,6	16 906	123	2,3	105
	2001	215 251	136	4,5	15,7	17 528	128	3,7	105
	2002	218 136	138	1,3	15,7	17 651	129	0,7	105
	2003	224 295	142	2,8	15,9	18 092	132	2,5	106
	2004	230 067	145	2,6	16,0	18 510	135	2,3	106
	2005	234 797	148	2,1	16,0	18 851	137	1,8	106
	2006	240 647	152	2,5	16,1	19 285	140	2,3	106
Berlin	1991	42 836	100	.	4,3	12 456	100	.	100
	2000	48 378	113	0,2	3,7	14 296	115	0,5	89
	2001	48 789	114	0,8	3,6	14 413	116	0,8	86
	2002	48 655	114	-0,3	3,5	14 351	115	-0,4	85
	2003	49 450	115	1,6	3,5	14 581	117	1,6	85
	2004	49 680	116	0,5	3,4	14 665	118	0,6	84
	2005	50 386	118	1,4	3,4	14 855	119	1,3	84
	2006	51 334	120	1,9	3,4	15 099	121	1,6	83
Brandenburg	1991	19 390	100	.	1,9	7 568	100	.	61
	2000	35 282	182	3,1	2,7	13 567	179	2,8	84
	2001	36 431	188	3,3	2,7	14 031	185	3,4	84
	2002	36 559	189	0,4	2,6	14 135	187	0,7	84
	2003	37 077	191	1,4	2,6	14 393	190	1,8	84
	2004	37 804	195	2,0	2,6	14 714	194	2,2	84
	2005	37 978	196	0,5	2,6	14 821	196	0,7	83
	2006	38 292	197	0,8	2,6	15 000	198	1,2	83
Bremen	1991	10 968	100	.	1,1	16 071	100	.	128
	2000	12 518	114	2,8	0,9	18 926	118	3,5	118
	2001	12 978	118	3,7	0,9	19 654	122	3,8	118
	2002	12 728	116	-1,9	0,9	19 282	120	-1,9	115
	2003	12 882	117	1,2	0,9	19 438	121	0,8	113
	2004	12 952	118	0,5	0,9	19 540	122	0,5	112
	2005	13 456	123	3,9	0,9	20 290	126	3,8	114
	2006	13 850	126	2,9	0,9	20 850	130	2,8	115
Hamburg	1991	27 371	100	.	2,7	16 482	100	.	132
	2000	32 879	120	4,3	2,5	19 225	117	3,9	120
	2001	35 092	128	6,7	2,6	20 391	124	6,1	122
	2002	35 769	131	1,9	2,6	20 707	126	1,5	123
	2003	37 202	136	4,0	2,6	21 471	130	3,7	125
	2004	38 927	142	4,6	2,7	22 421	136	4,4	128
	2005	40 300	147	3,5	2,8	23 168	141	3,3	130
	2006	41 701	152	3,5	2,8	23 849	145	2,9	132
Hessen	1991	78 774	100	.	7,9	13 592	100	.	109
	2000	99 077	126	2,4	7,5	16 354	120	2,2	102
	2001	103 981	132	4,9	7,6	17 122	126	4,7	103
	2002	105 805	134	1,8	7,6	17 388	128	1,6	104
	2003	108 810	138	2,8	7,7	17 865	131	2,7	104
	2004	111 118	141	2,1	7,7	18 248	134	2,1	104
	2005	112 399	143	1,2	7,7	18 443	136	1,1	104
	2006	114 486	145	1,9	7,7	18 833	139	2,1	104
Mecklenburg-Vorpommern	1991	12 759	100	.	1,3	6 688	100	.	53
	2000	22 880	179	2,3	1,7	12 832	192	2,9	80
	2001	23 464	184	2,6	1,7	13 273	198	3,4	80
	2002	23 457	184	0,0	1,7	13 389	200	0,9	80
	2003	23 680	186	1,0	1,7	13 626	204	1,8	80
	2004	23 886	187	0,9	1,7	13 842	207	1,6	79
	2005	23 978	188	0,4	1,6	13 999	209	1,1	79
	2006	24 256	190	1,2	1,6	14 266	213	1,9	79

1) Einschl. private Organisationen ohne Erwerbszweck.- 2) Jahresdurchschnittliche Einwohnerzahl, berechnet aus Quartalsstichtagen.- 3) Jeweils gegenüber dem vorangegangenen Berichtsjahr.

1)
Noch: Tabelle 5. Verfügbares Einkommen der privaten Haushalte
 - Nach Ländern -

Land	Jahr	Verfügbares Einkommen							
		insgesamt				je Einwohner ²⁾			
		Millionen €	1991 = 100	Verände- rung in % ³⁾	Anteil an Deutschland in %	€	1991 = 100	Verände- rung in % ³⁾	Deutschland = 100
Niedersachsen	1991	94 755	100	.	9,5	12 759	100	.	102
	2000	123 908	131	2,9	9,4	15 662	123	2,5	97
	2001	128 211	135	3,5	9,3	16 148	127	3,1	97
	2002	129 138	136	0,7	9,3	16 204	127	0,3	96
	2003	132 578	140	2,7	9,4	16 599	130	2,4	97
	2004	134 757	142	1,6	9,4	16 849	132	1,5	96
	2005	137 355	145	1,9	9,4	17 170	135	1,9	97
	2006	139 950	148	1,9	9,4	17 518	137	2,0	97
Nordrhein-Westfalen	1991	244 614	100	.	24,4	14 040	100	.	112
	2000	308 084	126	3,3	23,3	17 116	122	3,2	106
	2001	320 436	131	4,0	23,3	17 775	127	3,9	107
	2002	321 042	131	0,2	23,2	17 774	127	0,0	106
	2003	326 019	133	1,6	23,1	18 037	128	1,5	105
	2004	333 371	136	2,3	23,1	18 446	131	2,3	106
	2005	339 036	139	1,7	23,1	18 770	134	1,8	106
	2006	344 651	141	1,7	23,1	19 104	136	1,8	105
Rheinland-Pfalz	1991	48 327	100	.	4,8	12 756	100	.	102
	2000	63 033	130	3,6	4,8	15 639	123	3,5	97
	2001	65 122	135	3,3	4,7	16 115	126	3,0	97
	2002	66 335	137	1,9	4,8	16 373	128	1,6	97
	2003	67 672	140	2,0	4,8	16 681	131	1,9	97
	2004	68 641	142	1,4	4,8	16 911	133	1,4	97
	2005	69 744	144	1,6	4,8	17 181	135	1,6	97
	2006	71 107	147	2,0	4,8	17 538	137	2,1	97
Saarland	1991	12 284	100	.	1,2	11 430	100	.	91
	2000	16 489	134	3,3	1,2	15 415	135	3,6	96
	2001	17 300	141	4,9	1,3	16 210	142	5,2	97
	2002	17 017	139	-1,6	1,2	15 972	140	-1,5	95
	2003	17 428	142	2,4	1,2	16 394	143	2,6	96
	2004	17 811	145	2,2	1,2	16 821	147	2,6	96
	2005	18 135	148	1,8	1,2	17 222	151	2,4	97
	2006	18 442	150	1,7	1,2	17 618	154	2,3	97
Sachsen	1991	34 142	100	.	3,4	7 231	100	.	58
	2000	60 001	176	2,2	4,5	13 505	187	3,0	84
	2001	61 589	180	2,6	4,5	13 983	193	3,5	84
	2002	62 161	182	0,9	4,5	14 238	197	1,8	85
	2003	62 943	184	1,3	4,5	14 522	201	2,0	85
	2004	63 367	186	0,7	4,4	14 710	203	1,3	84
	2005	63 008	185	-0,6	4,3	14 708	203	0,0	83
	2006	63 706	187	1,1	4,3	14 949	207	1,6	82
Sachsen-Anhalt	1991	19 699	100	.	2,0	6 914	100	.	55
	2000	34 453	175	1,6	2,6	13 085	189	2,8	81
	2001	35 016	178	1,6	2,5	13 476	195	3,0	81
	2002	34 977	178	-0,1	2,5	13 637	197	1,2	81
	2003	35 135	178	0,5	2,5	13 858	200	1,6	81
	2004	35 091	178	-0,1	2,4	13 982	202	0,9	80
	2005	35 136	178	0,1	2,4	14 154	205	1,2	80
	2006	35 197	179	0,2	2,4	14 332	207	1,3	79
Schleswig-Holstein	1991	35 105	100	.	3,5	13 319	100	.	106
	2000	43 639	124	1,8	3,3	15 684	118	1,4	97
	2001	45 059	128	3,3	3,3	16 116	121	2,8	97
	2002	45 920	131	1,9	3,3	16 341	123	1,4	97
	2003	46 225	132	0,7	3,3	16 399	123	0,4	96
	2004	46 760	133	1,2	3,2	16 547	124	0,9	95
	2005	48 235	137	3,2	3,3	17 043	128	3,0	96
	2006	49 273	140	2,2	3,3	17 395	131	2,1	96
Thüringen	1991	18 554	100	.	1,9	7 160	100	.	57
	2000	32 373	174	2,5	2,4	13 266	185	3,2	82
	2001	33 226	179	2,6	2,4	13 724	192	3,5	82
	2002	33 261	179	0,1	2,4	13 849	193	0,9	82
	2003	33 583	181	1,0	2,4	14 096	197	1,8	82
	2004	33 529	181	-0,2	2,3	14 181	198	0,6	81
	2005	33 450	180	-0,2	2,3	14 264	199	0,6	80
	2006	33 730	182	0,8	2,3	14 521	203	1,8	80

1) Einschl. private Organisationen ohne Erwerbszweck.- 2) Jahresdurchschnittliche Einwohnerzahl, berechnet aus Quartalsstichtagen.- 3) Jeweils gegenüber dem vorangegangenen Berichtsjahr.

Tabelle 6. Primäreinkommen der privaten Haushalte ¹⁾
- Nach Ländern -

Land	Jahr	Primäreinkommen							
		insgesamt				je Einwohner ²⁾			
		Millionen €	1991 = 100	Verände- rung in % ³⁾	Anteil an Deutschland in %	€	1991 = 100	Verände- rung in % ³⁾	Deutschland = 100
Baden-Württemberg	1991	178 069	100	.	15,1	17 988	100	.	122
	2000	228 752	128	4,5	14,7	21 801	121	4,1	115
	2001	236 716	133	3,5	14,8	22 415	125	2,8	115
	2002	237 519	133	0,3	14,9	22 342	124	-0,3	115
	2003	241 126	135	1,5	14,9	22 581	126	1,1	115
	2004	243 322	137	0,9	14,9	22 729	126	0,7	115
	2005	248 098	139	2,0	15,0	23 126	129	1,7	115
	2006	257 480	145	3,8	15,1	23 978	133	3,7	116
Bayern	1991	194 552	100	.	16,5	16 879	100	.	114
	2000	256 593	132	4,2	16,5	21 054	125	3,6	111
	2001	265 401	136	3,4	16,6	21 612	128	2,7	111
	2002	266 209	137	0,3	16,7	21 541	128	-0,3	111
	2003	270 819	139	1,7	16,8	21 844	129	1,4	112
	2004	275 165	141	1,6	16,9	22 139	131	1,3	112
	2005	280 033	144	1,8	16,9	22 483	133	1,6	112
	2006	291 386	150	4,1	17,1	23 351	138	3,9	113
Berlin	1991	47 455	100	.	4,0	13 800	100	.	93
	2000	55 492	117	1,0	3,6	16 398	119	1,3	86
	2001	55 020	116	-0,9	3,4	16 253	118	-0,9	84
	2002	53 886	114	-2,1	3,4	15 894	115	-2,2	82
	2003	53 508	113	-0,7	3,3	15 777	114	-0,7	81
	2004	53 398	113	-0,2	3,3	15 763	114	-0,1	80
	2005	53 155	112	-0,5	3,2	15 672	114	-0,6	78
	2006	54 453	115	2,4	3,2	16 016	116	2,2	77
Brandenburg	1991	19 571	100	.	1,7	7 639	100	.	52
	2000	36 545	187	3,1	2,3	14 053	184	2,9	74
	2001	37 413	191	2,4	2,3	14 409	189	2,5	74
	2002	37 134	190	-0,7	2,3	14 357	188	-0,4	74
	2003	37 266	190	0,4	2,3	14 466	189	0,8	74
	2004	38 163	195	2,4	2,3	14 854	194	2,7	75
	2005	38 497	197	0,9	2,3	15 023	197	1,1	75
	2006	39 460	202	2,5	2,3	15 458	202	2,9	75
Bremen	1991	12 361	100	.	1,0	18 111	100	.	123
	2000	13 802	112	3,2	0,9	20 866	115	3,8	110
	2001	14 108	114	2,2	0,9	21 365	118	2,4	110
	2002	13 804	112	-2,2	0,9	20 912	115	-2,1	108
	2003	13 855	112	0,4	0,9	20 907	115	0,0	107
	2004	13 768	111	-0,6	0,8	20 772	115	-0,7	105
	2005	14 184	115	3,0	0,9	21 388	118	3,0	107
	2006	14 744	119	3,9	0,9	22 196	123	3,8	107
Hamburg	1991	32 565	100	.	2,8	19 610	100	.	133
	2000	40 244	124	5,6	2,6	23 531	120	5,1	124
	2001	41 918	129	4,2	2,6	24 357	124	3,5	125
	2002	42 380	130	1,1	2,7	24 533	125	0,7	127
	2003	43 711	134	3,1	2,7	25 228	129	2,8	129
	2004	44 610	137	2,1	2,7	25 694	131	1,8	130
	2005	46 402	142	4,0	2,8	26 676	136	3,8	133
	2006	48 470	149	4,5	2,8	27 720	141	3,9	134
Hessen	1991	97 752	100	.	8,3	16 866	100	.	114
	2000	125 570	128	4,2	8,1	20 727	123	3,9	109
	2001	129 554	133	3,2	8,1	21 333	126	2,9	110
	2002	130 157	133	0,5	8,1	21 390	127	0,3	110
	2003	132 023	135	1,4	8,2	21 677	129	1,3	111
	2004	132 857	136	0,6	8,1	21 818	129	0,7	110
	2005	134 368	137	1,1	8,1	22 048	131	1,1	110
	2006	138 410	142	3,0	8,1	22 768	135	3,3	110
Mecklenburg-Vorpommern	1991	12 499	100	.	1,1	6 552	100	.	44
	2000	23 121	185	2,4	1,5	12 967	198	3,1	68
	2001	23 319	187	0,9	1,5	13 191	201	1,7	68
	2002	22 908	183	-1,8	1,4	13 075	200	-0,9	68
	2003	22 869	183	-0,2	1,4	13 159	201	0,6	67
	2004	23 073	185	0,9	1,4	13 371	204	1,6	68
	2005	23 098	185	0,1	1,4	13 485	206	0,9	67
	2006	23 561	189	2,0	1,4	13 857	212	2,8	67

1) Einschl. private Organisationen ohne Erwerbszweck.- 2) Jahresdurchschnittliche Einwohnerzahl, berechnet aus Quartalsstichtagen.- 3) Jeweils gegenüber dem vorangegangenen Berichtsjahr.

Noch: Tabelle 6. Primäreinkommen der privaten Haushalte ¹⁾
- Nach Ländern -

Land	Jahr	Primäreinkommen							
		insgesamt				je Einwohner ²⁾			
		Millionen €	1991 = 100	Verände- rung in % ³⁾	Anteil an Deutschland in %	€	1991 = 100	Verände- rung in % ³⁾	Deutschland = 100
Niedersachsen	1991	112 647	100	.	9,5	15 168	100	.	103
	2000	145 171	129	3,6	9,3	18 350	121	3,1	97
	2001	148 261	132	2,1	9,3	18 674	123	1,8	96
	2002	147 778	131	-0,3	9,3	18 543	122	-0,7	96
	2003	150 228	133	1,7	9,3	18 809	124	1,4	96
	2004	151 758	135	1,0	9,3	18 975	125	0,9	96
	2005	153 281	136	1,0	9,3	19 161	126	1,0	96
	2006	158 801	141	3,6	9,3	19 877	131	3,7	96
Nordrhein-Westfalen	1991	291 416	100	.	24,7	16 726	100	.	113
	2000	364 970	125	3,6	23,4	20 276	121	3,5	107
	2001	374 160	128	2,5	23,4	20 756	124	2,4	107
	2002	372 431	128	-0,5	23,3	20 619	123	-0,7	106
	2003	374 782	129	0,6	23,2	20 735	124	0,6	106
	2004	378 799	130	1,1	23,2	20 960	125	1,1	106
	2005	384 280	132	1,4	23,2	21 275	127	1,5	106
	2006	394 979	136	2,8	23,1	21 893	131	2,9	106
Rheinland-Pfalz	1991	58 269	100	.	4,9	15 380	100	.	104
	2000	75 230	129	4,3	4,8	18 666	121	4,2	98
	2001	76 866	132	2,2	4,8	19 021	124	1,9	98
	2002	77 678	133	1,1	4,9	19 172	125	0,8	99
	2003	78 731	135	1,4	4,9	19 408	126	1,2	99
	2004	79 686	137	1,2	4,9	19 632	128	1,2	99
	2005	80 440	138	0,9	4,9	19 816	129	0,9	99
	2006	83 243	143	3,5	4,9	20 531	133	3,6	99
Saarland	1991	14 016	100	.	1,2	13 042	100	.	88
	2000	18 733	134	4,5	1,2	17 512	134	4,8	92
	2001	19 481	139	4,0	1,2	18 253	140	4,2	94
	2002	19 026	136	-2,3	1,2	17 858	137	-2,2	92
	2003	19 284	138	1,4	1,2	18 140	139	1,6	93
	2004	19 617	140	1,7	1,2	18 527	142	2,1	94
	2005	19 901	142	1,4	1,2	18 899	145	2,0	94
	2006	20 410	146	2,6	1,2	19 498	150	3,2	94
Sachsen	1991	32 546	100	.	2,8	6 893	100	.	47
	2000	57 492	177	2,3	3,7	12 941	188	3,1	68
	2001	58 346	179	1,5	3,6	13 246	192	2,4	68
	2002	58 303	179	-0,1	3,6	13 355	194	0,8	69
	2003	58 789	181	0,8	3,6	13 564	197	1,6	69
	2004	59 456	183	1,1	3,6	13 802	200	1,8	70
	2005	59 066	181	-0,7	3,6	13 788	200	-0,1	69
	2006	60 544	186	2,5	3,5	14 207	206	3,0	68
Sachsen-Anhalt	1991	18 610	100	.	1,6	6 532	100	.	44
	2000	32 681	176	0,9	2,1	12 412	190	2,1	65
	2001	33 023	177	1,0	2,1	12 709	195	2,4	65
	2002	32 723	176	-0,9	2,0	12 758	195	0,4	66
	2003	32 581	175	-0,4	2,0	12 851	197	0,7	66
	2004	32 848	177	0,8	2,0	13 088	200	1,8	66
	2005	32 860	177	0,0	2,0	13 237	203	1,1	66
	2006	33 427	180	1,7	2,0	13 611	208	2,8	66
Schleswig-Holstein	1991	41 980	100	.	3,6	15 927	100	.	108
	2000	52 029	124	2,2	3,3	18 700	117	1,8	99
	2001	53 065	126	2,0	3,3	18 980	119	1,5	98
	2002	53 113	127	0,1	3,3	18 901	119	-0,4	98
	2003	52 788	126	-0,6	3,3	18 727	118	-0,9	96
	2004	53 033	126	0,5	3,2	18 766	118	0,2	95
	2005	54 011	129	1,8	3,3	19 084	120	1,7	95
	2006	55 822	133	3,4	3,3	19 707	124	3,3	95
Thüringen	1991	17 772	100	.	1,5	6 858	100	.	46
	2000	32 037	180	2,6	2,1	13 128	191	3,2	69
	2001	32 669	184	2,0	2,0	13 494	197	2,8	69
	2002	32 500	183	-0,5	2,0	13 532	197	0,3	70
	2003	32 620	184	0,4	2,0	13 692	200	1,2	70
	2004	32 787	184	0,5	2,0	13 867	202	1,3	70
	2005	32 536	183	-0,8	2,0	13 874	202	0,1	69
	2006	33 162	187	1,9	1,9	14 276	208	2,9	69

1) Einschl. private Organisationen ohne Erwerbszweck.- 2) Jahresdurchschnittliche Einwohnerzahl, berechnet aus Quartalsstichtagen.- 3) Jeweils gegenüber dem vorangegangenen Berichtsjahr.

Tabelle 7. Verfügbares Einkommen der privaten Haushalte ¹⁾
- Nach deutschen Großraumregionen -

Gebietseinheit	Jahr	Verfügbares Einkommen							
		insgesamt				je Einwohner ²⁾			
		Millionen €	1991 = 100	Verände- rung in % ³⁾	Anteil an Deutschland in %	€	1991 = 100	Verände- rung in % ³⁾	Deutschland = 100
Deutschland	1991	1 000 510	100	.	100,0	12 509	100	.	100
	2000	1 322 160	132	2,8	100,0	16 087	129	2,7	100
	2001	1 374 090	137	3,9	100,0	16 688	133	3,7	100
	2002	1 385 230	138	0,8	100,0	16 794	134	0,6	100
	2003	1 414 080	141	2,1	100,0	17 136	137	2,0	100
	2004	1 440 850	144	1,9	100,0	17 465	140	1,9	100
	2005	1 465 300	146	1,7	100,0	17 769	142	1,7	100
	2006	1 493 720	149	1,9	100,0	18 135	145	2,1	100
Großraumregion West	1991	895 966	100	.	89,6	13 710	100	.	110
(Alte Länder einschl. Berlin)	2000	1 137 171	127	2,9	86,0	16 653	121	2,7	104
	2001	1 184 364	132	4,2	86,2	17 277	126	3,7	104
	2002	1 194 814	133	0,9	86,3	17 364	127	0,5	103
	2003	1 221 662	136	2,2	86,4	17 717	129	2,0	103
	2004	1 247 173	139	2,1	86,6	18 069	132	2,0	103
	2005	1 271 750	142	2,0	86,8	18 410	134	1,9	104
	2006	1 298 539	145	2,1	86,9	18 800	137	2,1	104
(Alte Länder ohne Berlin)	1991	853 130	100	.	85,3	13 779	100	.	110
	2000	1 088 792	128	3,1	82,3	16 775	122	2,8	104
	2001	1 135 574	133	4,3	82,6	17 426	126	3,9	104
	2002	1 146 159	134	0,9	82,7	17 520	127	0,5	104
	2003	1 172 211	137	2,3	82,9	17 879	130	2,1	104
	2004	1 197 493	140	2,2	83,1	18 244	132	2,0	104
	2005	1 221 365	143	2,0	83,4	18 594	135	1,9	105
	2006	1 247 205	146	2,1	83,5	18 991	138	2,1	105
Großraumregion Ost	1991	147 380	100	.	14,7	8 156	100	.	65
(Neue Länder einschl. Berlin)	2000	233 368	158	1,9	17,7	13 502	166	2,4	84
	2001	238 516	162	2,2	17,4	13 889	170	2,9	83
	2002	239 071	162	0,2	17,3	14 013	172	0,9	83
	2003	241 869	164	1,2	17,1	14 263	175	1,8	83
	2004	243 357	165	0,6	16,9	14 430	177	1,2	83
	2005	243 936	166	0,2	16,6	14 539	178	0,8	82
	2006	246 515	167	1,1	16,5	14 767	181	1,6	81
(Neue Länder ohne Berlin)	1991	104 544	100	.	10,4	7 145	100	.	57
	2000	184 989	177	2,3	14,0	13 309	186	2,9	83
	2001	189 726	181	2,6	13,8	13 760	193	3,4	82
	2002	190 416	182	0,4	13,7	13 929	195	1,2	83
	2003	192 418	184	1,1	13,6	14 184	199	1,8	83
	2004	193 678	185	0,7	13,4	14 371	201	1,3	82
	2005	193 550	185	-0,1	13,2	14 458	202	0,6	81
	2006	195 181	187	0,8	13,1	14 683	205	1,6	81

1) Einschl. private Organisationen ohne Erwerbszweck.- 2) Jahresdurchschnittliche Einwohnerzahl, berechnet aus Quartalsstichtagen.- 3) Jeweils gegenüber dem vorangegangenen Berichtsjahr.

Tabelle 8. Primäreinkommen der privaten Haushalte ¹⁾
- Nach deutschen Großraumregionen -

Gebietseinheit	Jahr	Primäreinkommen							
		insgesamt				je Einwohner ²⁾			
		Millionen €	1991 = 100	Verände- rung in % ³⁾	Anteil an Deutschland in %	€	1991 = 100	Verände- rung in % ³⁾	Deutschland = 100
Deutschland	1991	1 182 080	100	.	100,0	14 779	100	.	100
	2000	1 558 460	132	3,7	100,0	18 962	128	3,5	100
	2001	1 599 320	135	2,6	100,0	19 423	131	2,4	100
	2002	1 597 550	135	-0,1	100,0	19 368	131	-0,3	100
	2003	1 614 980	137	1,1	100,0	19 571	132	1,0	100
	2004	1 632 340	138	1,1	100,0	19 786	134	1,1	100
	2005	1 654 210	140	1,3	100,0	20 060	136	1,4	100
	2006	1 708 350	145	3,3	100,0	20 741	140	3,4	100
Großraumregion West	1991	1 081 082	100	.	91,5	16 542	100	.	112
(Alte Länder einschl. Berlin)	2000	1 376 585	127	3,9	88,3	20 159	122	3,6	106
	2001	1 414 550	131	2,8	88,4	20 635	125	2,4	106
	2002	1 413 980	131	0,0	88,5	20 549	124	-0,4	106
	2003	1 430 855	132	1,2	88,6	20 751	125	1,0	106
	2004	1 446 013	134	1,1	88,6	20 949	127	1,0	106
	2005	1 468 153	136	1,5	88,8	21 254	128	1,5	106
	2006	1 518 197	140	3,4	88,9	21 980	133	3,4	106
(Alte Länder ohne Berlin)	1991	1 033 627	100	.	87,4	16 695	100	.	113
	2000	1 321 093	128	4,0	84,8	20 355	122	3,7	107
	2001	1 359 531	132	2,9	85,0	20 863	125	2,5	107
	2002	1 360 095	132	0,0	85,1	20 790	125	-0,3	107
	2003	1 377 347	133	1,3	85,3	21 008	126	1,0	107
	2004	1 392 615	135	1,1	85,3	21 217	127	1,0	107
	2005	1 414 998	137	1,6	85,5	21 542	129	1,5	107
	2006	1 463 744	142	3,4	85,7	22 289	134	3,5	107
Großraumregion Ost	1991	148 453	100	.	12,6	8 215	100	.	56
(Neue Länder einschl. Berlin)	2000	237 367	160	2,0	15,2	13 734	167	2,5	72
	2001	239 789	162	1,0	15,0	13 963	170	1,7	72
	2002	237 455	160	-1,0	14,9	13 918	169	-0,3	72
	2003	237 633	160	0,1	14,7	14 014	171	0,7	72
	2004	239 725	161	0,9	14,7	14 215	173	1,4	72
	2005	239 212	161	-0,2	14,5	14 257	174	0,3	71
	2006	244 606	165	2,3	14,3	14 653	178	2,8	71
(Neue Länder ohne Berlin)	1991	100 998	100	.	8,5	6 903	100	.	47
	2000	181 875	180	2,3	11,7	13 085	190	2,9	69
	2001	184 770	183	1,6	11,6	13 400	194	2,4	69
	2002	183 570	182	-0,6	11,5	13 428	195	0,2	69
	2003	184 125	182	0,3	11,4	13 573	197	1,1	69
	2004	186 327	184	1,2	11,4	13 826	200	1,9	70
	2005	186 057	184	-0,1	11,2	13 899	201	0,5	69
	2006	190 153	188	2,2	11,1	14 304	207	2,9	69

1) Einschl. private Organisationen ohne Erwerbszweck.- 2) Jahresdurchschnittliche Einwohnerzahl, berechnet aus Quartalsstichtagen.- 3) Jeweils gegenüber dem vorangegangenen Berichtsjahr.

Anhang

Anhang : Abgrenzung der Regionen Bayerns

Schlüssel; Region	Gebietsabgrenzung
1 Bayerischer Untermain	Kreisfreie Stadt Aschaffenburg, Landkreise: Aschaffenburg, Miltenberg
2 Würzburg	Kreisfreie Stadt Würzburg, Landkreise: Kitzingen, Main-Spessart, Würzburg
3 Main-Rhön	Kreisfreie Stadt Schweinfurt, Landkreise: Bad Kissingen, Haßberge, Rhön-Grabfeld, Schweinfurt
4 Oberfranken-West	Kreisfreie Städte: Bamberg, Coburg, Landkreise: Bamberg, Coburg, Forchheim, Kronach, Lichtenfels
5 Oberfranken-Ost	Kreisfreie Städte: Bayreuth, Hof Landkreise: Bayreuth, Hof, Kulmbach, Wunsiedel i. Fichtelgebirge
6 Oberpfalz-Nord	Kreisfreie Städte: Amberg, Weiden i.d.Opf., Landkreise: Amberg-Sulzbach, Neustadt a.d. Waldnaab, Schwandorf Tirschenreuth
7 Industrieregion Mittelfranken	Kreisfreie Städte: Erlangen, Fürth, Nürnberg, Schwabach Landkreise: Erlangen-Höchstadt, Fürth, Nürnberger Land, Roth
8 Westmittelfranken	Kreisfreie Stadt Ansbach, Landkreise: Ansbach, Neustadt a.d. Aisch-Bad Windsheim, Weißenburg-Gunzenhausen
9 Augsburg	Kreisfreie Stadt Augsburg, Landkreise: Aichach-Friedberg, Augsburg, Dillingen a.d. Donau, Donau-Ries
10 Ingolstadt	Kreisfreie Stadt Ingolstadt Landkreise: Eichstätt, Neuburg-Schrobenhausen, Pfaffenhofen a.d. Ilr
11 Regensburg	Kreisfreie Stadt Regensburg, Landkreise: Cham, Neumarkt i.d.Opf., Regensburg, Kelheim
12 Donau-Wald	Kreisfreie Städte: Passau, Straubing Landkreise: Deggendorf, Freyung-Grafenau, Passau, Regen, Straubing-Boger
13 Landshut	Kreisfreie Stadt Landshut, Landkreise: Dingolfing-Landau, Landshut, Rottal-Inn
14 München	Kreisfreie Stadt München, Landkreise: Dachau, Ebersberg, Erding, Freising, Fürstenfeldbruck, Landsberg am Lech, München, Starnberg
15 Donau-Ilser	Kreisfreie Stadt Memmingen, Landkreise: Günzburg, Neu-Ulm, Unterallgäu
16 Allgäu	Kreisfreie Städte: Kaufbeuren, Kempten (Allgäu) Landkreise: Lindau (Bodensee), Oberallgäu, Ostallgäu
17 Oberland	Landkreise: Bad Tölz-Wolfratshausen, Garmisch-Partenkirchen, Miesbach, Weilheim-Schongau
18 Südostoberbayern	Kreisfreie Stadt Rosenheim, Landkreise: Altötting, Berchtesgadener Land, Mühldorf am Inn, Rosenheim Traunstein

Regionsgruppen	Gliederung der Regionsgruppen
- Regionen mit großen Verdichtungsräumen	Regionen 7, 9, 14
- Grenzland- und überwiegend strukturschwache Regionen	Regionen 3 - 6, 8, 11 - 13
- Sonstige ländliche Regionen	Regionen 1, 2, 10, 15 - 18